

82 Z

~~Ab J. l. 1883~~

Haushaltpläne



für die

städtischen, Schul- u. kirchlichen
Kassen

der



Stadt Plauen-Vogtl.

auf das Jahr 1884,

wie sie aus den Berathungen der städtischen Ausschüsse und des Kirchenvorstandes hervorgegangen und nach Begutachtung seitens des Finanzausschusses hiermit dem Stadtgemeinderathe zur Beschlußfassung vorgelegt werden.

Plauen, im November 1883.

Der Vorsitzende des Finanzausschusses.
Oberbürgermeister Kunze.

Inhaltsangabe.

I. Hauptabtheilung:

	Seite
1) Stadtkasse, einschließlich	1
a) Stadt- und Hospitalwaldung	28
b) Pensionskasse	32
2) Stadtschuldentilgungskasse I. und II.	34
3) Stadtschuldentilgungskasse III.	37
4) Stadtschuldentilgungskasse IV.	42
5a) Stadtschuldentilgungskasse IVA.	46
b) Stadtschuldentilgungskasse IVB.	48
6) Feuerlöschkasse.	49
7) Armenkasse	52

II. Hauptabtheilung:

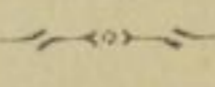
1) Deutschhauskasse	1
2a) Gasanstalt	8
b) Vereinigter Ersatz- und Reservefond der Gasanstalt	14
3) Sparkasse	16
4a) Vereinigte Hospitäler	19
b) Stadtfrankenhauskasse	22
5) Wasseranstaltskasse	26
6) Schulkasten	33
7) Tuchmacherinnungskasse	34

III. Hauptabtheilung:

1) Stadtschulkasse nebst	1
a) Fortbildungsschule für Knaben der 1. u. 2. Bürgerschule	20
b) Fortbildungsschulen für Knaben der 3 Bezirkschulen	21
c) Gewerbliche Fortbildungsschule	26
d) Kunstgewerbliche Fachzeichenschule	28
e) Selektta der 1. Bürgerschule	30
f) Fortbildungsschule für Mädchen der 2. Bürgerschule	30
g) Fortbildungsschulen für Mädchen der 3 Bezirkschulen	32
h) Volkskindergarten	36
2) Schulschuldentilgungskasse	38

IV. Hauptabtheilung (kirchliche und Parochialkassen):

1) Stadtkirche St. Johannis	1
2) Lutherkirche	6
3) Gemeindefirkasten	9
4) Gottesackerkasse	12
5) Fixationskasse	18



I. Hauptabtheilung.

1) Stadtkasse, einschließlich	Seite
a) Stadt- und Hospitalwaldung	1
b) Pensionskasse	28
2) Stadtschuldentilgungskassen I., II., III., IV., IV A. u. IV B.	32
3) Feuerlöschkasse	34
4) Armenkasse	49
	52

Stadtkasse.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥f.	Mark	℥f.	
					Einnahme.
					1. Abtheilung.
1	26980	99	—	—	Kassenbestand Ende December 1882.
	26980	99	—	—	Summa der 1. Abtheilung.
					2. Abtheilung.
					An Nutzungen von unbeweglichen Gütern.
					Cap. I. An Pacht- und Miethzinsen.
1a	900	—	—	—	Miethzins für die Sparkassenlocalitäten.
b	80	—	—	—	desgl. für einen Rathhauskeller.
c	63	—	—	—	desgl. für zwei Rathhauskeller.
d	50	—	—	—	desgl. für einen Rathhauskeller.
e	40	—	—	—	desgl. für einen Rathhauskeller.
2a	72	—	—	—	desgl. für eine Wohnung im Stadthaus vom Erefutor Meyer.
b	60	—	—	—	desgl. für eine Wohnung vom Schutzm. Hahn. <small>Bem. Die Wohnung des Wachtmeisters Tropicch ist nicht wieder zur Vermietung gekommen.</small>
c	30	—	—	—	desgl. für einen Keller im Stadthaus.
3	2340	—	—	—	desgl. für das Malzhaus.
4	2160	—	—	—	desgl. für die beiden städtischen Brauhäuser nach 240 Gebräuden zu 9 Mk. <small>Bem. Weniger, weil D. Herold das städtische Brau- haus nicht mehr benutzt.</small>
5a	500	—	—	—	desgl. für die Wohnräume des Tenneragrund- stückes.
b	300	—	—	—	Pachtgeld für die Scheune und Feldgrundstücke derselben Besizung.
6	—	—	—	—	Ertrag der Weidennutzung am Syrauser und Röhrenfang. <small>Bem. Dieselbe ist dormalen nicht verpachtet.</small>
7	45	—	—	—	Miethzins für eine Abtheilung des Pulverhauses Seiten der Pulverhändler.
	6640	—	—	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
	6640	—	—	—	Transport.
8	16	—	—	—	Pachtgeld für die Wiese am Wege von der Ziegelhütte nach dem Bahnhof. (1883er Ergebn.)
9	26	—	—	—	Pachtgeld für die an der Moltke- bez. Breite- straße gelegenen Feld- und Wiesengrundstücke.
10	100	—	—	—	Pachtgeld für die Röhrenfang- und die ehemalige Baltin'sche Wiese.
11	5	—	—	—	Erlös für das Gras im Turngarten.
12	15	—	—	—	Pachtgeld für den Gartenplatz im Züdingarten.
13	10	—	—	—	für die Kirschenuzung an der Straßberger- und Neundorferstraße.
14	600	—	—	—	Erlös aus der Grasnuzung von den ehemals Geipel-Unteutsch-Hartenstein'schen Wiesen.
15	25	—	—	—	für die Grasnuzung von der Badewiese.
16	12	—	—	—	für das communliche Gärtchen bei der sogen. Lindenschmiede.
17	10	—	—	—	für ein Gärtchen an der Turnstraße.
18	6	—	—	—	für ein Stückchen Commun-Grund an der Syra bei Böschel's Restauration.
19	100	—	—	—	Pachtgeld für das Kiesgrubensfeld.
20	—	—	—	—	für die Grasnuzung am Albertplatz.
21	25	—	—	—	<i>Bem.</i> Soll vorläufig dem Stadtgärtner belassen werden. für das in der Nähe der D. Hartenstein'schen Fabrik gelegene Grundstück Nr. 321 u. 322 b des Flurbuchs Abtheilung B.
22	8	—	—	—	desgl. für einen Theil des an der Dobenaufstraße gelegenen Grundstückes Nr. 388B des Flurbuchs.
23	—	—	466	—	Pachtgelder für die zum Zwecke der Anlegung eines neuen zweiten Friedhofes angekauften Grundstücke.
24	14	—	—	—	Pachtgeld für die Grasnuzung von dem bei der 3. Bezirksschule gelegenen, mit Bäumen be- pflanzten Grundstücke.
25	25	—	—	—	Pachtgeld für die Grasnuzung am freien Platz an der Bären- und Ziegelstraße.
26	5	—	—	—	Pachtgeld für das unterhalb Streit's Berg ge- legene, mit Bäumen bepflanzte Grundstück Nr. 2692 des Flurbuchs.
27	20	—	—	—	Pachtgeld für das Büttner'sche, zu Abdeckerei- zwecken erworbene Grundstück.
28	200	—	—	—	für den Lagerplatz am Bahnhof.
29a	3600	—	—	—	Pachtgeld für die Kreuzmühle.
b	3625	—	—	—	Pachtgeld für die Gözenmühle.
c	2500	—	—	—	Zins für Benüzung des Mühlgrabens.
d	50	—	—	—	Pachtgeld für die Wehrwiese.
	17637	—	466	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Marl	Ps.	Marl	Ps.	
	17637	—	466	—	Transport.
30	10	—	—	—	für Benützung der Elsterufer beim Herausnehmen von Eis.
31a	190	—	—	—	Pachtgeld für die Fischfreiheiten.
b	25	—	—	—	desgl. für das Fischwasser vom großen Wehr bis an das Kellerhaus.
c	45	—	—	—	Bergütung für Verunreinigung des Elsterfischwassers von Gebrüder Wolff.
32	1800	—	—	—	Pachtzins für das Stadtbad.
33	25	—	—	—	Pachteanon für den Platz neben der Elsterbrücke.
34	4	—	—	—	dergl. für Benutzung des communlichen Wasserfuchstollens an der Delsnitzer Straße.
35	12	—	—	—	dergl. für Einstellung von Wagen in das alte Brauhaus.
36	10	—	—	—	dergl. für Ueberlassung eines zum ehemaligen Frohmuth'schen Grundstücke in der Königstraße gehörigen, jetzt städtischen Platzes.
37	15	—	—	—	dergl. für das am Eingange des ehemaligen Schneckenbergweges gelegene städtische Grundstückchen.
38	350	—	—	—	Sonstige Canons und Concessionsgelder. (1882er Ergebniß.)
	20123	—	466	—	Summa Cap. I.
					Cap. II. Brutto-Einnahme von der Forst- nuzung.
1	19622	26	—	—	nach 84% von der Brutto-Einnahme der Stadt- und Hospitalwaldung.
	39745	26	466	—	Summa der 2. Abtheilung.
					3. Abtheilung.
					Gerechtfame, welche steigende und fallende Nuzungen gewähren.
1a	1800	—	—	—	Standgelder von den 3 Jahrmärkten.
b	3400	—	—	—	Standgelder von den 16 Viehmärkten.
c	75	—	—	—	Standgelder bei Ueberlassung des Angerplatzes zu Schaustellungen.
d	3500	—	—	—	Standgelder von den Wochenmärkten einschl. der Gebühren für Benutzung der aufgestellten Sitzbänke.
e	500	—	—	—	Standgelder von den Ständen am Klostermarkt.
2a	2400	—	—	—	städtische Abgabe von 4800 Ctr. Malz zu 50 Ps. von der Bürgerbrauergenossenschaft nach 240 Gebräuden zu 20 Ctr. S. Pos. 4 Abth. 2 der Einnahme.
b	4000	—	—	—	von 8000 Ctr. Malz zu 50 Ps. vom Actienbrauverein hier.
	15675	—	—	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
	15675	—	—	—	Transport.
2c	1200	—	—	—	von 2400 Ctr. Malz zu 50 Pf. vom Brauereibesitzer Hammer.
d	800	—	—	—	von 1600 Ctr. Malz zu 50 Pf. von den Brauereibesitzern Gebrüder Strobel.
e	1200	—	—	—	von 2400 Ctr. Malz zu 50 Pf. vom Brauereibesitzer Hüttel.
f	800	—	—	—	von 1600 Ctr. Malz zu 50 Pf. vom Brauereibesitzer D. Herold.
g	5750	—	—	—	von fremden Bieren, 8500 hl zu 50 Pf., 7500 hl zu 20 Pf.
3	2400	—	—	—	für Ruttelpfennige. (1882er Ergebnis.)
	27825	—	—	—	Summa der 3. Abtheilung.
					4. Abtheilung.
					A. Besoldungsbeiträge und Bezüge aus verschiedenen Aerarien und Kassen, ingleichen Ginnehmergebühren und Sporteln.
1a	409	73	—	—	Verwaltungsbeiträge aus dem verein. Hospitalärar und
b	2	31	—	—	aus dem Weiß'schen Legat.
c	100	—	—	—	Beitrag zum Gehalt des 1. Stadtkassirers aus demselben Aerar.
d	67	—	—	—	Beitrag vom Stadtfrankenhanse zu demselben Gehalt.
e	26	—	—	—	Beitrag zur Besoldung der Anlagen-Einnahme.
					<small>Bem. Nach Verhältniß der im Jahre 1883 zu vereinnahmen gewesenen Anlagen.</small>
2	24	72	—	—	Verwaltungsbeiträge aus dem Schulkasten u. zwar:
					a) 5 Mk. 56 Pf. fundationsmäßige Besoldung dem Schulkastenvorsteher von Leißner's und Hickmann's Legaten.
					b) 4 Mk. 16 Pf. fundationsmäßige Besoldung für Rechnungsanfertigung.
					c) 15 Mk. — Pf. Beitrag zur Besoldung des 1. Stadtkassirers für die Kassenverwaltung.
					w. o.
3a	325	—	1096	06	Verwaltungsbeiträge aus dem Deutschen Hause.
					<small>Bem. Vermindert in Folge veränderter Kapitalanlage und der gesunkenen Getreidepreise.</small>
b	—	—	—	—	an Ueberschuß aus der Deutschhauskasse lt. des Haushaltplanes für dieselbe.
4a	69	95	—	—	Verwaltungsbeiträge aus dem Gemeindefirkasten.
	1024	71	1096	06	Latus.

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Ps.	Mark	Ps.	
	1024	71	1096	06	Transport.
4b	30	—	—	—	Beitrag zum Gehalt des 1. Stadtkassirers aus demselben Aerar.
5a	81	99	—	—	Verwaltungsbeiträge aus der Stadtkirche St. Johannis, einschließlich 21 Mk. 74 Ps. vom Diezsch'schen, Dörfel'schen, Haßler'schen und Unteutsch'schen Legate.
b	30	—	—	—	Beitrag zum Gehalt des 1. Stadtkassirers aus der Stadtkirche St. Johannis.
6a	76	70	—	—	Verwaltungsbeiträge aus der Gottesackerkirche, einschl. 36 Mk. 62 Ps. vom Garisch'schen, Taubert'schen, Jacob'schen und Hartenstein'schen Legate.
b	30	—	—	—	Beitrag zum Gehalt des 1. Stadtkassirers aus demselben Aerar.
7	150	—	—	—	Beitrag zum Gehalt des 1. Stadtkassirers für Verwaltung der Fixationskasse.
8	20	04	—	—	Verwaltungsbeiträge aus der Höfer'schen Stiftung.
9	186	—	—	—	aus der Leißner'schen Stiftung.
10	185	—	—	—	aus der Osten'schen Waisenhausstiftung.
11	135	—	—	—	aus der Haußner-Grundmann'schen Stiftungs- und Stipendienkasse, nach Abzug des an den Superintendenten zu gebenden Theils.
12a	306	—	—	—	aus der Armenkasse, Beitrag zum Gehalt des 1. Stadtkassirers.
b	170	—	—	—	aus derselben, Beitrag zu den Besoldungen der Anlagen-Einnahme.
13a	600	—	—	—	<small>Bem. Nach Verhältniß der im Jahre 1883 zu vereinnahmen gewesenen Anlagen.</small> aus der Gasanstaltskasse, Beitrag zum Gehalt des Bürgermeisters.
b	840	—	—	—	aus ders., Beitrag zum Gehalt des 1. Stadtkassirers.
14a	1848	—	—	—	aus der Schulkasse, Beitrag zum Gehalt des 2. Stadtkassirers.
b	265	—	—	—	aus der Schulkasse, Beitrag zu den Besoldungen der Anlagen-Einnahme.
15a	400	—	—	—	<small>Bem. Nach Verhältniß der im Jahre 1883 zu vereinnahmen gewesenen Anlagen.</small> aus der Sparkasse für Heizung, Beleuchtung und Reinigung der Locale.
b	600	—	—	—	aus derselben, Beitrag zur Besoldung des Bürgermeisters als Sparkassenausschußmitglied.
16a	462	—	—	—	aus der Wasseranstaltskasse, Beitrag zum Gehalt des 2. Stadtkassirers.
b	36	—	—	—	aus ders., Beitrag z. d. Besoldungen d. Anlageneinn. <small>Bem. Nach Verhältniß der im Jahre 1883 zu vereinnahmen gewesenen Anlagen.</small>
	7476	44	1096	06	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
17a	7476	44	1096	06	Transport. aus der Schulschuldentilgungskasse, Beitrag zum Gehalt des 1. Stadtkassirers.
b	84	—	—	—	
18	402	—	—	—	aus der Schulschuldentilgungskasse, Beitrag zu den Besoldungen der Anlagen-Einnahme. <i>Bem.</i> Nach Verhältniß der im Jahre 1883 zu vereinnahmen gewesenen Anlagen.
19	90	—	—	—	aus der Gottesackerkasse, Beitrag zum Gehalt des 1. Stadtkassirers.
20a	15	—	—	—	aus der Tuchmacherinnungskasse zu demselb. Gehalt.
b	15	—	—	—	aus der Dienstbotenfrankenkasse, Beitrag zu demselben Gehalt.
21a	174	—	—	—	aus derselben, zu den Gehalten der Anlagen-Einnahme. Nach 2% von 8700 Mk.
b	15	—	—	—	aus der Feuerlöschkasse zum Gehalt des 1. Stadtkassirers.
22	—	—	—	—	aus derselben zum Gehalt der Anlagen-Einnahme. <i>Bem.</i> Im Jahre 1883 waren Anlagen für die Feuerlöschkasse nicht zu erheben.
23	26	—	—	—	für den Nachschlag des Thürmers aus dem Stadtkirchenärar.
24	76	94	—	—	Zinsen von 1923 Mk. 34 Pf. Ablösungskapital für 5 ³ / ₈ Klastern Floßholz aus der Cultusministerialkasse.
25	41316	82	—	—	antheiliger Reingewinn von der Gasanstalt, vergl. den Haushaltplan für die Gasanstalt, 50% von 81433 Mk. 65 Pf.
a	1000	—	—	—	Einnahmergebühren von Staatssteuern, als: von der Grundsteuer.
b	6000	—	—	—	von der Einkommensteuer.
c	100	—	—	—	<i>Geringer wegen Wegfall des Zuschlags.</i> von der Steuer für den Gewerbebetrieb im Umherziehen.
d	750	—	—	—	von den Immobilienbrandversicherungsbeiträgen.
e	40	—	—	—	von den Landrenten.
f	120	—	—	—	von den Handels- und Gewerbekammerbeiträgen.
26	20	—	—	—	von der katholischen Kirchenanlage.
27	14000	—	—	—	Brutto-Einnahme von den Rathssporteln und Strafgeldern.
28	5000	—	—	—	desgl. von der Vollstreckungs-Abtheilung. (1883er Ergebniß.)
	76721	20	1096	06	Summa A.
					B. Einnahmen vom Eichamte.
1	1200	—	—	—	Gebühren von demselben. (1883er Ergebniß.)
	1200	—	—	—	Summa B.
	76721	20	1096	06	Summa A.
	77921	20	1096	06	Summa der 4. Abtheilung.

Nr.	Betrag.				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Ps.	Mark	Ps.	
5. Abtheilung.					
Kapitalzinsen und Kapitalrückzahlung.					
a) Zinsen.					
1	91	20	—	—	von 1824 Mk. rückständigen Kaufgeldern zu 5 ⁰ / ₀ . <i>Bem.</i> 12402 Mk. 78 Ps. sind im Jahre 1883 zurückgezahlt und bei der Sparkasse verzinslich angelegt worden, s. Pos. 7.
2a	2231	24	—	—	von 44624 Mk. 89 Ps. Hypothekensforderungen zu 5 ⁰ / ₀ , einschließlich 6750 Mark Cautionskapitalien des Stadtkassirers Liebig, des Stadtkassirers Schaller, des Rechnungsrevisors Rod, des Rathregistrators Hergert und des Pächters der unteren Stadtmühle.
b	1747	67	—	—	von 37450 Mk. dergl. zu 4 ² / ₃ ⁰ / ₀ .
3	3229	20	—	—	von 71760 Mk. Darlehnsrestforderung zu 4 ¹ / ₂ ⁰ / ₀ an die Gasanstalt.
4	2578	63	—	—	aus der Gottesackerkasse zur Verzinsung des Restes des auf die Stadtgemeinde kommenden Antheils an der Gottesackerbauanleihe an 57302 Mk. 84 Ps. zu 4 ¹ / ₂ ⁰ / ₀ .
5	20	70	—	—	von 517 Mk. 51 Ps. Ablösungskapital = Restforderung zu 4 ⁰ / ₀ von der Fleischerinnung.
6a	220	—	—	—	von 5500 Mk. in 4 ⁰ / ₀ igen Anlehnscheinen der Communalbank des Königreiches Sachsen.
b	659	15	—	—	<i>Bem.</i> Zurückgezählte Forderung vom Forst-Stammvermögen. als 330 Mk. 37 Ps. zu 4 ¹ / ₂ ⁰ / ₀ von 14683 Mk. 23 Ps. Ende Decbr. 1883 verbliebener Schuld pro 1. Halbjahr 1884 und 328 Mk. 78 Ps. von 14612 Mk. 35 Ps. Ende Juni 1884 verbliebener Schuld pro 2. Halbjahr 1884.
w. o.					
7	441	—	—	—	Schuldforderung an die Stadtforstkasse, entnommen der III B-Anleihe, s. Haushaltplan der Stadtforstkasse Ausg. G. Nr. 2. Zinsen von den bei der Sparkasse angelegten baaren Beständen des Stammvermögens der Stadtkasse an 12600 Mk. zu 3 ¹ / ₂ ⁰ / ₀ . <i>Bem.</i> Weniger gegen früher, weil zum Theil hypothekarisch angelegt, s. Pos. 2a und b, und zum Theil zur Rückzahlung von Cautionen verwendet.
	11218	79	—	—	Summa unter a. <i>Bem.</i> Vermindert infolge eingetretener Zinsermäßigung bei Hypotheken-Darlehen und Rückzahlung von Cautionen.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥.	Mark	℥.	
1	2760	—	—	—	b) Kapitalrückzahlung. von der Gasanstalt zur Tilgung des aus der 1. Stadtanleihe derselben dargeliehenen ur- sprünglichen Anlagenkapitales.
2	307	49	—	—	von der Gottesackerkasse, antheilige Tilgungsrate auf das von der Stadtgemeinde zu Erbauung des neuen Friedhofes erborgte Kapital im ur- sprünglichen Betrage von 59514 Mk. 84 ℥. <small>Bem. Von der 2. Anleihe der 900000 Mk. sind auf 1884 4650 Mk. zu tilgen.</small>
3	143	55	—	—	antheilige Tilgungsrate auf das von der Stadt- und Hospitalforstkasse aus der IIIB-Anleihe erborgte Kapital im ursprünglichen Betrage von 15130 Mk. 62 ℥., als: 70 Mk. 88 ℥. am 30. Juni 1884 und 72 Mk. 47 ℥. am 31. Decbr. 1884.
					w. o. S. Forstkassenhaushaltplan Ausgabe G. Nr. 2 b.
	3211	04	—	—	Summa unter b.
	11218	79	—	—	Summa unter a.
	14429	83	—	—	Summa der 5. Abtheilung
					6. Abtheilung.
					Erstattungsbeträge.
1a	500	—	—	—	Erstattungsbeträge für Schleußen, Baumaterialien, Begeunterhaltungskosten zc.
b	720	—	—	—	für Zeichnerlöhne bei Neubauten und dergl., vergl. Pos. 73 der 4. Abtheilung der Aus- gabe unter e. aus der Anleihe.
2	58	10	—	—	erstattete Landrentenbeiträge.
3	50	—	—	—	für Militärleistungen.
4	423	—	—	—	für verkauftes Holz und Reißig im Holzhof und zwar: 198 Mk. für 30 Rmtr. Scheitholz zu 6 Mk. 60 ℥. und 225 Mk. für 150 Rmtr. Reißig zu 1 Mk. 50 ℥. <small>S. dagegen Nr. 16 Abth. 9 der Ausgabe.</small>
5	1200	—	—	—	für erstattete Botenlöhne bei der Stadtsteuer- Einnahme. S. dagegen Ausgabe Abth. 4 A. Nr. 61.
6	150	—	—	—	für erstattete Transport- und Arresthauskosten.
7	10	—	—	—	Erstattung für beschädigte Gegenstände.
	3111	10	—	—	Summa der 6. Abtheilung.
					7. Abtheilung.
					Sonstige Einnahmen.
1a	90	—	—	—	Entschädigung für Unterhaltung des Fürsten- weges vom Staatsfiscus.
	90	—	—	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
1b	90	—	—	—	Transport.
	—	—	449	—	Zinsen von 10000 Mk. Beitrag des Staatsfiscus zu den Kosten der Herstellung und Unterhaltung der nach dem unteren Bahnhofe anzulegenden Straße und zwar: 445 Mk. 50 Pf. von 9900 Mk. in 4 ¹ / ₂ oigen Stadtschuldscheinen und 3 Mk. 50 Pf. von 100 Mk. in der Sparkasse zu 3 ¹ / ₂ o.
2a	24	—	—	—	Sa. w. o. Verzinsung für die ältere Einrichtung der Gasbeleuchtung im alten Gymnasialgebäude, von der Baugewerkschule.
b	6	27	—	—	desgl. für die neuere Einrichtung der Gasbeleuchtung in demselben Gebäude nach 5o der Herstellungskosten an 125 Mk. 31 Pf. von derselben.
c	8	98	—	—	Verzinsung für die im Jahre 1881 von der Stadtkasse weiter übernommenen 179 Mk. 65 Pf. Gaseinrichtungskosten zu 5o von derselben.
d	9	—	—	—	Zinsen für die 180 Mk. betragenden Kosten der Herstellung der Wasserleitung in der Höhenmühle zu 5o vom Pächter Holey.
					<small>Bem. Diese Zinsen sind bis zum 2. März 1885 zu erheben.</small>
3	100	—	—	—	Erlös aus altem Holz, Eisen, Abraum &c.
	238	25	449	—	Summa der 7. Abtheilung.
	3111	10	—	—	" " 6. "
	14429	83	—	—	" " 5. "
	77921	20	1096	06	" " 4. "
	27825	—	—	—	" " 3. "
	39745	26	466	—	" " 2. "
	26980	99	—	—	" " 1. "
	190251	63	2011	06	
	2011	06	—	—	
	192262	69	—	—	Summa der Einnahme.
Ausgabe.					
1. Abtheilung.					
Zinsen für unablöbliche Kapitalien, ingleichen Stipendien und Collaturgebühren.					
1a	241	27	—	—	an dergl., wie zeither.
	241	27	—	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
1b	241	27	—	—	Transport. an Zinsen von 100 M ^{pn} . Gulden = 269 M ^k . 78 Pf. Legat zur Vertheilung an Arme am Himmelfahrtstage, welches auf dem Stadt- hause als eiserne Hypothek haftet.
	254	76	—	—	Summa der 1. Abtheilung.
					2. Abtheilung.
					Zinsen und Schuldentilgung.
					a) Zinsen von verschiedenen Schuld- kapitalien.
1	150	—	—	—	für 3000 M ^k . Cautionskapital des Stadtkass. Liebig zu 5 ^o / _o .
2	30	—	—	—	für 600 M ^k . Cautionskapital des Stadtkass. Schaller und des Rechnungsrevisor Rod zu 5 ^o / _o .
3	7	50	—	—	für 150 M ^k . Cautionskapital des Rathregistr. Hergert zu 5 ^o / _o .
4	120	—	—	—	für 3000 M ^k . Cautionskapital des Mühlen- pachters Heidrich zu 4 ^o / _o .
5	18	—	—	—	<small>Bem. Die für das Stadthaus schuldigen 12000 M^k. und 30000 M^k. sind im Jahre 1883 aus Mitteln der Um- borgungs-Anleihe bez. Stadt-Anleihe IVa zurückgezahlt worden.</small> für 450 M ^k . Bauablösungskapital an die Gym- nasialkasse zu 4 ^o / _o .
	325	50	—	—	Summa unter a.
					b) Zinsen von den durch die Anleihe erborgten Kapitalien.
1	1524	—	—	—	Zinsen von 38100 M ^k . Restsumme der 80000- Thlr.-Anleihe zu 4 ^o / _o , an die Stadtschulden- tilgungskasse I.
2	11428	71	—	—	<small>Bem. Gegen früher 11250 M^k. weniger Kapital, siehe den Haushaltplan für die Stadtschuldentilgungskasse I.</small> Zinsen von 253971 M ^k . 43 Pf. Ende December 1883 verbliebene Schuld für Brandschadenaufwand, Baukosten, An- leiheaufwand zc., zu 4 ¹ / ₂ ^o / _o zur Stadt- schuldentilgungskasse II.
3	2578	63	—	—	<small>Bem. Gegen 1883 1275 M^k. 6 Pf. weniger Schuldkapital.</small> Zinsen von 57302 M ^k . 84 Pf. Rest des auf die Stadtgemeinde kommenden An- theils an der Gottesackerbauanleihe, zu 4 ¹ / ₂ ^o / _o (s. 5. Abth. a Nr. 4 der Ein- nahme) an Stadtschuldentilgungskasse II.
					<small>Bem. Der ursprüngliche Antheil betrug: 59514 M^k. 84 Pf. Darauf sind in den J. 1875 bis mit 83 2212 " " " getilgt worden. 57302 M^k. 84 Pf. Summa w. o.</small>
	15531	34	—	—	Latus.

Siehe den Haushaltplan für die Stadtschulden-
tilgungskasse II.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
4	15531	34	—	—	Transport.
	2462	91	—	—	Zinsen von 54731 Mk. 42 Pf. Ende December 1883 verbliebene Schuld für Kostenaufwand für den Verbindungs- und Umbau des Rath- und Stadthauses u., zu 4 ¹ / ₂ 0/0, zur Stadtschuldentilgungskasse IIIa.
					<i>Bem.</i> Gegen früher 971 Mk. 44 Pf. weniger Kapital; s. den Haushaltplan für die Stadtschuldentilgungskasse IIIa.
5a	15854	96	—	—	als:
					7947 Mk. 29 Pf. Zinsen von 353213 Mk. 1 Pf. Ende Decbr. 1883 verblieb. Schuld pro 1. Halbjahr 1884.
					7907 " 67 " dergl. von 351451 Mk. 85 Pf. Ende Juni 1884 verbleib. Schuld pro 2. Halbjahr 1884.
					Summa w. o.
					zu 4 ¹ / ₂ 0/0 an die Stadtschuldentilgungskasse III B.
					<i>Bem.</i> Auf die ursprüngliche Schuld sind bis mit 1883 22740 Mk. 74 Pf. getilgt worden.
					<i>Bem.</i> Die ursprünglich erborgte Summe von 375953 Mk. 75 Pf. ist zur Deckung des Aufwandes für verschiedene städtische Bauten verwendet worden.
b	6986	18	—	—	als:
					3501 Mk. 58 Pf. Zinsen von 155625 Mk. 82 Pf. Ende December 1883 verblieb. Straßenauflassenschuld pr. 1. Halbjahr 1884.
					<i>Bem.</i> Antheilige Tilgung im Jahre 1883 1459 Mk. 85 Pf.
					3484 " 60 " dergl. von 154871 Mk. 17 Pf. Ende Juni 1884 verbleib. dergl. Schuld pr. 2. Halbjahr 1884.
					Summa w. o.
					zu 4 ¹ / ₂ 0/0 an dieselbe Kasse.
6	1485	32	—	—	als:
					745 Mk. 61 Pf. Zinsen von 37280 Mk. 52 Pf. Ende Decbr. 1883 verbliebener Schuld pr. 1. Halbj. 1884 und
					739 " 71 " dergl. von 36985 Mk. 15 Pf. Ende Juni 1884 verbliebener Schuld pr. 2. Halbjahr 1884.
					Summa w. o.
	42320	71	—	—	Latus.

Siehe den Haushaltplan für die Stadtschuldentilgungskasse III B.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Ps.	Mark	Ps.	
	42320	71	—	—	Transport. zu 4 ⁰ / ₁₀₀ an Stadtschuldentilgungskasse IV (Umborg.-Anleihe). <i>Bem.</i> Auf 37854 Mk. — Ps. ursprüngliche Schuld wurden bis mit 1883 573 „ 48 „ getilgt, deshalb 37280 Mk. 52 Ps. w. v. Der erborgte Betrag wurde zur Rückzahlung der Stadthauschuld mitverwendet.
7	4116	67	—	—	Zinsen von 95000 Mk. zu 4 ¹ / ₃ ⁰ / ₁₀₀ p. 1884 an die Stadtschuldentilgungskasse IV A. <i>Bem.</i> Für Ankauf des Tenneragrundstücks, verschiedene Straßenherstellungen, Rathhaus-Anbau, sowie für verschiedene in Ausführung zu bringende Projekte.
8	4333	33	—	—	Zinsen von 200000 Mk zu 4 ¹ / ₃ ⁰ / ₁₀₀ an die Stadtschuldentilgungskasse IV B p. 2. Halbj. 1884. <i>Bem.</i> Da die Stadtgemeinde bedingungsgemäß den Betrag der 200000 Mk.-Anleihe am 1. Juli 1884 zu erheben hat, die Verwendung dieser Summe aber sich noch nicht bestimmt angeben läßt, so übernimmt, vorbehaltlich der späteren Vertheilung auf die einzelnen, fragliche Anleihe in Anspruch genommenen Kassen, vorläufig die Stadtkasse die Verzinsung und Tilgung.
	50770	71	—	—	Summa unter b.
					c) Beitrag zur Verzinsung der Armenhauschuld.
1	220	08	—	—	für Bau- und Holzhof auf dem Armenhausgrundstück an die Armenkasse.
					Summa für sich unter c.
					d) Kapitaltilgung.
1	11700	—	—	—	Tilgungsrate der älteren Anleihe von 80000 Thlr. = 240000 Mk. an die Stadtschuldentilgungskasse I.
2	1362	99	—	—	antheilige Tilgungsrate der 2. Anleihe an 300000 Thlr. = 900000 Mk. an die Stadtschuldentilgungskasse II nach 263804 Mk. 31 Ps. ursprüngl. Schuld.
3	307	49	—	—	antheilige Tilgungsrate derselben Anleihe an dieselbe Kasse nach 59514 Mk. 84 Ps. ursprünglicher Schuld für den neuen Gottesacker.
4	1014	63	—	—	antheilige Tilgungsrate der 3. Anleihe an 200000 Thlr. = 600000 Mk. an die Stadtschuldentilgungskasse IIIa. nach 64763 Mk. 51 Ps. ursprünglicher Schuld.
5	5088	22	—	—	als:
	19473	33	—	—	Latus.

Siehe die betreffenden Haushaltpläne.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
	19473	33	—	—	Transport.
					3561 Mk. 94 Pf. antheilige Tilgungsrate der III B-Anleihe von 375953 Mk. 75 Pf. ursprünglicher Schuld der Stadtkasse.
					1526 „ 28 „ dergl. derselben Anleihe von 161094 Mk. 92 Pf. ursprünglicher Straßenaufkassenschuld aus der Stadtkasse.
6	596	65	—	—	antheilige Tilgungsrate an Stadtschulden-tilgungskasse IV (Umborgungs-Anleihe) nach 37854 Mk. ursprünglicher Schuld.
7	554	17	—	—	dergl. an Stadtschulden-tilgungskasse IV A nach 95000 Mk. muthmaßlich ursprüngl. Schuld pro 2. Halbjahr 1884.
8	1166	67	—	—	dergl. an Stadtschulden-tilgungskasse IV B nach 200000 Mk. muthmaßlich ursprüngl. Schuld pro 2. Halbjahr 1884.
	21790	82	—	—	Summa unter d.
					Wiederholung.
	325	50	—	—	Summa unter a.
	50770	71	—	—	„ „ b.
	220	08	—	—	„ „ c.
	21790	82	—	—	„ „ d.
	73107	11	—	—	Summa der 2. Abtheilung.
					3. Abtheilung.
					Für Steuern, Abgaben und Versicherungsprämien.
1	123	14	—	—	für Grundsteuer nach 3078,17 Steuerein. zu 4 Pf.
2	8	42	—	—	für dergl. nach 210,60 Steuerein. zu 4 Pf. für das alte Gymnasialgebäude.
3	5	76	—	—	für Landrenten für dasselbe.
4	317	16	—	—	für Landrenten für andere städtische Grundstücke.
5	7	—	—	—	für Landrenten, Grundsteuern und Gemeindeabgaben für die früher Vogel'schen Grundstücke in Chrieschwitzer Flur.
6	867	39	—	—	Immobilienbrandversicherungsbeiträge nach 28,913 Einheiten zu 3 Pf.
7	60	—	—	—	für dergl. Landrenten und Grundsteuer für das Tennergrundstück.
	1388	87	—	—	Latus.

Siehe die betreffenden Haushaltspläne.

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥f.	Mark	℥f.	
	1388	87	—	—	Transport.
8	147	12	—	—	für dergl. vom alten Gymnasialgebäude nach 4904 Einh. zu 3 ℥f.
9	21	—	—	—	für Fensterscheibenversicherung an sämtlichen städtischen Gebäuden.
10a	—	—	—	—	für Mobiliarversicherungsprämie für das Inventar des Rathhauses.
b	—	—	—	—	<small>Bis 21. April 1887 vorausbezahlt.</small> für dergl. für das Inventar des Stadthauses.
11a	—	—	—	—	<small>Bis 17. Februar 1886 vorausbez.</small> Versicherung des gehenden und treibenden Zeuges der Kreuzmühle.
b	—	—	—	—	<small>Bis 9. December 1885 vorausbez.</small> desgl. des gehenden und treibenden Zeuges der Gößennühle.
c	75	—	—	—	<small>Bem. Vom 21./8. 1883 bis 21/8 1890 einschl. eines Freijahres vorausbez.</small> Versicherung des Inventars und des Dampfkessels der Stadtbadeanstalt.
					<small>Bem. Bis 13./3. 1885 nach jährl. Prämie. Ist zeither zu niedrig postulirt worden.</small>
	1631	99	—	—	Summa der 3. Abtheilung.
					4. Abtheilung.
					Besoldungen, Remunerationen, Pensionen, Verwaltungs- und Polizeiaufwand.
					A. Besoldungen.
					a) den Rathsb Beamten und dem Dienerspersonal für die Hauptverwaltung.
1	6000	—	1200	—	dem Oberbürgermeister.
2	4500	—	600	—	dem Bürgermeister.
					<small>Bem. 600 Mark hiervon werden, so lange derselbe Mitglied des Sparcassenausschusses ist, aus der Sparkasse, und 600 M., so lange derselbe Vorsitzender des Gasanstaltsausschusses ist, aus der Gasanstaltskasse bezahlt.</small>
3	3600	—	—	—	dem 1. besoldeten Stadtrath.
4	3600	—	—	—	dem 2. " " "
5	2400	—	—	—	dem Rathsactuar und Expeditionsvorstand.
6a	2100	—	—	—	dem 1. Registrator und Sporteleinnehmer.
b	30	—	—	—	Bergütung demselben für Zählverluste.
7	1800	—	—	—	dem 2. Registrator und Sportelcontroleur.
					<small>Bezieht z. Bz. nur 1500 M.</small>
8	1500	—	—	—	dem Archivar und Rathsexpedienten.
9	1500	—	—	—	dem 1. Expedienten.
10	900	—	—	—	dem Hilfsexpedienten der Sportelverwaltung.
11	500	—	—	—	dem Copisten und Stadtgemeinderaths- und Stadtverordneten-Registrator (anth. vergl. 5. Abth. Nr. 2).
	28430	—	1800	—	Latus.

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Marl	℥f.	Marl	℥f.	
	28430	—	1800	—	Transport.
12	600	—	100	—	dem 2. Copisten.
13	600	—	100	—	dem 3. "
14	240	—	—	—	zu event. Gratificationen für die auf der Rathsexpedition angenommenen Scholaren.
15a	1600	—	—	—	dem Rathswacht- und Marktmeister einschließl. Bekleidungs-geld.
b	30	—	—	—	demselben Vergütung für Zählverluste bei Vereinnahmung des Wochenmarktstättegeldes.
16	1200	—	—	—	dem 1. Rathsdienner
17	1100	—	—	—	dem 2. "
18	1100	—	—	—	dem 3. "
19	1000	—	—	—	dem 4. "
20	900	—	—	—	dem 5. "
21	1200	—	—	—	dem Rathhausaufwärter, einschl. 90 Mf. für Reinigung der Rathhauslocalitäten. Derselbe hat außerdem noch freie Wohnung und Heizung.
22	252	—	—	—	Bekleidungs-geldzuschuß den unter 15—21 Genannten à jährl. 36 Mf.
	38252	—	2000	—	Summa unter a.
					b) den Rathsb Beamten für das Standesamt.
23	2200	—	—	—	dem Actuar.
24	900	—	—	—	dem Expedienten.
25	600	—	100	—	dem Copisten.
	3700	—	100	—	Summa unter b.
					c) den Rathsb Beamten und dem Dienerpersonal für die Polizeiverwaltung.
26	2100	—	400	—	dem Referendar mit persönlicher Zulage.
27	1600	—	—	—	dem Registrator.
28a	1350	—	—	—	dem 1. Expedienten.
b	30	—	—	—	demselben Vergütung für Zählverluste.
29	900	—	—	—	dem 2. Expedienten.
30	900	—	—	—	dem 3. Expedienten.
31	600	—	150	—	dem Copisten.
32	500	—	300	—	dem Hilfs-copisten.
33	240	—	—	—	zu event. Gratificationen für Scholaren.
34	1800	—	—	—	dem Polizeiwachtmeister.
35	1450	—	—	—	dem 1. Schuzmann und stellvertr. Wachtmeister
36	1200	—	—	—	dem 2. "
37	1200	—	—	—	dem 3. "
	13870	—	850	—	Latus.

einschl. Bekleidungs-geld.

einschl. Bekleidungs-geld.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Marf	ſf.	Marf	ſf.	
	13870	—	850	—	Transport.
38	1200	—	—	—	dem 4. Schuzm.
39	1100	—	—	—	dem 5. " }
40	1100	—	—	—	dem 6. " }
41	1100	—	—	—	dem 7. " }
42	1100	—	—	—	dem 8. " }
43	1100	—	—	—	dem 9. " }
44	1100	—	—	—	dem 10. " }
45	900	—	—	—	dem 11. " }
46	900	—	—	—	dem 12. " }
47	900	—	—	—	dem 13. " }
48	900	—	—	—	dem 14. " }
49	900	—	—	—	dem 15. " }
50	1100	—	—	—	dem Stadthausaufseher, einschl. Bekleidungs- geld und Entschädigung für Reinigung* u. der Gefangenzellen.
51a	612	—	—	—	Derselbe hat außerdem noch freie Wohnung und Heizung. Bekleidungsgehaltzuschuß den unter 33—49 Ge- nannten à jährl. 36 Mk.
b	50	—	—	—	für Entschädigung von Verlusten an den Aus- rüstungsgegenständen bei Ausüb. des Dienstes.
c	100	—	—	—	für Unterhaltung der Ausrüstungsgegenstände.
52	5184	—	—	—	den 12 Nachtwächtern, je 432 Mk.
	33216	—	850	—	Summa unter c.
					d) den Kassenbeamten.
53a	3000	—	—	—	dem 1. Stadtkassirer.
b	100	—	—	—	demselben Vergütung für Zählverluste.
54a	2250	—	—	—	dem 2. Stadtkassirer.
b	100	—	—	—	demselben Vergütung für Zählverluste.
55	1400	—	—	—	dem Controleur bei der Stadthauptkasse.
56a	240	—	—	—	zu event. Gratificationen den auf der Stadtkassen- expedition angenommenen Scholaren.
b	—	—	150	—	für außerhalb der Dienststunden zu erledigende Mundationsarbeiten.
					Bem. Um die Anstellung eines besonderen Copisten für die Stadtkassenverwaltung z. Bt. noch umgehen zu können, macht sich wegen rechtzeitiger Erledigung der vielen vor- kommenden Mundationsarbeiten die Einstellung einer solchen Position durchaus nothwendig.
57a	2800	—	—	—	dem Stadtsteuereinnnehmer.
b	100	—	—	—	demselben Vergütung für Zählverluste.
58a	2150	—	—	—	dem 1. Expedient und Controleur bei der Stadt- steuer-Einnahme.
b	30	—	—	—	demselben Vergütung für Zählverluste.
c	—	—	100	—	demselben für Aufstellung des städt. Anlage- catasters, welche Arbeit derselbe nur außer- halb der Expeditionszeit zu bewirken vermag.
	12170	—	250	—	Latus.

einschließl. Bekleidungsgehalt.

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥f.	Mark	℥f.	
	12170	—	250	—	Transport.
59a	1500	—	—	—	dem 2. Expedienten.
b	30	—	—	—	demselben Vergütung für Zählverluste.
60	1200	—	—	—	für Hilfsarbeitskräfte für die Stadtsteuereinnahme.
61	240	—	—	—	<i>Bem.</i> Es werden hierauf an 2 Copisten 950 Mk. gezahlt. zu event. Gratificationen den auf der Stadtsteuerexpedition angenommenen Scholaren.
62	1000	—	—	—	für Hilfsarbeiten, Botenlöhne zc. bei der Staatseinkommensteuer-Abschätzung. (Hiergegen die Erhöhung in Pos. 5 Abth. VI der Einnahme.)
63a	1000	—	—	—	dem Steuer-Executor.
b	36	—	—	—	Bekleidungs-geldzuschuß demselben.
c	800	—	—	—	für Bezahlung von Hilfsboten für Austragen von Steuerzetteln, Zahlungsauflagen zc.
64	2100	—	—	—	<i>Bem.</i> S. hiergegen die Erhöhung in Pos. 5 Abth. VI der Einnahme. dem Rechnungsprüfer und Controleur bei Stadtkasse II und Schulkasse.
	20076	—	250	—	Summa unter d.
					e) den Beamten der Vollstreckungs-Abtheilung.
65	1750	—	—	—	dem Rathsvollzieher.
66	36	—	—	—	Bekleidungs-geldzuschuß demselben.
67	30	—	—	—	Vergütung demselben für Zählverluste.
68	600	—	—	—	dem Copisten. (Es werden z. Bt. 450 Mk. gezahlt.)
69	900	—	—	—	dem Hilfsbeamten des Rathsvollziehers.
70	36	—	—	—	demselben Bekleidungs-geld.
71	30	—	—	—	Vergütung den Hilfsbeamten für Zählverluste.
	3382	—	—	—	Summa unter e.
					f) den Beamten der Bauverwaltung.
72	2100	—	900	—	dem 1. Stadtbauinspector mit persönl. Zulage.
73	2100	—	900	—	dem 2. Stadtbauinspector mit persönl. Zulage.
					<i>Bem.</i> Es erhält jeder Inspector jährlich 100 Mk. persönliche Zulage, bis der Gehalt eines jeden 3000 Mk. beträgt.
74	1500	—	300	—	dem Assistent mit persönlicher Zulage.
75	1440	—	—	—	dem Bauzeichner.
76	1750	—	—	—	dem Bauschreiber.
77	1000	—	150	—	dem Expedienten.
78a	240	—	—	—	zu event. Gratificationen den auf der Bauverwaltungsexpedition angenommenen Scholaren.
b	1500	—	100	—	dem 1. Straßenmeister, einschl. Bekleidungs-geld.
					<i>Bem.</i> Der Straßenmeister erhält jährlich 100 Mk. persönliche Zulage, bis der Gehalt 2000 Mk. beträgt.
c	30	—	—	—	demselben Vergütung für Zählverluste bei Auslohnung der Arbeiter.
	11660	—	2350	—	Latus.

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Marl	℥f.	Marl	℥f.	
	11660	—	2350	—	Transport.
78d	900	—	—	—	dem 2. Straßenmeister. <i>Bem.</i> Hiervon werden dem Straßenwärter Müller 50 Mk. persönliche Zulage gewährt.
79	3750	—	150	—	den 5 Straßenwärttern à 750 Mk., einschließlich Bekleidungs- und für 3 Straßenwärter à 50 Mk. persönl. Zulage. <i>Bem.</i> Einer davon hat außerdem noch als Holz- und Bauhofwärter Deputatholzbezug und freie Wohnung.
80	750	—	250	—	dem Rathsgärtner. <i>Bem.</i> Derselbe erhält jährlich 50 Mk. persönl. Zulage, bis der Gehalt 1000 Mk. beträgt. Er bezieht außerdem noch 150 Mk. aus der Gottesackerkasse.
	17060	—	2750	—	Summa unter f.
					g) Remuneration und Besoldungsbeiträge für verschiedene städtische Functionen.
81a	300	—	—	—	dem Polizeiarzt.
b	60	—	—	—	demselben außerdem noch für Aufhebungen in solchen Fällen, wo die Kosten nicht wieder zu erlangen sind.
82a	1200	—	—	—	den Impfarzten. <i>Bem.</i> Eingest. auf Grund des Ges.=Rathsbeschl. vom 29./6. 1883.
b	24	—	—	—	für Aufwartung u. Reinigung b. d. Impfungen.
83a	120	—	—	—	für polizeiärztliche Beaufsichtigung der Ziehfinder.
b	250	—	—	—	für Untersuchung der unter polizeilicher Ueberwachung stehenden öffentlichen Dirnen in solchen Fällen, wo die Kosten nicht wieder zu erlangen sind.
84a	800	—	—	—	dem Stadtmusikdirector.
b	1200	—	—	—	dem Stadtmusikchor.
85	154	16	—	—	Beitrag für den französischen Sprachlehrer zur Gymnasialkasse.
86	407	09	—	—	Beitrag für den Cantor, den Collaborator, Holzgeld zc. zur Fixations- bez. Stadtschulkasse.
87	66	—	—	—	dem Organisten an der Stadtkirche für 6 Klavieren Deputatscheitholz à 11 Mk., zur Fixationskasse.
88	53	18	—	—	für Naturalentschädigung den Geistlichen, Lehrern und dem Kirchner, bez. in die Fixations-, Gymnasial- und Stadtschulkasse.
89	30	—	—	—	für die Semmelpende an hohen Festtagen, dem Kirchner, dem Calcant zc. bez. in die Fixationsk.
	15	43	—	—	für den Gregoriusumgang zur Gymnasial- und Stadtschulkasse.
90					
91	3	50	—	—	dem Kirchenvogt für Reinigen und Heizen der Rathscapelle.
	4683	36	—	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥f.	Mark	℥f.	
	4683	36	—	—	Transport.
92	104	—	—	—	dem Stadthuhrenauffseher.
93	750	—	150	—	dem Stadthürmer, einschl. persönl. Zulage.
94a	225	—	—	—	dem Schlachthofaufseher.
b	600	—	—	—	Derselbe hat noch freie Wohnung. Tantieme demselben (welche 25 % des Ruttelgeldes beträgt).
95	102	—	—	—	S. Abth. 3, Pos. 3 der Einnahme. dem Bezirksthierarzt für Revision der 17 Vieh- und Roßmärkte à 6 Mk.
96a	307	20	—	—	Bem. Es finden regelmäßig 16 Vieh- und 2 Roßmärkte statt, ein Vieh- und ein Roßmarkt fallen zusammen. für die Viehmarktwache, einschl. Einnehmergeb.
b	126	—	—	—	für die Jahrmartswache.
97	30	—	—	—	dem Turngartenauffseher.
98a	60	—	—	—	Holzdeputat dem Holz- und Bauhofaufseher.
b	—	—	54	—	demselben zur Haltung eines Wachhundes.
99	240	—	—	—	dem Badeaufseher.
100	240	—	—	—	dem Caviller für den Hundeschlag.
	7467	56	204	—	Summa unter g.
					Wiederholung.
	38252	—	2000	—	Summa unter a.
	3700	—	100	—	" " b.
	33216	—	850	—	" " c.
	20076	—	250	—	" " d.
	3382	—	—	—	" " e.
	17060	—	2750	—	" " f.
	7467	56	204	—	" " g.
	123153	56	6154	—	Summa unter A.
					B. Pensionen und Unterstützungen.
1	1096	50	—	—	Beitrag für die auf Rechnung der Stadtkasse besoldeten Beamten und Diener.
2	2590	92	—	—	Zuschuß zu den aus der Stadtkasse zu gewährenden Pensionen.
	3687	42	—	—	Summa unter B.
					C. Verwaltungs-, Expeditions-, Polizeiaufwand, Gerichts- und Rechtsanwaltskosten.
1	2500	—	—	—	Verläge für die Rathsportelkasse.
2a	1400	—	—	—	Expeditionsaufwand auf den Rathsexpeditionen einschl. der Kassensexpeditionen.
b	800	—	—	—	Bem. Erhöht auf Grund des letzten Rechnungsergebnisses. desgl. auf den Polizeisexpeditionen.
c	75	—	—	—	desgl. auf der Standesamtsexpedition.
d	50	—	—	—	desgl. auf der Vollstreckungs-Abtheilung.
	4825	—	—	—	Latus.

Zur städt. Pensionskasse.

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Marf	Pf.	Marf	Pf.	
	4825	—	—	—	Transport.
3a	250	—	—	—	für Instandhaltung und Ergänzung des Inventars im Rathhaus. 1882er Ergebnis.
b	—	—	50	—	für 12 Stück Fenstervorsetzer für das Stadt- und Schulkassen-Local.
c	—	—	15	—	für 1 Treppenleiter für das Rechnungs-Archiv.
d	—	—	60	—	für 1 Schreibtisch in das Zimmer der Sportelverwaltung.
e	250	—	200	—	für Instandhaltung und Ergänzung des Inventars im Stadthaus (einschließlich des Aufwandes für 1 großes Pult für das Zimmer des Polizeiverwaltungsvorstandes).
4a	500	—	—	—	für Druckkosten, Insertionsgebühren und Buchbinderarbeiten für die Rathsexpediti- tionen und die Sportelverwaltung.
b	500	—	—	—	für dergl. (Biersteuermarken, Wochenmarkt- stättegeldzettel zc.) für die Stadtkassen- verwaltung.
c	1200	—	—	—	für dergl. für die Stadtsteuereinnahme.
d	400	—	—	—	für dergl. für die Vollstreckungs-Abtheilung.
e	400	—	—	—	für dergl. für allgemeine Verwaltungszwecke.
f	1200	—	—	—	für dergl. für die Polizeie Expeditionen.
g	200	—	—	—	für dergl. für die Standesamtsexpedition.
h	900	—	—	—	für Druck zc. der Haushaltpläne.
5a	600	—	—	—	Arresthauskosten für Polizeigefangene.
b	100	—	—	—	Kosten für Vollstreckung von Haftstrafen.
c	100	—	—	—	für Transportauslagen, soweit solche nicht er- stattet werden.
d	1000	—	—	—	für Reiseunterstützungen in solchen Fällen, wo nicht die Armenkasse einzutreten hat.
6a	1800	—	—	—	für Beleuchtungs- und Heizungsaufwand der sämtlichen Expeditionslocalitäten des Rathhauses.
b	2000	—	—	—	für dergl. der sämtlichen Expeditions- localitäten des Stadthauses.
7	180	—	—	—	für Wasser im Rath- und Stadthaus.
8	1000	—	—	—	für Bücher, Zeitschriften u. Zeitungspränumeration.
9	300	—	—	—	für Gerichts- und Rechtsanwaltskosten.
10a	350	—	—	—	Aufwand für alljährliche Aufnahme der Be- völkerungszahl und Statistik.
b	300	—	—	—	dergl. für Vorbereitung und Durchführung des Reichsgesetzes über Versicherung der Arbeiter.
11	200	—	—	—	für allgemeinen Polizeiaufwand zur Verfügung der Polizei-Verwaltung.
12	200	—	—	—	für Carbonsäure für die Hebammen.
	18755	—	325	—	Summa unter C.

1882er Ergebnis

1882er Ergebnis

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Markt	℥f.	Markt	℥f.	
D. Ausgaben für das Eichamt.					
1	1200	—	—	—	Gehalt an den Eichmeister Lorenz.
2	50	—	—	—	für Drucksachen zc.
3	100	—	—	—	für Apparate zc.
4	25	—	—	—	Insgemein.
	1375	—	—	—	Summa unter D.
Wiederholung der 4. Abtheilung.					
	123153	56	6154	—	Summa unter A.
	3687	42	—	—	" " B.
	18755	—	325	—	" " C.
	1375	—	—	—	" " D.
	146970	98	6479	—	Summa der 4. Abtheilung.
5. Abtheilung.					
Aufwand für den Stadtgemeinderath und die Stadtverordneten.					
1a	150	—	—	—	Befoldung dem Protokollanten des Gemeinderaths resp. der Stadtverordneten.
b	—	—	150	—	für Beitrag zur Veröffentlichung der Sitzungsprotokolle des Gemeinderathes resp. der Stadtverordneten.
2	500	—	—	—	dem 1. Rathscopisten antheilig als Registrator für die Stadtverordneten. <small>E. Nr. 11 A der 4. Abtheilung.</small>
3	350	—	—	—	für Insertionsgebühren und Druckkosten. <small>Erhöht auf Grund des letzten Rechnungsergebnisses.</small>
	1000	—	150	—	Summa der 5. Abtheilung.
6. Abtheilung.					
Aufwand für den Forst.					
1	11160	26	—	—	nach 84 % des Gesamtaufwandes für den Stadt- und Hospitalwald.
					Summa f. f. der 6. Abtheilung.
7. Abtheilung.					
Für die öffentliche Beleuchtung.					
1	31576	86	—	—	für die Straßenbeleuchtung mit Gas nach 647 Flammen aufs ganze und 25 Flammen auf $\frac{1}{2}$ Jahr.
2	700	—	—	—	für Del und Unterhaltung verschiedener Dellaternen.
3	136	80	—	—	für Erleuchtung der Rathhausuhr.
4	68	40	—	—	für Beleuchtung der öffentlichen Bedürfnisanstalt.
	32482	06	—	—	Summa der 7. Abtheilung.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥f.	Mark	℥f.	
3. Abtheilung.					
Bauaufwand für Straßen, Gebäude, Ufer, Brücken und dergl., ohne die Gehalte der Baubeamten.					
A. Straßen, Plätze, Anlagen etc.					
1a	19000	—	—	—	für Unterhaltung der nicht gepflasterten Straßen und Plätze in der Stadt, einschl. der Bahnhofstraße.
b	—	—	400	—	für 4% Verzinsung des lt. Nr. 1 b in der 7. Abth. der Einnahme vom Staatsfiscus gewährten Beitrages von 10000 Mk. zu den Kosten der Herstellung und Unterhaltung der nach dem unteren Bahnhofe anzulegenden Straße.
c	1200	—	—	—	für Sand zc. zum Streuen bei Glatteis.
2a	8000	—	—	—	für Instandhaltung der Straßen und Wege außerhalb der Stadt (Communicationswege).
b	—	—	787	50	für Verbreiterung der zu schmalen Stellen des Neundorfer Communicationsweges zwischen Station 1,1 und 1,3, sowie für Anlegung eines Grabens an der rechten Seite zwischen Station 1,0 + 20 und 1,3 + 95.
3a	2000	—	—	—	für Instandhaltung der Anlagen.
b	—	—	300	—	für zweimaliges Auflockern der Baumscheiben an sämtlichen Bäumen der städtischen Anlagen, an Plätzen und Wegen innerhalb und außerhalb der Stadt und zwar einmal im Frühjahr und einmal im Herbst.
c	—	—	600	—	für Bewirthschaftung und Instandhaltung der Anlagen am Löwenstein und Preißelpöhl.
d	—	—	1097	55	für Bepflanzung verschiedener Straßen und Plätze, Böschungen zc. mit Bäumen und Sträuchern.
e	—	—	866	—	für umfassende Neubekiesung und kleinere Ausbesserungen sämtlicher Wege und Plätze der städtischen Anlagen.
4a	4500	—	—	—	für kehren und Reinigen der Straßen zc.
b	3600	—	—	—	für Fuhrlohne dabei, einschl. der Bespannung der drei Sprengwagen.
c	400	—	—	—	für Reinigen der Marktplätze bei starkem Schneefalle.
d	500	—	—	—	für Wasserzins für das beim Sprengen der Straßen zc. erforderliche Wasser.
e	1950	—	—	—	für Ascheabfuhr (erhöht infolge Rathsbeschlusses).
	41150	—	4051	05	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥f.	Mark	℥f.	
5a	41150	—	4051	05	Transport.
	3500	—	—	—	für Ausbesserung der gepflasterten Straßen und Plätze, desgl. der Schnittgerinne und Uebergänge, sowie Ausbesserung der Plattenwege (Heben, Ausgießen der Fugen mit Cement, Plattenauswechslung &c).
b	—	—	5000	—	für endgiltige Fußwegherstellungen.
c	—	—	3378	—	für Pflasterung d. Hofstr. zwischen Bablitzscheck's Hause und dem Kinnelbergwege mittels bossirten Steinen. 40% von 8445 Mk. Gesamtaufwand.
d	—	—	2510	40	für Pflasterung der Fürstenstraße zwischen Forst- und Blumenstraße mittels bossirten Steinen. 40% von 6276 Mk. Gesamtaufwand.
e	—	—	1150	—	<small>Bem. Die übrigen 60% entfallen auf Anleihe.</small> für Verbreiterung an der rechten Seite der Bahnhofstraße, einschl. der Beseitigung der Wülste und gefährlichen Stellen in der Fahrbahn zwischen Kädel- und Fürstenstraße.
f	—	—	461	50	für Herstellung eines gepflasterten Ueberganges aus bossirten Steinen über die Reichsstraße an der linken Seite der Bahnhofstraße.
g	—	—	352	—	für endgiltige Herstellung des Fußweges am Buchbinder Kemnitz'schen Hause zwischen den Plattenwegen der Syrauer- und der Forstraße.
h	—	—	242	25	für einen 2,5 m breiten Uebergang aus bossirten Steinen quer über die Bahnhofstraße an der Jägerstraße.
i	—	—	242	25	für einen desgl. an der Breitestraße nach der Carolastraße.
k	—	—	244	13	für einen desgl. auf der rechten Seite der Neundorferstr. über die Kreuzung der Erholungsstr.
l	—	—	569	10	für Herstellung eines 1,5 m breiten Fußweges mit bossirten Steinen im Mittel des Teichgäßchens zwischen der Straßbergerstraße und dem alten Teich.
m	—	—	935	—	für Ersetzung des wilden Pflasters durch bossirtes von 1. Qualität in der untern Endestraße zwischen dem linken Plattenwegende und dem Kirchplaze.
6a	3500	—	—	—	für Instandhaltung u. a. m. der Brücken, Ufer und Ufermauern, Geländer, Barrièren, Schleußen, Einfallschrote u. s. w., für Räumung der Elster, Milmes und des Mühlgrabens.
b	—	—	1000	—	für Räumung der Syra.
	48150	—	20135	68	Latus.

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Markt	Pf.	Markt	Pf.	
	48150	—	20135	68	Transport.
6c	—	—	200	—	für weitere Ersetzung hölzerner Einfallgevierte durch gußeiserne Einfallkästen.
7	300	—	—	—	für Anschaffung neuer Straßenschilder aus emaillirten Gußeisen.
8a	1200	—	—	—	für Anschaffung von Baugeräthen zum Erfasse und Instandhaltung derselben.
b	—	—	400	—	für 100 m gummirten Hausschlauch zum Straßensprengen zc.
c	—	—	60	—	für Anschaffung eines Handwagens für die Gärtnerei.
9	150	—	—	—	für Anschaffung von Del zur nächtlichen Beleuchtung bei Ausführung städtischer Bauten.
	49800	—	20795	68	Summa unter A.
					B. Die städtischen Gebäude betr.
10a	450	—	—	—	für Instandhaltung des Rathhauses.
b	—	—	97	60	für Leimfarbenanstrich der Decken und Wände in der Rathsexpedition, im Wartesaal und Vorplatz, im Obergeschoß und in der Wohnstube des Hausmanns.
c	—	—	15	—	für einen Klingelzug in die Stadtkassenlocale.
d	—	—	300	—	für Ausmalen des großen Expeditionszimmers des Oberbürgermeisters.
11a	450	—	—	—	für Instandhaltung des Stadthauses und Privat- anbaues.
b	—	—	165	—	für Berohren und Putzen der Bretwände des Vorplatzes im Dachgeschoß.
c	—	—	55	—	für Herstellung einer Bretwand in der Dach- kammer.
d	—	—	67	20	für Leimfarbenanstrich der Decken und Wände des Vorplatzes und einer Stube mit Kammer im Dachgeschoß.
e	—	—	50	—	für einen Kochofen mit einem 4 m langen Rohr in eine Dachwohnung.
12	75	—	—	—	für Instandhaltung des Nebengebäudes mit Wachtlokal, Gefängnißzellen zc.
13	60	—	—	—	für Instandhaltung des Pulverhauses.
14	180	—	120	—	für Instandhaltung des Holz- und Bauhofes und Neuabdeckung des Gerätheschuppens.
15a	250	—	—	—	für Instandhaltung des Schlachthofes.
b	—	—	30	—	für 1 neues Aufziehseil.
16a	150	—	—	—	für Instandhaltung des alten Gymnasialgebäudes.
b	—	—	42	40	für Leimfarbenanstrich der Decken und Wände in den Lehrzimmern des I. und II. Cursus.
	1615	—	942	20	Latus.

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥f.	Mark	℥f.	
	1615	—	942	20	Transport.
17	150	—	60	—	für Instandhaltung des Badehauses und der Badeanstalt an der Elster, sowie Beschaffung 5 neuer Austrittstafeln an der Elsterseite.
18	20	—	—	—	für Instandhaltung des Geräthehauses am Topfmarkt.
19	30	—	—	—	für Instandhaltung des Viehwaagengebäudes.
20	60	—	—	—	für Instandhaltung der öffentlichen Bedürfnisanstalten.
21a	250	—	—	—	für Instandhaltung der Gözenmühle.
b	—	—	1443	—	für Restaurirung und Abfärben des äußeren Wandputzes.
c	—	—	60	—	für Streichen der Fenster in der Mühle.
d	—	—	150	—	für theilweise Umdeckung einer Dachseite.
22a	250	—	—	—	für Instandhaltung der Kreuzmühle.
b	—	—	200	—	für theilweise Erneuerung des äußeren Wandputzes.
c	—	—	60	—	für Herstellung eines neuen Zuganges nach dem Futterboden von Außen.
23a	600	—	—	—	für Instandhaltung des Stadtbades, der Maschine und des Inventars.
b	—	—	150	—	für Ueberwölben des Doucheraumes incl. Beschaffen der eisernen Träger und Cementputz.
24	10	—	—	—	für Unterhaltung des Holzschuppens am Anger.
25	150	—	—	—	für Instandhaltung des Tenneragrundstücks.
26	150	—	—	—	Wasserzins im Malzhaufe.
	3285	—	3065	20	Summa unter B.
					C. I n s g e m e i n.
27a	2500	—	—	—	für unvorhergesehenen Bauaufwand zu A.
b	1000	—	—	—	für unvorhergesehenen Bauaufwand zu B.
28	120	—	—	—	für Zeichenmaterialien.
29	150	—	—	—	für Drucksachen, Insertionsgebühren.
30	30	—	—	—	für Buchbinderarbeiten.
31	200	—	—	—	für Portis, Reiseauslagen und sonstigen Geschäftsaufwand.
32	150	—	—	—	für technische Zeitschriften.
33	150	—	—	—	für Kettenzieherlöhne und dergl. bei Aufnahme von Nivellements.
34	—	—	450	—	für Anschaffung eines Theodoliten (Stampfersches Universalinstrument).
	4300	—	450	—	Summa unter C.
	3285	—	3065	20	" " B.
	49800	—	20795	68	" " A.
	57385	—	24310	88	Summa der 8. Abtheilung.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mar.	Pf.	Mar.	Pf.	
9. Abtheilung.					
Verschiedene Ausgaben.					
1a	170	—	—	—	für Unterhaltung der Turngeräthe und des Turngartens.
b	50	—	—	—	für desgl. des Abortes an der Turnhalle.
2a	350	—	—	—	für Militärleistungen.
b	800	—	—	—	für Serviszuschuß für den Landwehrstamm. 1882 ^{er} Ergebniß.
3	300	—	—	—	verglichenes Heizungsäquivalent wegen des alten Gymnasiums.
4	600	—	—	—	für Beitrag zur Handelsschule.
5	—	—	300	—	für desgl. zur Confectionschule.
6	—	—	300	—	für desgl. zur Volksbibliothek.
7a	15	—	—	—	für desgl. an das German. Museum in Nürnberg.
b	—	—	400	—	für desgl. an den Alterthumsverein zu chronikalischen Arbeiten.
c	—	—	25	—	für desgl. an die deutschen Vereine für Armenpflege und Wohlthätigkeit, für Förderung der Volksbildung und für öffentl. Gesundheitspflege.
8	50	—	—	—	für desgl. an die deutsche Gesellschaft zu Rettung Schiffbrüchiger in Bremen.
9	45	—	—	—	für desgl. für den Fond für entlassene Blinde an die Blindenanstalt in Dresden.
10	30	—	—	—	für desgl. an den Unterstützungsfond für entlassene Blödsinnige nach Hubertusburg.
11a	—	—	1500	—	für desgl. an den Bürgerasylfond.
b	—	—	300	—	für desgl. an den Gemeinnützigen Verein.
12	30	—	—	—	für desgl. zur Taubstummen-Heinicke-Stiftung.
13	200	—	—	—	für desgl. zu Unterhaltung zweier Albertinerinnen an den Albertzweigverein.
14	215	—	—	—	für Aufwand bei den Stadtschuldenkassen.
15	15	—	—	—	für Quartiergeld den hier übernachtenden Gensdarmen.
16	400	—	—	—	für Holz und Deckreißig im Holzhof, einschl. Fuhrlohn, Einsetzen und Ausgeben. <i>Bem.</i> S. dagegen Abth. 6 Nr. 4 der Einnahme.
17	300	—	—	—	für Aufwand zur Nationalfestfeier am 2. Sept.
18a	250	—	—	—	für desgl. beim Besuch des sächs. Gemeindetages.
b	300	—	—	—	für Reisen zum Besuch der Congresse der deutschen Vereine für Armenpflege, Volksbildung und öffentl. Gesundheitspflege.
19a	360	—	—	—	Entschädigung für Feuerwache bei Schaustellungen.
b	—	—	120	—	desgl. der Schutzmannschaft für Dienst bei Schaustellungen.
	4480	—	2945	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
20	4480	—	2945	—	Transport.
	600	—	—	—	für Ankauf und Untersuchung von Lebensmitteln auf Fälschung.
21	50	—	—	—	für Aufstellen, Wiedewegnehmen und Instandhaltung der Buden zu Vereinnahmung des Viehmarktsstättegeldes.
22	500	—	—	—	für allgemeine Mattenvergiftung.
23	2000	—	—	—	für verschiedene unvorhergesehene Ausgaben.
					Im Jahre 1882 wurden 2892 M. verausgabt.
	7630	—	2945	—	Summa. Hierüber:
	15000	—	—	—	Betriebsfond.
	22630	—	2945	—	Summa der 9. Abtheilung.
					Wiederholung.
	254	76	—	—	Summa der 1. Abtheilung.
	73107	11	—	—	" " 2. "
	1631	99	—	—	" " 3. "
	146970	98	6479	—	" " 4. "
	1000	—	150	—	" " 5. "
	11160	26	—	—	" " 6. "
	32482	06	—	—	" " 7. "
	57385	—	24310	88	" " 8. "
	22630	—	2945	—	" " 9. "
	346622	16	33884	88	
	33884	88	—	—	
	380507	04	—	—	Summa der Ausgabe.

A b s c h l u ß.

192262 M. 69 Pf. **Einahme,**

380507 " 04 " **Ausgabe,**

188244 M. 35 Pf. **Fehlbedarf,** welcher durch Anlagen aufzubringen ist.

Stadt- und Hospitalwaldung.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥f.	Mark	℥f.	
Einnahme.					
A. Für zu verkaufende Hölzer.					
1	15000	—	—	—	für 1200 Festmeter Nutzholz à Fm. 12,50 Mk.
2	900	—	—	—	für 150 Raumm. Scheitholz I. Cl. à Nm. 6. — Mk.
3	800	—	—	—	für 200 " " II. Cl. à " 4. — "
4	400	—	—	—	für 100 " Knüppel I. " à " 4. — "
5	750	—	—	—	für 250 " " II. " à " 3. — "
6	200	—	—	—	für 100 " Nester à " 2. — "
7	540	—	—	—	für 180 " Stöcke I. " à " 3. — "
8	575	—	—	—	für 230 " " II. " à " 2,50 "
9	250	—	—	—	für 250 " Nutz- u. Deckreißig à " 1. — "
10	600	—	—	—	für 2000 " Brennreißig à " 0,30 "
	20015	—	—	—	Summa unter A.
B. Für Waldnebennutzungen.					
1	1250	—	—	—	für Pachtgelder der zum Stadtrevier gehörigen Wiesen und Felder. <small>Bem. Weniger, da einige Felder u. Wiesen ausgepflanzt werden.</small>
2	495	—	—	—	für Jagdpachtgelder.
3	1000	—	—	—	für Waldgräserei.
4	350	—	—	—	für zu verkaufende Pflanzen.
	3095	—	—	—	Summa unter B.
C. Verschiedene Einnahmen.					
1	2	—	—	—	für Holzersatzgelder.
2	243	—	—	—	für Miethertrag des Waldhauses.
3	4	83	—	—	Zinsen zu 3 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ von 138 Mk. 7 ℥f. Erlös für zum Schulhaus zu Reißig verkauften Grund und Boden (Stammvermögen des Hospitalwaldes).
	249	83	—	—	Summa unter C.
	3095	—	—	—	" " B.
	20015	—	—	—	" " A.
	23359	83	—	—	Summa der Einnahme.
Ausgabe.					
A.					
a) für Steuern, Renten und Versicherungen.					
1	261	28	—	—	für Grundsteuern nach 6532 Steuereinh. à 4 ℥f.
2	420	—	—	—	für Landrenten.
3	386	04	—	—	für Renten abgelöster Walddeputate.
	1067	32	—	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥f.	Mark	℥f.	
	1067	32	—	—	Transport.
4	2	03	—	—	für Erbzinß u. Kornrentenbeiträge nach Möschwitz.
5	21	—	—	—	für Brandkassenbeiträge.
6	600	—	—	—	für Beitrag zu Kirchen-, Schul-, Gemeinde- und Armenanlagen.
7	3	40	—	—	für Einnehmergebühren nach Haselbrunn und Reißig.
	1693	75	—	—	Summa unter a.
					b) Für antheiligen Jagdpacht.
1	138	51	—	—	an das Königl. Forstrentamt und Gemeinden.
	138	51	—	—	Summa unter b.
	1693	75	—	—	" " a.
	1832	26	—	—	Summa unter A.
					B. Für Forstunterhaltung und Verbesserung.
1	1400	—	—	—	für Culturen.
2	50	—	—	—	für Entwässerung.
3	250	—	—	—	für Wegebau.
	1700	—	—	—	Summa unter B.
					C. Für Schläger-, Koller- und Rüdlerlöhne.
1	960	—	—	—	für 1200 Festmeter Nußholz à 80 ℥f.
2	280	—	—	—	für 350 Raummtr. Scheitholz à 80 ℥f.
3	280	—	—	—	für 350 " Knüppel à " 80 "
4	80	—	—	—	für 100 " Nefte à " 80 "
5	574	—	—	—	für 410 " Stöcke à " 140 "
6	50	—	—	—	für 250 " Deckreißig à " 20 "
7	185	—	—	—	für 1850 " Reißig à " 10 "
8	45	—	—	—	für 150 " Reißig à " 30 "
9	30	—	—	—	für 1000 Stück Klöber zu rollen à St. 3 "
10	250	—	—	—	für 500 ℥m. Nußholz zu rücken à 50 "
11	120	—	—	—	für 600 ℥m. Brennholz " " à 20 "
12	60	—	—	—	für 1200 " Reißig " " à " 5 "
	2914	—	—	—	Summa unter C.
					D. Verschiedenes.
1	40	—	—	—	für Tagelöhne bei Nummeration, Abpostung und Auctionen.
2	300	—	—	—	für unvorherges. Ausgaben, Insektenvertilgung zc.
3	30	—	—	—	für pflegliche Bewirthschaftung der Waldwiesen.
4	90	—	—	—	für Insertionsgebühren, Buchbinderlöhne zc.
5	10	—	—	—	für Expeditionsaufwand.
6	20	—	—	—	für Anschaffung von schematisirtem Papier.
7	25	—	—	—	für forstliche Zeitschriften.
8	70	—	—	—	für Beitrag zum Besuch des sächs. Forstvereins.
	585	—	—	—	Summa unter D.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
					E. Für Instandhaltung der Gebäude.
1	60	—	—	—	für laufenden Bauaufwand im Forsthaus.
2	—	—	55	—	für Leimfarbenanstrich in mehreren Räumlichkeiten des Forsthauses.
3	20	—	—	—	für laufenden Bauaufwand im Waldhaus.
	80	—	55	—	Summa unter E.
					F. a) Besoldung und Administrationskosten.
1	100	—	—	—	für Auslösung der Forstausschußmitglieder bei Auktionen.
2	2000	—	200	—	für Besoldung des Rathskrevierförsters. <i>Bem.</i> Der Gehalt erhöht sich jedes Jahr um 100 Mk. bis zu 2400 Mk.
3	900	—	50	—	für Besoldung des Rathsunterförsters.
	3000	—	250	—	Summa unter a.
					b) Pensionen.
1a	33	50	—	—	Beitrag zur städtischen Pensionskasse.
b	850	—	—	—	Zuschuß zu den aus derselben an Hinterlassene ehem. Forstbeamter zu zahlenden Pensionen.
	883	50	—	—	Summa unter b.
	3000	—	250	—	" " a.
	3883	50	250	—	Summa unter F.
					G. Für Schuldzinsen bez. Schuldentilgung.
					a) Schuldzinsen.
1	880	18	—	—	als: 441 Mk. 84 Pf. Zinsen zu 4 ⁰ / ₁₀₀ von 22092 Mk. 16 Pf. Ende December 1883 verbliebener Schuld pro I. Halbjahr 1884. 438 Mk. 34 Pf. dergl. von 21917 Mk. 12 Pf. Ende Juni 1884 verbliebener Schuld pro II. Halbj. 1884.
					w. o. an Stadtschuldentilgungskasse IV. (Umborgungsanleihe.)
					<i>Bem.</i> Die Kaufgelder für die Golle'schen Grundstücke an 21714 Mk. wurden Anfang 1883 an die Stadtkasse bez. Deutschhausärar zurückgezahlt und aus der Umborgungsanleihe entnommen und kommt zu obiger Summe der durch die Umborgung entstandene antheilige Aufwand von 718 Mk., mithin in Summa 22432 Mk., wovon aber im Jahre 1883 339 Mk. 40 Pfennig zur Tilgung gelangten, so daß Ende 1883 22092 Mk. 16 Pf. Schuldrest verblieben.
2	659	15	—	—	als: 330 Mk. 37 Pf. Zinsen zu 4 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ von 14683 Mk. 23 Pf. Schuldrest pro I. Halbjahr 1884. 328 Mk. 78 Pf. dergl. von 14612 Mk. 35 Pf. Ende Juni 1884 verbliebener Schuld pro II. Halbjahr.
					w. o. an Stadtschuldentilgungskf. III B.
					<i>Bem.</i> Zum Ankauf der Bezoldt-, Fischer-, Reichmanns-
	1539	33	—	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
	1539	33	—	—	Transport. Gruber-, Dressel-, Hering- und Heinert'schen Grundstücke, zur Instandsetzung des Waldhauses und zur Auspflanzung der angekauften Grundstücke wurden in den Jahren 1880—83 erborgt 15130 Mk. 62 Pf., wovon während dieser Jahre 447 Mk. 39 Pf. zur Tilgung gelangten und verblieben Ende des Jahres 1883 14683 Mk. 23 Pf. Schuldbest.
	1539	33	—	—	Summa unter a.
1	353	58	—	—	b) Kapitaltilgung. Tilgungsantheil von 22432 Mk. ursprünglicher Schuld als: 175 Mk. 4 Pf. am 30. Juni 1884 und 178 Mk. 54 Pf. am 31. Decbr. 1884 an Stadtschulden Tilgungskasse IV. (Umborgungsanleihe.) <i>Bem.</i> Von der Umborgungsanleihe an 732000 Mk. sind 5711 Mk. 80 Pf. am 30. Juni und 5836 Mk. 3 Pf. am 31. Decbr. 1884 zu tilgen.
2	143	35	—	—	Tilgungsantheil nach 15130 Mk. 62 Pf. ursprünglicher Schuld als: 70 Mk. 88 Pf. am 30. Juni 1884 und 72 Mk. 47 Pf. am 31. Decbr. 1884 an Stadtschulden Tilgungskasse III B. <i>Bem.</i> Von der Gesamtanleihe an 1000000 Mk. sind 4684 Mk. 51 Pf. am 30. Juni und 4798 Mk. 91 Pf. am 31. Decbr. 1884 zu tilgen.
	496	93	—	—	Summa unter b.
	1539	33	—	—	" " a.
	2036	26	—	—	Summa unter G.
	1832	26	—	—	Wiederholung. Summa unter A.
	1700	—	—	—	" " B.
	2914	—	—	—	" " C.
	585	—	—	—	" " D.
	80	—	55	—	" " E.
	3883	50	250	—	" " F.
	2036	26	—	—	" " G.
	13031	02	305	—	
	305	—	—	—	
	13336	02	—	—	Summa der Ausgabe.

A b s c h l u ß.

23359 Mk. 83 Pf. **Einnahme,**

13336 " 02 " **Ausgabe,**

10023 Mk. 81 Pf. **Ueberschuß,** welcher zu vertheilen ist mit:

8420 Mk. — Pf. an den Stadtwald mit 84⁰/₀,

902 " 14 " an den Hospitalwald mit 9⁰/₀,

701 " 67 " an das Deutschhausärar mit 7⁰/₀,

10023 Mk. 81 Pf.

Städtische Pensionskasse.

Nr.	B e t r a g.				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
E i n n a h m e.					
Cap. I. An Zinsen.					
1	228	70	—	—	vom Ende 1883 vorhanden gewesenen Stammkapital an 4852 Mk. 20 Pf. und zwar: 205 Mk. — Pf. von 4100 Mk. zu 5 0/0 hypoth. ausgeliehen, 23 " 70 " von 752 Mk. 20 Pf. zu 3 1/2 0/0 in der Sparkasse.
2	3	30	—	—	Summa w. o. von im Laufe des Jahres 1884 weiter bei der Sparkasse anzulegenden 205 Mk. Zinsen.
	232	—	—	—	Summa Cap. I.
Cap. II. An Beiträgen aus den einzelnen städtischen Kassen.					
1	1096	50	—	—	aus der Stadtkasse.
2	66	75	—	—	aus der Sparkasse.
3	33	—	—	—	aus der Stadtförstkasse.
4	39	—	—	—	aus der Wasseranstaltskasse.
5	87	75	—	—	aus der Gasanstaltskasse.
6	19	50	—	—	aus der Krankenhauskasse.
7	14	25	—	—	aus der Armenkasse.
8	58	—	—	—	aus der Stadtschulkasse (für den Schulgeldeinnehmer und die 5 Schulhausmänner).
9	1	50	—	—	aus der Feuerlöschkasse.
	1416	25	—	—	Summa Cap. II.
Cap. III. An Zuschuß zu Deckung des Fehlbetrages bei der Pensionskasse.					
1	2590	92	—	—	an dergl. aus der Stadtkasse.
2	850	57	—	—	an dergl. aus der Stadtförstkasse.
3	401	91	—	—	an dergl. aus der Stadtschulkasse.
	3843	40	—	—	Summa Cap. III.
	1416	25	—	—	" " II.
	232	—	—	—	" " I.
	5491	65	—	—	Summa der Einnahme.

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Ausgabe.	
	ständig		durchgehend			
	Mark	℥f.	Mark	℥f.		
A u s g a b e.						
Cap. I. Für Anlegung der nach Cap. I der Einnahme eingehenden Zinsen zur Vermehrung des Stammkapitals an ursprüngl. 4852 Mk. 20 ℥f.						
1	232	—	—	—	Einlage in die Sparkasse.	
Summa für sich Cap. I.						
Cap. II. Pensionen.						
1	39	15	—	—	dem Sohne des früheren Rathsdieners Ficker auf $\frac{3}{4}$ Jahr. <small>Bem. Die Geburtsangabe in den früheren Haushaltplänen hat sich als irrthümlich herausgestellt.</small>	
2a	300	—	—	—	der verw. Stadtbaumeister Bunge.	
b	400	—	—	—	derselben für 4 Kinder zu je 100 Mk.	
3	828	—	—	—	der verw. Bürgermeister Gottschald.	
4a	318	—	—	—	der verw. Rathsdieners Döschner.	
b	63	60	—	—	derselben für 1 Kind.	
5	62	40	—	—	dem jüngsten Kind des verstorbenen Stadthausaufwärters Schmidt.	
6	240	—	—	—	der verw. Rathsdieners Döring.	
7a	480	—	—	—	der verw. Rathsförster Meyer.	
b	384	—	—	—	derselben für 4 Kinder zu je 96 Mk.	
8	300	—	—	—	der verw. Rathsförster Köbke.	
9	550	—	—	—	dem früheren Schulhausmann Ludwig Warg.	
10	115	50	—	—	an den jüngsten Sohn des Stadtkass. Liebig für 7 Monate nach jährl. 198 Mk.	
11a	220	—	—	—	der verw. Rathsdieners Hallmeyer.	
b	176	—	—	—	derselben für 4 Kinder zu je 44 Mk.	
		5259	65	—	—	Summa Cap. II.
		232	—	—	—	" " I.
		5491	65	—	—	Summa der Ausgabe.

A b s c h l u ß.

5491 Mk. 65 ℥f. Einnahme,
5491 " 65 " Ausgabe.

— Mk. — ℥f.

Bemerkung. Das Stammkapital wird sich Ende December 1884 auf 5080 Mk. 90 ℥f. erhöhen.

Stadtschuldentilgungskasse

I. und II.

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	
E i n n a h m e.					
Cap. I. An Kassenbestand.					
1	171	—	—	—	an dergl. bei der Stadtschuldentilgungskasse I.
2	4053	34	—	—	an dergl. bei der Stadtschuldentilgungskasse II.
	4224	34	—	—	Summa Cap. I.
<i>Bemerkung.</i> Zu Deckung der rückständigen Zinsen bestimmt, s. hingegen Cap. III der Ausgabe.					
Cap. II. Beiträge lt. Tilgungsplan.					
Nichts.					
Cap. III. Beiträge aus verschiedenen Kassen.					
A. Beiträge zur Capitalrückzahlung.					
a) zur Tilgung der älteren Anleihe an 80000 Thlr. = 240000 Mk.					
1	11700	—	—	—	lt. Tilgungsplan aus der Stadtkasse.
Summa für sich unter a.					
b) zur Tilgung der zweiten Anleihe an 300000 Thlr. = 900000 Mk.					
lt. Tilgungsplan sind im Jahre 1884 4650 Mk. zu tilgen.					
1	1362	99	—	—	Antheil nach 263804 Mk. 31 Pf. ursprünglicher Schuld aus der Stadtkasse.
2	307	49	—	—	Antheil nach 59514 Mk. 84 Pf. auf die Stadtgemeinde kommender Antheil an der ursprünglichen Schuld für Erbauung des neuen Friedhofes aus der Stadtkasse.
3	1829	54	—	—	desgl. nach 354103 Mk. 95 Pf. ursprünglicher Schuld aus der Wasseranstaltskasse.
4	1001	88	—	—	desgl. nach 193912 Mk. 35 Pf. ursprünglicher Schuld aus der Schulschuldentilgungskasse.
5	148	10	—	—	desgl. nach 28664 Mk. 55 Pf. ursprünglicher Schuld aus der Armenkasse.
	4650	—	—	—	Summa unter b.
	11700	—	—	—	" " a.
	16350	—	—	—	Summa unter A.

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
					B. Zinsen.
1	1524	—	—	—	a) Zinsen vom Reste der älteren Anleihe. Zinsen zu 4 ⁰ / ₀ von 38100 Mk. aus der Stadtkasse.
					Summa für sich unter a.
1	11428	71	—	—	b) Zinsen von der zweiten Anleihe an 300000 Thlr. = 900000 Mk. zu 4 ¹ / ₂ ⁰ / ₀ .
2	2578	63	—	—	aus der Stadtkasse von 253971 Mk. 43 Pf. Ende December 1883 verbliebener Schuld.
3	15343	71	—	—	aus derselben von 57302 Mk. 84 Pf. Ende December 1883 verbliebenem Schuldantheil der Stadt an den Kosten des neuen Fried- hofes.
4	8401	74	—	—	aus der Wasseranstaltskasse von 340971 Mk. 24 Pf. Ende December 1883 verbliebener Schuld.
5	1241	96	—	—	aus der Armentasse von 186705 Mk. 30 Pf. Ende December 1883 ver- bliebener Schuld.
					aus der Armentasse von 27599 Mk. 19 Pf. Ende December 1883 verbliebener Schuld des Zuschusses zum Baucapital des neuen Armenhauses.
					866550 Mk. Summa der Ende December 1883 verbleibenden Schuld.
	38994	75	—	—	Summa unter b.
	1524	—	—	—	" " a.
	40518	75	—	—	Summa unter B.
					C. Beiträge zum Verwaltungsaufwand.
1	—	—	90	—	aus der Stadtkasse, so lange die Einnahmen in Cap. II nicht erfolgen.
					Summa für sich unter C.
					W i e d e r h o l u n g.
	4224	34	—	—	Summa Cap. I.
	—	—	—	—	" " II.
	16350	—	—	—	" " III A.
	40518	75	—	—	" " III B.
	—	—	90	—	" " III C.
	61093	09	90	—	
	90	—	—	—	
	61183	09	—	—	Summa der Einnahme.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
					Ausgabe.
					Cap. I. Capitalrückzahlung.
1	11700	—	—	—	Tilgungsrate der älteren (80 000 Thlr. = 240 000 Mk.) Anleihe, welche dadurch bis auf 26400 Mk. getilgt wird.
2	4650	—	—	—	Tilgungsrate der zweiten (300 000 Thlr. = 900 000 Mk.) Anleihe, welche dadurch bis auf 861900 Mk. getilgt wird.
	16350	—	—	—	Summa Cap. I.
					Cap. II. Zinsen auf das Jahr 1884.
1	1524	—	—	—	zu 4 ⁰ / ₁₀₀ vom Reste der älteren Anleihe an 38100 Mk.
2	38994	75	—	—	zu 4 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ vom Reste der zweiten Anleihe an 866550 Mk.
	40518	75	—	—	Summa Cap. II.
					Cap. III. Für rückständige Zinsen.
1	171	—	—	—	Betrag der nicht erhobenen Zinscoupons der älteren Anleihe.
2	4053	34	—	—	Betrag der nicht erhobenen Zinscoupons der 300 000 Thlr.-Anleihe.
	4224	34	—	—	Summa Cap. III.
					Cap. IV. Verschiedene Ausgaben.
1	—	—	90	—	Insertionsgebühren, Buchbinderlöhne zc. <small>Erhöht auf Grund der letzten Rechnungsergebnisse.</small>
					Summa für sich Cap. IV.
					Wiederholung.
	16350	—	—	—	Summa Cap. I.
	40518	75	—	—	" " II.
	4224	34	—	—	" " III.
	—	—	90	—	" " IV.
	61093	09	90	—	
	90	—	—	—	
	61183	09	—	—	Summa der Ausgabe.

Vergleichung.

61183 Mk. 09 Pf. **Einnahme,**
61183 " 09 " **Ausgabe,**

— Mk. — Pf. gleicht sich aus, da die zur Capitalrückzahlung und zu den Zinsen erforderlichen Beträge aus den betr. Klassen zur Stadtschuldentilgungskasse abgegeben werden.

Stadtschuldentilgungskasse III.,

die Anleihe beim Reichsinvalidenfond an 600000 Mk. und die Anleihe bei der Sächsischen Communalbank in Leipzig an 1000000 Mk. betr.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
					Einnahme.
					Cap. I. An Kassenbestand. Nichts.
					Cap. II. An Beiträgen zur Capital- rückzahlung.
					a) an den Reichsinvalidenfond wegen der Anleihe von 600000 Mk. <small>Bon der Gesamt-Anleihe von 600000 Mark sind für 1884 9400 Mk. zu tilgen.</small>
1	3964	54	—	—	Tilgungsrate von der Schulschuldentilgungskasse nach 253055 Mark 74 Pf. ursprünglicher Schuld, in den Jahren 1874 bis mit 1876 zu theilweiser Deckung der Baukosten für das 1. und 2. Bezirksschulgebäude aufgenommen.
2	4167	03	—	—	dergl. von der Wasseranstaltskasse nach 265980 Mk. 75 Pf. ursprünglicher Schuld, in den Jahren 1874, 1875 und 1876 zu Deckung der Baukosten für die neue Syrau-Wasserleitung und deren Erweiterung aufgenommen.
3	1014	63	—	—	dergl. von der Stadtkasse nach 64763 Mk. 51 Pf. ursprünglicher Schuld für verschiedene städtische Bauten, als: Umbau des Rath- und Stadthauses, Verbindungsbau zwischen beiden Gebäuden, Einrichtung derselben zc., Ankauf des Pappermann'schen Hauses, Schleußenbau-Aufwand und Verlust bei Aufnahme und Verwaltung der Anleihe zc.
4	253	80	—	—	dergl. von der Gottesackerkasse nach 16200 Mk. ursprünglicher, im Jahre 1875 zur theilweisen Bestreitung des Aufwandes für Erweiterung des Friedhofes aufgenommenen Schuld.
	9400	—	—	—	Summa unter a.
					b) an die Sächsische Communalbank in Leipzig wegen der Anleihe von 1000000 Mk. <small>Bemerkung. Bon der Gesamtanleihe an 1000000 Mk. sind im Jahre 1884 9474 Mk. 42 Pf. und zwar 4684 Mk. 51 Pf. am 30. Juni und 4789 Mk. 91 Pf. am 31. December 1884 zu tilgen</small>
1	4018	45	—	—	Tilgungsrate von der Schulschuldentilgungskasse nach 424136 Mark 51 Pf. ursprünglicher Schuld und zwar:
	4018	45	—	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
	4018	45	—	—	Transport. 1986 Mk. 87 Pf. am 30. Juni 1884, 2031 " 58 " " 31. Decbr. 1884, <hr/> w. o.
2	3561	94	—	—	dergl. von der Stadtkasse nach 375953 Mark 75 Pf. ursprünglicher Schuld, als: 1761 Mk. 16 Pf. am 30. Juni 1884, 1800 " 78 " " 31. Decbr. 1884, <hr/> w. o.
3	1526	28	—	—	dergl. von derselben nach 161094 Mk. 92 Pf. ursprünglicher Straßenbauschuld, als: 754 Mk. 65 Pf. am 30. Juni 1884, 771 " 63 " " 31. Decbr. 1884, <hr/> w. o.
4	331	75	—	—	dergl. von der Wasseranstaltskasse nach 35014 Mk. 82 Pf. ursprünglicher Schuld, als: 164 Mk. 03 Pf. am 30. Juni 1884, 167 " 72 " " 31. Decbr. 1884, <hr/> w. o.
5	36	—	—	—	dergl. von der Gottesackerkasse nach 3800 Mk. ursprünglicher Schuld, als: 17 Mk. 80 Pf. am 30. Juni 1884, 18 " 20 " " 31. Decbr. 1884, <hr/> w. o.
	9474	42	—	—	Summa unter b.
	9400	—	—	—	" " a.
	18874	42	—	—	Summa Cap. II.
					Cap. III. An Zinsen.
					a) zur Verzinsung der Schuld an den Reichsinvalidenfond.
1	10048	24	—	—	aus der Schulschuldentilgungskasse von 223294 Mk. 27 Pf. Ende December 1883 verbliebener Schuld zu 4 ¹ / ₂ 0/0. Bem. Auf 253055 Mk. 74 Pf. ursprüngl. Schuld sind bis mit 1883 29761 " 47 " getilgt worden, deshalb <hr/> 223294 Mk. 27 Pf. wie vorstehend.
2	10529	98	—	—	aus der Wasseranstaltskasse von 233999 Mark 51 Pf. Ende December 1883 verbliebener Schuld zu 4 ¹ / ₂ 0/0. Bem. Auf 265980 Mk 75 Pf. ursprüngl. Schuld sind bis mit 1883 31981 " 24 " getilgt worden, deshalb <hr/> 233999 Mk. 51 Pf. wie vorstehend.
	20578	22	—	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℔.	Mark	℔.	
3	20578	22	—	—	Transport. aus der Stadtkasse von 54731 Mark 42 ℔. Ende December 1883 verbliebener Schuld zu $4\frac{1}{2}\%$. Bem. Auf 64763 Mk. 51 ℔. ursprüngl. Schuld sind bis mit 1883 10032 „ 09 „ getilgt worden, deshalb 54731 Mk. 42 ℔. wie vorstehend.
4	646	87	—	—	aus der Gottesackerkasse von 14374 Mk. 80 ℔. Ende December 1883 verbliebener Schuld zu $4\frac{1}{2}\%$. Bem. Auf 16200 Mk. — ℔. ursprüngl. Schuld sind bis mit 1883 1825 „ 20 „ getilgt worden, deshalb 14374 Mk. 80 ℔. wie vorstehend.
					526400 Mk. Summa der Ende December 1883 verbliebenen Schuld.
	23688	—	—	—	Summa unter a.
1	18499	77	—	—	b) zur Verzinsung der Schuld an die Sächsische Communalbank in Leipzig. aus der Schulschuldentilgungskasse, als: 9272 Mk. 24 ℔. von 412099 Mk. 42 ℔. Ende December 1883 ver- bliebener Schuld pro 1. Halbjahr 1884 und 9227 Mk. 53 ℔. von 410112 Mk. 55 ℔. Ende Juni 1884 ver- bliebener Schuld pro 2. Halbjahr 1884 zu $4\frac{1}{2}\%$.
					w. o. Bem. Auf 424136 Mk. 51 ℔. ursprüngl. Schuld sind bis mit 1883 12037 „ 09 „ getilgt worden, deshalb 412099 Mk. 42 ℔. wie vorstehend.
2	15854	96	—	—	aus der Stadtkasse, als: 7947 Mk. 29 ℔. von 353213 Mk. 01 ℔. Ende December 1883 ver- bliebener Schuld pro 1. Halbjahr 1884 und 7907 Mk. 67 ℔. von 351451 Mk. 85 ℔. Ende Juni 1884 ver- bliebener Schuld pro 2. Halbjahr 1884 zu $4\frac{1}{2}\%$.
					w. o. Bem. Auf 375953 Mk. 75 ℔. ursprüngl. Schuld sind bis mit 1883 22740 „ 74 „ getilgt worden, deshalb 353213 Mk. 01 ℔. wie vorstehend.
	34354	73	—	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℔.	Mark	℔.	
3	34354	73	—	—	Transport.
	6986	18	—	—	aus derselben für die Straßenbauschuld, als: 3501 Mk. 58 ℔. von 155625 Mk. 82 ℔. Ende December 1883 verbliebener Schuld pro 1. Halbjahr 1884 und 3484 Mk. 60 ℔. von 154871 Mk. 17 ℔. Ende Juni 1884 verbliebener Schuld pro 2. Halbjahr 1884 zu $4\frac{1}{2}\%$.
					W. O. Bem. Auf 161094 Mk. 92 ℔. ursprüngl. Schuld sind bis mit 1883 5469 „ 10 „ getilgt worden, deshalb 155625 Mk. 82 ℔. wie vorstehend.
4	1521	17	—	—	aus der Wasseranstaltskasse, als: 762 Mk. 43 ℔. von 33885 Mk. 66 ℔. Ende December 1883 verbliebener Schuld pro 1. Halbjahr 1884 und 758 Mk. 74 ℔. von 33721 Mk. 63 ℔. Ende Juni 1884 verbliebener Schuld pro 2. Halbjahr 1884 zu $4\frac{1}{2}\%$.
5	163	50	—	—	aus der Gottesackerkasse, als: 81 Mk. 95 ℔. von 3642 Mk. 18 ℔. Ende December 1883 verbliebener Schuld pro 1. Halbjahr 1884 und 81 Mk. 55 ℔. von 3624 Mk. 38 ℔. Ende Juni 1884 verblieb. Schuld pro 2. Halbjahr 1884 zu $4\frac{1}{2}\%$.
					958466 Mk. 09 ℔. Summa der Ende Decbr. 1883 verbliebenen Schuld.
	43025	58	—	—	Summa unter b.
	23688	—	—	—	„ „ a.
	66713	58	—	—	Summa Cap. III.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥.	Mark	℥.	
1	10	—	—	—	Cap. IV. An Verwaltungsaufwand. für Anleihe III A. } aus der Stadtkasse. für Anleihe III B. }
2	75	—	—	—	
					<i>Bemerkung.</i> Porti's, sowie $\frac{1}{8}\%$ Provision für Zinsen und Tilgung an die Communalbank.
	85	—	—	—	Summa Cap. IV.
	66713	58	—	—	" " III.
	18874	42	—	—	" " II.
	—	—	—	—	" " I.
	85673	—	—	—	Summa der Einnahme.
					Ausgabe.
					Cap. I. Für Capitalabzahlung.
1	9400	—	—	—	a) an den Reichsinvalidenfond. für dergleichen auf die Anleihe der 600000 Mk., wodurch die Schuld sich Ende December 1884 auf 517000 Mk. vermindert.
					Summa für sich unter a.
1	9474	42	—	—	b) an die Sächsische Communalbank in Leipzig. als: 4684 Mk. 51 ℥. am 30. Juni 1884, 4789 Mk. 91 ℥. am 31. Decbr. 1884, w. o. für dergl. auf die Anleihe der 1000000 Mk., wodurch die Schuld sich Ende December 1883 auf 948991 Mk. 67 ℥. vermindert.
	9474	42	—	—	Summa unter b.
	9400	—	—	—	" " a.
	18874	42	—	—	Summa Cap. I.
					Cap. II. Für Zinsen.
1	23688	—	—	—	a) an den Reichsinvalidenfond. von 526400 Mk. Ende December 1883 ver- bliebener Schuld zu $4\frac{1}{2}\%$.
					Summa für sich unter a.
1	43025	58	—	—	b) an die Sächsische Communalbank in Leipzig. zu $4\frac{1}{2}\%$ und zwar: 21565 Mk. 49 ℥. von 958466 Mk. 09 ℥. auf das 1. Halbj. 1884 und 21460 Mk. 09 ℥. von 953781 Mk. 58 ℥. auf das 2. Halbj. 1884. w. o.
	43025	58	—	—	Summa unter b.
	23688	—	—	—	" " a.
	66713	58	—	—	Summa Cap. II.

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
1	85	—	—	—	Cap. III. Für Verwaltungsaufwand. für dergleichen. <small>S. Cap. IV. der Einnahme.</small>
					Summa für sich Cap. III.
					W i e d e r h o l u n g.
	18874	42	—	—	Summa Cap. I.
	66713	58	—	—	" " II.
	85	—	—	—	" " III.
	85673	—	—	—	Summa der Ausgabe.

A b s c h l u ß.

85673 Mk. — Pf. Einnahme,

85673 " — " Ausgabe,

— Mk. — Pf. gleicht sich aus, da die zur Capitalrückzahlung und Zinsen erforderlichen Beträge aus den betreffenden Klassen zur Stadtschuldentilgungskasse abgegeben werden.

Stadtschuldentilgungskasse IV.,

die bei der Communalbank des Königreichs Sachsen aufgenommene Amborgungs-Anleihe an 732000 Mk. betr.

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
					E i n n a h m e.
1	10080	83	—	—	Cap. I. An Beiträgen zur Capitalrückzahlung. Tilgungsrate von der Gasanstaltskasse nach 639563 Mk. ursprünglicher Schuld und zwar: 4990 Mk. 51 Pf. am 30. Juni 1884 und 5090 Mk. 32 Pf. am 31. Decbr. 1884.
					w. o.
					<small>Bemerkung.</small> Von der Gesamtanleihe der 732000 Mk. sind im Jahre 1884 11537 Mk. 83 Pf. und zwar 5711 Mk. 80 Pf. am 30. Juni und 5826 Mk. 03 Pf. am 31. December zu tilgen.
2	506	77	—	—	dergl. von der Gottesackerkasse nach 32151 Mk. ursprünglicher Schuld und zwar: 250 Mk. 88 Pf. am 30. Juni 1884 und 255 Mk. 89 Pf. am 31. Decbr. 1884.
					w. o.
	10587	60	—	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
	10587	60	—	—	Transport.
3	353	58	—	—	dergl. von der Stadtförstkasse nach 22432 Mk. ursprünglicher Schuld und zwar: 175 Mk. 04 Pf. am 30. Juni 1884 und 178 Mk. 54 Pf. am 31. Decbr. 1884. w. o.
4	596	65	—	—	dergl. von der Stadtkasse nach 37854 Mark ursprünglicher Schuld und zwar: 295 Mk. 37 Pf. am 30. Juni 1884 und 301 Mk. 28 Pf. am 31. Decbr. 1884. w. o.
	11537	83	—	—	Summa Cap. I.
					Cap. II. An Zinsen.
1	25095	13	—	—	aus der Gasanstaltskasse, als: 12597 Mk. 47 Pf. von 629873 Mk. 60 Pf. Ende December 1883 verbliebener Schuld pro 1. Halbjahr 1884 und 12497 Mk. 66 Pf. von 624883 Mk. 09 Pf. Ende Juni 1884 verbliebener Schuld pro 2. Halbjahr 1884 zu 4 ⁰ / ₀ . w. o. <i>Bem.</i> Auf 639563 Mk. — Pf. ursprüngl. Schuld wurden bis mit 1883 9689 „ 40 „ getilgt, deshalb 629873 Mk. 60 Pf. wie vorstehend.
2	1261	54	—	—	aus der Gottesackerkasse, als: 633 Mk. 28 Pf. von 31663 Mk. 92 Pf. Ende December 1883 verbliebener Schuld pro 1. Halbjahr 1884 und 628 Mk. 26 Pf. von 31413 Mk. 04 Pf. Ende Juni 1884 verbliebener Schuld pro 2. Halbjahr 1884 zu 4 ⁰ / ₀ . w. o. <i>Bem.</i> Auf 32151 Mk. — Pf. ursprüngl. Schuld wurden bis mit 1883 487 „ 08 „ getilgt, deshalb 31663 Mk. 92 Pf. wie vorstehend.
3	880	18	—	—	aus der Stadtförstkasse, als:
	27236	85	—	—	Latus.

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
	27236	85	—	—	Transport. 441 Mk. 84 Pf. von 22092 Mk. 16 Pf. Ende December 1883 verbliebener Schuld pro 1. Halbjahr 1884 und 438 Mk. 34 Pf. von 21917 Mk. 12 Pf. Ende Juni 1884 verbliebener Schuld pro 2. Halbjahr 1884.
					w. o. Bem. Auf 22432 Mk. — Pf. ursprüngl. Schuld wurden bis mit 1883 339 „ 84 „ getilgt, deshalb 22092 Mk. 16 Pf. wie vorstehend.
4	1485	32	—	—	aus der Stadtkasse, als: 745 Mk. 61 Pf. von 37280 Mk. 52 Pf. Ende December 1883 verbliebener Schuld pro 1. Halbjahr 1884 und 739 Mk. 71 Pf. von 36985 Mk. 15 Pf. Ende Juni 1884 verbliebener Schuld pro 2. Halbjahr 1884.
					w. o. Bem. Auf 37854 Mk. — Pf. ursprüngl. Schuld wurden bis mit 1883 573 „ 48 „ getilgt, deshalb 37280 Mk. 52 Pf. wie vorstehend.
	28722	17	—	—	Summa Cap. II.
1	15	—	—	—	Cap. III. An Verwaltungsaufwand. aus der Stadtkasse.
					Summa für sich Cap. III.
					W i e d e r h o l u n g.
	11537	83	—	—	Summa Cap. I.
	28722	17	—	—	„ „ II.
	15	—	—	—	„ „ III.
	40275	—	—	—	Summa der Einnahme.
					A u s g a b e.
1	11537	83	—	—	Cap. I. Für Capitalabzahlung. als: 5711 Mk. 80 Pf. am 30. Juni 1884, 5826 Mk. 03 Pf. am 31. Decbr. 1884. uts. wodurch die Schuld sich Ende December 1884 auf 709372 Mk. 37 Pf. vermindert.
					Summa für sich Cap. I.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℔f.	Mark	℔f.	
1	28722	17	—	—	<p align="center">Cap. II. Für Zinsen.</p> <p>zu 4⁰/₀ und zwar: 14418 Mk. 20 ℔f. von 720910 Mk. 20 ℔f. Ende December 1883 ver- bliebener Schuld pro 1. Halbjahr 1884 und 14303 Mk. 97 ℔f. von 715198 Mk. 40 ℔f. Ende Juni 1884 ver- bliebener Schuld pro 2. Halbjahr 1884.</p> <p align="center">uts.</p>
					Summa für sich Cap. II.
1	15	—	—	—	<p align="center">Cap. III. Verwaltungsaufwand.</p> <p>für dergleichen. <small>E. Cap. III der Einnahme.</small></p>
					Summa für sich Cap. III.
					Wiederholung.
	11537	83	—	—	Summa Cap. I.
	28722	17	—	—	" " II.
	15	—	—	—	" " III.
	40275	—	—	—	Summa der Ausgabe.

A b s c h l u ß.

40275 Mk. — ℔f. Einnahme,
 40275 " — " Ausgabe,

— Mk. — ℔f. gleicht sich aus, da die zur Capital-
 rückzahlung und Zinsen erforderlichen Beträge
 aus den betreffenden Kassen zur Stadtschulden-
 tilgungskasse abgegeben werden.

Stadtschuldentilgungskasse IV A. und IV B.

A. Die Anleihe bei der Communalbank in Leipzig
an 300000 Mk. betr.

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
					E i n n a h m e.
					Cap. I. An Beiträgen zur Capital- rückzahlung.
					<i>Bemerkung.</i> Von der Gesamtanleihe an 300000 Mk. sind im Jahre 1884 und zwar am 31. December 1884 das erste Mal 1750 Mk. zu tilgen.
1	729	17	—	—	Tilgungsrate aus der Gasanstaltskasse nach 125000 Mk. muthmaßlich ursprünglicher Schuld.
					<i>Bemerkung.</i> Die 125000 Mk. sind zur Erweiterung der Gasanstalt zur Verwendung gekommen.
2	408	33	—	—	dergl. aus der Schuldschuldentilgungskasse nach 70000 Mk. muthmaßlich ursprünglicher Schuld.
					<i>Bemerkung.</i> Erfüllungszahlung für den Turnhallenbau der 1. Bürgerschule, Neubau der 3. Bezirksschule, Anbau an die 1. Bezirksschule, Einbau von Verkaufsläden in's Franke'sche Haus.
3	58	33	—	—	dergl. aus der Wasseranstaltskasse nach 10000 Mk. muthmaßlich ursprünglicher Schuld.
					<i>Bemerkung.</i> Für Erweiterung der Stadtwasserleitung.
4	554	17	—	—	dergl. aus der Stadtkasse nach 95000 Mark muthmaßlich ursprünglicher Schuld.
					<i>Bemerkung.</i> Für Ankauf des Tenneragrundstückes, verschied. Straßenherstellungen, Rathhaus-Anbau, sowie für verschiedene in Ausführung zu bringende Projecte.
	1750	—	—	—	Summa Cap. I.
					Cap. II. An Zinsen.
1	5416	67	—	—	aus der Gasanstaltskasse von 125000 Mk. zu $4\frac{1}{3}\%$ auf das Jahr 1884.
2	3033	33	—	—	aus der Schuldschuldentilgungskasse von 70000 Mk. zu $4\frac{1}{3}\%$ per 1884.
3	433	33	—	—	aus der Wasseranstaltskasse von 10000 Mk. zu $4\frac{1}{3}\%$ per 1884.
4	4116	67	—	—	aus der Stadtkasse von 95000 Mk. zu $4\frac{1}{3}\%$ per 1884.
	13000	—	—	—	Summa Cap. II.
					Cap. III. An Verwaltungsaufwand.
1	15	—	—	—	aus der Stadtkasse .
					Summa für sich Cap. III.
					W i e d e r h o l u n g.
	1750	—	—	—	Summa Cap. I.
	13000	—	—	—	" " II.
	15	—	—	—	" " III.
	14765	—	—	—	Summa der Einnahme.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥f.	Mark	℥f.	
					A u s g a b e.
1	1750	—	—	—	Cap. I. Für Capitalabzahlung. für dergl. am 31. December 1884, wodurch sich die Schuld Ende December 1884 auf 298250 Mk. vermindert.
					Summa für sich Cap. I.
1	13000	—	—	—	Cap. II. Für Zinsen. für dergl. von 300000 Mk. zu 4 ¹ / ₃ % auf das Jahr 1884.
					Summa für sich Cap. II.
1	15	—	—	—	Cap. III. Verwaltungsaufwand. für dergl. <small>S. Cap. III der Einnahme</small>
					Summa für sich Cap. III.
					W i e d e r h o l u n g.
	1750	—	—	—	Summa Cap. I.
	13000	—	—	—	" " II.
	15	—	—	—	" " III.
	14765	—	—	—	Summa der Ausgabe.

A b s c h l u ß.

14765 Mk. — ℥f. Einnahme,

14765 " — " Ausgabe,

— Mk. — ℥f. gleicht sich aus, da die zur Tilgung und Zinsen erforderlichen Beträge aus den betreffenden Kassen zur Stadtschuldenkasse abgegeben werden.

**B. Die Anleihe bei der Communalbank in Leipzig
an 200000 Mk. betr.**

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Ps.	Mark	Ps.	
					Einnahme.
					Cap. I. An Beiträgen zur Capital- rückzahlung.
					<i>Bemerkung.</i> Von der Gesamtanleihe an 200000 Mk. sind im Jahre 1884 und zwar am 31. December 1884 das erste Mal 1166 Mk. 67 Ps. zu tilgen.
1	1166	67	—	—	aus der Stadtkasse.
					Summa für sich Cap. I.
					Cap. II. An Zinsen.
1	4333	33	—	—	aus der Stadtkasse von 200000 Mk. zu $4\frac{1}{3}\%$ auf das zweite Halbjahr 1884.
					<i>Bemerkung.</i> Tilgung und Zinsen übernimmt vorbe- hältlich der späteren Vertheilung auf die einzelnen, die 200000 Mk. Anleihe in Anspruch genommenen Klassen, vor- läufig die Stadtkasse.
					Summa für sich Cap. II.
					Cap. III. An Verwaltungsaufwand.
1	10	—	—	—	an dergl. aus der Stadtkasse.
					Summa für sich Cap. III.
					Wiederholung.
	1166	67	—	—	Summa Cap. I.
	4333	33	—	—	" " II.
	10	—	—	—	" " III.
	5510	—	—	—	Summa der Einnahme.
					Ausgabe.
					Cap. I. Für Capitalabzahlung.
1	1166	67	—	—	an dergl. am 31. December 1884, wodurch sich die Schuld Ende December 1884 auf 198833 Mk. 33 Ps. vermindert.
					Summa für sich Cap. I.
					Cap. II. Für Zinsen.
1	4333	33	—	—	für dergl. von 200000 Mk. zu $4\frac{1}{3}\%$ auf das zweite Halbjahr 1884.
					Summa für sich Cap. II.
					Cap. III. An Verwaltungsaufwand.
1	10	—	—	—	an dergl.
					<i>S. Cap. III der Einnahme.</i>
					Summa für sich Cap. III.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥f.	Mark	℥f.	
					Wiederholung.
	1166	67	—	—	Summa Cap. I.
	4333	33	—	—	" " II.
	10	—	—	—	" " III.
	5510	—	—	—	Summa der Ausgabe.

A b s c h l u ß.

5510 Mf. — ℥f. Einnahme,

5510 " — " Ausgabe,

— Mf. — ℥f. gleicht sich aus, da die zur Tilgung und Zinsen erforderlichen Beträge aus den betreffenden Kassen zur Stadtschuldenkasse abgegeben werden.

F e u e r l ö s c h k a s s e.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥f.	Mark	℥f.	
					E i n n a h m e.
1	1970	06	—	—	Kassenbestand Ende December 1882.
					Summa für sich Cap. I.
1	1000	—	—	—	Cap. II. An gesetzlich verordneten Beiträgen.
					Beiträge von den Immobilienbrandkassengeldern nach 2 ^o / _o von 50000 Mf.
2	1000	—	—	—	desgl. von Mobilversicherungen.
	2000	—	—	—	Summa Cap. II.
					Cap. III. Sonstige Einnahmen.
1	3	—	—	—	Strafgelder.
	3	—	—	—	Summa Cap. III.
	2000	—	—	—	" " II.
	1970	06	—	—	" " I.
	3973	06	—	—	Summa der Einnahme.
					A u s g a b e.
					Cap. I. Für Neuanschaffung von Feuerlöschgeräthen und Ausrüstungsgegenständen.
1	600	—	—	—	für Anschaffung gummirter und Hanfschläuche.
2	600	—	450	—	für dergl. neuer Suppen.
	1200	—	450	—	Latus.

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mar.	Pf.	Mar.	Pf.	
	1200	—	450	—	Transport.
3	—	—	120	—	für Anschaffung eines Sprungtuches.
4	—	—	25	—	für dergl. einer zweiholmigen Leiter.
5	—	—	90	—	für dergl. neuer Beile behufs einheitlicher Aus- rüstung des Räumer-Zuges.
6	—	—	300	—	für dergl. Ausrüstung von 15 Mann vom Pionierzug.
7	—	—	200	—	für dergl. neuer Helme.
8	—	—	85	—	für dergl. neuer Achselstücke.
9	—	—	45	—	für dergl. neuer Hüpen.
10	—	—	200	—	für dergl. neuer Laternen.
11	—	—	20	—	für dergl. neuer Fangschnuren.
12	—	—	25	—	für dergl. neuer Leinen-Carabiner.
13	—	—	150	—	für Einrichtung des Sanitäts-Zuges und der Apothek.
14	150	—	—	—	für unvorhergesehene Fälle.
15	—	—	400	—	für Einrichtung der Pflichtfeuerwehr und Re- paratur der derselben zu überweisenden Spritzen.
	1350	—	2110	—	Summa Cap. I.
					Cap. II. Für Unterhaltungs-, Reparatur- und Bauaufwand.
1	600	—	—	—	für Zustandhaltung, Reparatur und Unterhaltung der Ausrüstungsgegenstände.
2	50	—	—	—	für laufenden Bauaufwand an Spritzenhäusern.
	650	—	—	—	Summa Cap. II.
					Cap. III. Für Vergütungen, Fuhrlöhne und Aufwand bei Bränden.
1	100	—	—	—	für Spritzenfuhrlöhne und Vergütungen den Mannschaften der Landspritze und sonstiger Aufwand bei auswärtigem Feuer.
2	200	—	—	—	für Aufwand bei Bränden in der Stadt.
	300	—	—	—	Summa Cap. III.
					Cap. IV. Für Besoldungen und Pensionen.
1	165	—	—	—	für Gehalt dem Feuergerätheaufseher.
2a	15	—	—	—	für Beitrag zum Gehalt des 1. Stadtkassirers.
b	1	50	—	—	für Beitrag zur städtischen Pensionskasse für den Gerätheaufseher.
3	600	—	—	—	Repräsentationsaufwand für den Branddirector.
	781	50	—	—	Summa Cap. IV.
					<i>Bem.</i> Ein Besoldungsbeitrag für die Anlagen-Ein- nahme war nicht zu berechnen, da im Jahre 1883 Anlagen nicht erhoben wurden.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
					Cap. V. Allgemeiner Verwaltungsaufwand.
1a	60	—	—	—	für Insertionsgebühren, Druckkosten und Porto.
b	—	—	100	—	für Anschaffung neuer Grundgesetze.
2a	120	—	—	—	für den Schriftführer der freiwilligen Bürgerfeuerwehr.
b	50	—	—	—	Bureau-Aufwand.
c	120	—	—	—	Fordergebühren der Ordonnanz.
d	120	—	—	—	für Vergütung für Kammerverwaltung und Lohn für Reinigung des Kammerlocales und der Utensilien und Effecten.
3	75	—	—	—	zu Beiträgen für die Landesunterstützungs- und Verbandskasse und Abonnement auf die Feuerwehr-Zeitung.
4	300	—	—	—	Beitrag zur Bestreitung des Aufwandes für Musik zc. bei dem jährlichen Stiftungsfeste der freiwilligen Bürgerfeuerwehr.
5a	100	—	—	—	an Repräsentationsaufwand bei den Bezirksversammlungen für 4 Abgeordnete bez. 2 Ausschußmitglieder.
b	—	—	100	—	an Beitrag für den Besuch von auswärtigen Uebungen und Versammlungen.
6	100	—	—	—	für unvorhergesehene Ausgaben.
	1045	—	200	—	Summa Cap. V.
					Cap. VI.
1	500	—	—	—	Betriebsfond.
	500	—	—	—	Summa Cap. VI.
	1045	—	200	—	" " V.
	781	50	—	—	" " IV.
	300	—	—	—	" " III.
	650	—	—	—	" " II.
	1350	—	2110	—	" " I.
	4626	50	2310	—	
	2310	—	—	—	
	6936	50	—	—	Summa der Ausgabe.

A b s c h l u ß.

3973	Mark.	6	Pf.	Einnahme,
6936	"	50	"	Ausgabe.
<hr/>				
2963	Mark.	44	Pf.	Fehlbetrag.

A r m e n k a s s e.

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥f.	Mark	℥f.	
					E i n n a h m e.
					Cap. I.
1	—	—	—	—	an Cassenbestand.
	—	—	—	—	Summa für sich Cap. I.
					Cap. II.
					E i n n a h m e n f ü r a l l g e m e i n e A r m e n z w e c k e.
1a	72	—	—	—	Zinsen vom F. L. Böhler'schen Legat zur Verpflegung armer Kranker an 1500 Mk. und zwar: 45 Mk. von 900 Mk. zu 5 ⁰ / ₁₀₀ und 27 Mk. von 600 Mk. zu 4 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ .
					w. o.
b	6	75	—	—	dergl. vom Dr. Böhler'schen Legat zu demselben Zwecke, 150 Mk. zu 4 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ .
2	45	—	—	—	dergl. vom Melzer'schen Legat an 900 Mk. zu 5 ⁰ / ₁₀₀ .
3	30	—	—	—	Zinsen von den Legaten der verw. Schmidt an 300 Mk., der verw. Taubert an 150 Mk. und der verw. Jacob an 150 Mk. zu 5 ⁰ / ₁₀₀ .
4	3	—	—	—	Zinsen vom Ebert'schen Legat an 60 Mk. zu 5 ⁰ / ₁₀₀ .
5	40	50	—	—	dergl. vom Confirmandenstift an 900 Mk. zu 4 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ .
6	150	—	—	—	von der Bergmeister Heubner'schen Stiftung für allgemeine Armenzwecke, Zinsen von 3000 Mk. zu 5 ⁰ / ₁₀₀ .
7	268	22	—	—	von verschiedenen Legatzinsen einschl. 46 Mk. 25 ℥f. vom Höfer'schen und 3 Mk. 8 ℥f. vom Bäß'schen Legat.
8	5	38	—	—	an Zinsen von 115 Mk. 49 ℥f. abgetretenen Cassenbestand der Gesellenverpflegungskasse des aufgelösten Seilerhandwerks.
9	186	—	—	—	an Beitrag aus dem Aerar der vereinigten Hospitäler.
10	5000	—	—	—	an Beiträgen von Käufen u. Besitzveränderungen.
11	60	—	—	—	<small>Bem.</small> War im Vorjahre irrthümlich zu hoch eingestellt. von Innungen.
12	3200	—	—	—	von Schauspielen und Tanzvergüügungen.
13	450	—	—	—	an Strafgeldern und Erlös aus polizeilich weggenommenen Gegenständen.
					<small>Bem.</small> Verminderung infolge des letzten Rechnungsergebnisses.
	9516	85	—	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
14	9516	85	—	—	Transport.
15	15	—	—	—	Geschenke.
15	500	—	—	—	Erstattungsbeträge, und zwar: 425 Mk. auf Heilungs-, Verpflegungs- und Begräbniskosten und 75 Mk. auf baare Unterstützungen.
					w. v.
16	400	—	—	—	Bem. 500 Mk. Erstattungsbeträge sind außerdem beim Armenhaus (Cap. III. Nr. 5) eingesetzt.
17	3940	—	—	—	Jagdarten. Hundesteuer. Bem. 280 Hunde je 10 Mk. und 380 Hunde je 3 Mk.
	14371	85	—	—	Summa Cap. II.
					Cap. III. Einnahmen vom Armenhaus.
1	5000	—	—	—	Verdienstgelder der Armenhausbewohner.
2	15	—	—	—	Pachtgeld aus der Stadtkasse für das zum Armenhaus gehörige, als Baumschule benutzte Grundstück.
3	220	8	—	—	aus der Stadtkasse, antheilige Verzinsung des Kostenaufwandes für den Bauhof und Remise, Wächterhaus und Baumschule.
4	500	—	—	—	Erstattung auf Verpflegungsbeiträge.
	5735	8	—	—	Summa Cap. III.
	14371	85	—	—	" " II.
	—	—	—	—	" " I.
	20106	93	—	—	Summa der Einnahme.
					Ausgabe.
					Cap. I. Allgemeiner Aufwand.
1a	306	—	—	—	Beitrag zur Besoldung des 1. Stadtkassirers, 10 % des Gehaltes.
b	170	—	—	—	Beitrag zu den Besoldungen der Anlageneinnahme. Bem. Erhöht auf Grund des Anlagen-Verhältnisses vom Jahre 1883.
2a	1690	—	—	—	Besoldung den beiden Armenärzten und dem Wundarzt, jeder Armenarzt 800 Mk., dem Wundarzt 90 Mk.
b	100	—	—	—	für Behandlung von armen Augenkranken.
3	500	—	—	—	für den Armenpfleger.
4	1200	—	—	—	für ärztliche Hilfsmittel.
5a	1500	—	—	—	für Verpflegung von Armen im Krankenhaus. Bem. Erhöht auf Grund des letzten Rechnungsergebnisses.
b	300	—	—	—	für Beitrag zum Unterhalt zweier Albertinerinnen an den Albertzweigverein.
	5766	—	—	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
	5766	—	—	—	Transport.
6a	8000	—	—	—	wöchentliche baare Almosen.
b	8000	—	—	—	Erziehungsbeihilfe für arme Kinder.
c	4000	—	—	—	für außerordentliche Unterstützungen an Kinder zu Bekleidung, Beerdigung u. s. w. sowie an arme Reisende in außerordentlichen Fällen und sonst.
					<i>Bem.</i> Erhöht auf Grund der letzten Rechnungsergebnisse und der im 1. Halbjahr 1883 in Wirklichkeit geübten Ausgaben.
d	550	—	—	—	für auf Armenkasse übernommene Schulgelder.
7	1500	—	—	—	für außerordentliche Unterstützungen an Brod, baarem Gelde zu Heizung, Kleidung u. s. w.
8a	46	25	—	—	für Vertheilung des Höfer'schen Legats.
b	7	50	—	—	für Vertheilung des Taubert'schen Legats.
					<i>Bem.</i> Der Taubert'sche Legatbetrag ist zu 5% ausgeteilt worden.
c	3	8	—	—	für Vertheilung des Pätz'schen Legats.
9	40	50	—	—	Verwendung der Zinsen der Confirmandenstiftung.
10a	72	—	—	—	dergl. des F. L. Böhler'schen Legats.
b	6	75	—	—	dergl. des Dr. Böhler'schen Legats.
c	45	—	—	—	Vertheilung des Melzer'schen Legats.
11a	3500	—	—	—	Verpflegungs- und Bekleidungsgelder für die in Landes- und anderen Anstalten Versorgten, einschl. der Kosten für die Beförderung derselben.
b	2400	—	—	—	für die Erstattung der von auswärtigen Gemeinden an hier Unterstützungswohnitzberechtigte gezahlten Unterstützungen.
					<i>Bem.</i> Erhöht auf Grund des letzten Rechnungsergebnisses.
12	200	—	—	—	Insertionsgebühren, Druckkosten und Buchbinderarbeiten.
13	300	—	—	—	Insgemein als Gerichtskosten, Hundesteuermarken, Aufzeichnen der Hunde u. s. w.
	34437	8	—	—	Summa Cap. I.
					Cap. II.
					Aufwand für das Armen- und Arbeitshaus.
1a	900	—	150	—	Besoldung dem Armenhausaufseher einschl. persönliche Zulage.
					<i>Bem.</i> Derselbe hat außerdem noch freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung.
b	200	—	—	—	Tantieme demselben nach 4% von 5000 Mk. Verdienstgeldern.
c	14	25	—	—	Beitrag zur städtischen Pensionskasse.
2	100	—	—	—	ärztliches Honorar für regelmäßigen Besuch des Armenhauses.
	1214	25	150	—	Latus.

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
	1214	25	150	—	Transport.
3	57	35	—	—	Immobilien- und Mobilien-Brandversicherung, Grundsteuern, Landrenten, Fensterscheibenversicherung und zwar: 48 Mk. 48 Pf. Immobilien-Brandversicherungsbeiträge von 1616 Einheiten à 4 Pf. 2 Mk. 99 Pf. Grundsteuern von 74,64 Einheiten à 4 Pf. — Mk. 88 Pf. Landrenten. 5 Mk. — Pf. Fensterscheibenversicherung. — Mk. — Pf. für Mobilienversicherung. <i>Bem.</i> Die Prämie für Mobilienversicherung ist bis 1. October 1885 vorausbezahlt.
					w. o.
4a	280	—	—	—	für laufenden Bauaufwand.
b	—	—	46	40	für Leimfarbenanstrich der Decken und Wände im Aufenthalts- und Arbeitsaal der Männerabtheilung und der Dachkammer Nr. 17, 290 qm à 16 Pf.
c	—	—	48	—	für Oelfarbenanstrich des Sockels im Aufenthaltsaal der Männerabtheilung 40 qm à 1 Mk. 20 Pf.
5a	200	—	—	—	für Inventar, dessen Vermehrung und Unterhaltung.
b	—	—	60	—	für 12 Stück neue Bett-Innelt an Stelle der unbrauchbar gewordenen.
6	650	—	—	—	für Heizung und Beleuchtung.
7a	7000	—	—	—	für Beköstigung der Armenhausbewohner.
b	900	—	—	—	für Bekleidung und Wäsche der Armenhausbewohner.
8	550	—	—	—	für Arbeitsmaterialien, Stroh und dergl.
9	150	—	—	—	für verschiedene und unvorhergesehene Ausgaben.
10	450	—	—	—	für den Armenhäuslingen auszubehelnden Ueberverdienst, die den Versorgten gewährten Unterstützungen und die für die Häuslinge zu bezahlenden Begräbniskassenbeiträge.
11a	1241	96	—	—	Verzinsung von 27599 Mk. 19 Pf. Anfang 1884 verbleibender Betrag des Zuschußkapitals zum Bau des neuen Armenhauses zu 4 ¹ / ₂ %. <i>Bem.</i> Auf die ursprüngliche Schuld an 28664 Mk. 55 Pf. wurden bis Ende 1883 getilgt 1065 Mk. 36 Pf.
11b	148	10	—	—	Tilgungsrate von 28664 Mk. 55 Pf. ursprünglichem Schuldantheil an der 2. Anleihe lt.
	12841	66	304	40	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥f.	Mark	℥f.	
	12841	66	304	40	Transport. Cap. III Nr. 5 der Einnahme des Haushaltplanes für die Stadtschuldentilgungskasse I und II. <i>Bem.</i> Auf das Jahr 1884 werden auf die Gesamtanleihe der 900000 M. 4650 M. getilgt.
11c	300	—	—	—	Entschädigung für die den Mühlen, sowie einem Schutzmann im Tenneragrundstück eingeräumten Wohnungen.
	13141	66	304	40	Summa Cap. II.
1	—	—	1111	69	Cap. III. für Deckung des Ende 1882 sich herausgestellten Fehlbetrages.
	—	—	1111	69	Summa Cap. III.
1	1500	—	—	—	Cap. IV. Betriebsfond.
	1500	—	—	—	Summa Cap. IV.
	—	—	1111	69	" " III.
	13141	66	304	40	" " II.
	34437	8	—	—	" " I.
	49078	74	1416	9	
	1416	9			
	50494	83	—	—	Summa der Ausgabe.

Abschluss.

20106	M.	93	℥f.	Einnahme,
50494	"	83	"	Ausgabe,
<hr/>				
30387	M.	90	℥f.	Fehlbetrag.

II. Hauptabtheilung.

1) Deutschhauskasse	Seite 1
2) Gasanstalt	8
3) Sparkasse	16
4) Vereinigte Hospitäler und Stadtkrankenhaus	19
5) Wasseranstaltskasse	26
6) Schulkasten	33
7) Tuchmacherinnungskasse	34

Aerar des Deutschen Hauses Plauen.

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
E i n n a h m e.					
					Cap. I. An Zinsen von außenstehenden Capitalien.
1a	3997	57	—	—	an dergl. von 79951 Mk. 44 Pf. hypothekari- sch ausgeleihen Capitalien zu 5 %.
b	532	—	—	—	an dergl. von 11400 Mk. hypothekari- sch ausgeleihen Capitalien zu 4 ² / ₃ %.
2	—	95	—	—	an dergl. von 27 Mk. Capital zu 3 ¹ / ₂ % bei der Sparkasse,
3	8	92	—	—	an dergl. von 255 Mk. einstweilen bei der Sparkasse zu 3 ¹ / ₂ % angelegtem Cassenbe- stande des Stammvermögens.
	4539	44	—	—	Sa. Cap. I. <i>Bemerkung.</i> Vermindert infolge veränderter Capital- Anlegung.
					Cap. II. An Zinsen von Ablösungs- Capitalien.
1	2	45	—	—	an Zinsen von 61 Mk. 16 Pf. Ablösungs- capital zu 4 % für den Deutschhausvor- steher zur Stadtkasse aus der Cultus- ministerialkasse.
					Sa. für sich. <i>Bemerkung.</i> S. Cap. I No. 2 g. der Ausgabe.
					Cap. IIIa. An Zinsen von den durch Ver- kauf verschiedener zum Deutschhaus gehörig gewesener geistlicher Dienstfelder erlangten und ausgeliehenen Kaufgeldern.
1	1065	—	—	—	an dergl. von 21300 Mk. zu 5 %,
2	8	19	—	—	an dergl. von 234 Mk. 78 Pf. zu 3 ¹ / ₂ %.
	1073	19	—	—	Sa. Cap. IIIa.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
					Cap. IIIb. An Zinsen von einem Theil der durch Verkauf der dem Deutschhaus gehörig gewesenen Feld- u. Wiesengrundstücke in der oberen Aue erlangten und ausgeliehenen Kaufgelder an 33533 Mk. 50 Pf.
1a	—	—	376	97	an dergl. von 7539 Mk. 50 Pf. zu 5 % hypothekarisch angelegt,
b	—	—	640	—	an dergl. von 16000 Mk. zu 4 % in Anlehnscheinen der Sächf. Communalbank,
c	—	—	81	—	an dergl. von 1800 Mk. zu 4 1/2 % in Stadtschuldscheinen,
d	—	—	6	79	an dergl. von 194 Mk. zu 3 1/2 % aus hiesiger Sparkasse,
			1104	76	Sa. Cap. IIIb. von 25533 Mk. 50 Pf. <i>Bemerkung.</i> Vermindert infolge veränderter Capital-Anlegung. 8000 Mk. von den erlangten Kaufgeldern wurden bereits früher zum Ankauf der Preißelpöhlgrundstücke, bez. zu deren Auspflanzung verwendet. Die vorgedachten Zinsen fließen für den Deutschhausvorsteher in die Stadtkasse. S. Cap. I No. 2a der Ausgabe.
1	701	67	—	—	Cap. IIIc. antheilig nach 7 % des auf 10023 Mk. 81 Pf. veranschlagten Ueberschuß-Ergebnisses der Stadt- und Hospitalwaldung für die erkauften Mähler'schen Grundstücke aus der Stadtforstkasse.
					Sa. für sich Cap. IIIc.
1	65	—	—	—	Cap. IV. An Pacht- und Miethzinsen. Pachtgeld für die Heugrasnutzung von der Wiese in der unteren Aue
2	—	—	25	—	dergl. für die Grummetnutzung von ders. Wiese
3a	—	—	40	—	für entzogene Grummetnutzung auf dem von der Gasanstalt zur Erdmaterialablagerung benutzten Theile derselben Wiese auf das Jahr 1884 aus der Gasanstaltskasse. <i>Bemerkung.</i> Die unter No. 2 und 3a erwähnte Nutzung gehört zum Einkommen des Deutschhausvorstehers und fließt in die Stadtkasse. S. Cap. I No. 20 der Ausgabe.
b	—	—	70	—	für entzogene Heunutzung auf derselben Wiese aus der Gasanstaltskasse,
	65	—	135	—	Latus

Nach 3jähr. Durchschn. Ertrag angenommen.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
4	65	—	135	—	Transport an Pachtgeld für den zu Feld gemachten Theil ders. Wiese, <i>Bemerkung.</i> Das Feld ist bis Michaelis 1885 an den Schmiedemeister Mädler verpachtet.
	110	—	135	—	Sa. Cap. IV. Cap. V. An Entschädigung für sogenannten rauhem Behuten, sowie an Erbzinsen, welche noch nicht zur Ablösung gebracht sind.
1	1	—	—	—	an rauhen Behuten von den Zensiten in Kloschwitz,
2	2	—	—	—	an Erbzinsen von den Verpflichteten in Arnsh- grün und Biena im Keußischen.
	4	27	—	—	Sa. Cap. V. Cap. VI. An Zinsen aus anderen Aerarien.
1	17	99	—	—	an Zins aus dem Gemeindefirchfästen.
					Sa. für sich Cap. VI. Cap. VIIa. An Verzinsung und Tilgung der für Einleitung des Wassers in das Superintendentur-, Archidiaconat- u. Recto- ratgebäude aufgewendeten, an die betr. Stellen, bez. Wohnungsinhaber, erstatte- ten Capitalien.
					und zwar :
					I. 127 Mk. 34 Pf. das Superintendentur- gebäude,
					II. 115 " 84 " das Archidiaconatge- bäude und
					III. 167 " 10 " das Rectoratgebäude betr.
1a	4	11	—	—	Zinsen von 117 Mk. 45 Pf. Restcapital I.
b	—	—	3	53	Tilgung zu I.
2a	3	74	—	—	Zinsen von 106 Mk. 19 Pf. Restcapital II.
b	—	—	3	19	Tilgung zu II.
3a	5	55	—	—	Zinsen von 158 Mk. 59 Pf. Restcapital III.
b	—	—	4	48	Tilgung zu III.
	13	40	11	20	Sa. Cap. VIIa. <i>Bemerkung.</i> Es sind vom Restcapital I bis Ende 1883 9 Mk. 89 Pf., vom Restcapital II bis Ende 1883 8 M. 94 Pf., vom Restcapital III bis Ende 1883 8 M. 51 Pf. getilgt worden. Die Verzinsung und Tilgung erfolgt alljährlich mit 6 % des Stammcapitalis.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
1	9	16	—	—	Cap. VIIb. An Verzinsung des auf die Einleitung des Wassers nach dem Cantoralgebäude verwendeten Bancapitals an 183 Mk. 10 Pf. zu 5 % vom Cantor Gast.
	9	16	—	—	Sa. Cap. VIIb.
	13	40	11	20	" " VIIa.
	17	99	—	—	" " VI.
	4	27	—	—	" " V.
	110	—	135	—	" " IV.
	701	67	—	—	" " IIIc.
	—	—	1104	76	" " IIIb.
	1073	19	—	—	" " IIIa.
	2	45	—	—	" " II.
	4539	44	—	—	" " I.
	6471	57	1250	96	
	1250	96	—	—	
	7722	53	—	—	Sa. der Einnahme.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
					Ausgabe.
					Cap. I. Besoldungen und Vergütungen für Naturallieferungen, sowie Zuflüsse zu anderen Aerarien.
1a	510	66	—	—	für feste Besoldungen an Geistliche und Schuldiener,
b	143	50	—	—	für feste Besoldungen dem Deutschhausvorsteher zur Stadtkasse,
2a	25	—	40	—	für Wiesenpacht demselben zu derselben Kasse. S. Cap. IV unter 2 und 3a der Einnahme.
b	—	—	1096	06	für Kaufgelderzinsen demselben zu derselben Kasse, unter Abzug von 8 Mk. 70 Pf. Landrenten und Steuerverlag. S. Cap. IIIb der Einnahme.
	679	16	1136	06	Latus

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Marf	Pf.	Marf	Pf.	
c	679	16	1136	06	Transport
d	117	59	—	—	Bergütung für 9 Scheffel 1 Viertel 3 Mezen Dresdner Maß = 9,799 hl Zinsforn, Deputat demselben zu derselben Kasse,
d	87	22	—	—	dergl. für 7 Scheffel = 7,268 hl Korn, Deputat dem Collaborator zur Schulkasse.
e	2932	41	—	—	<i>Bemerkung.</i> Steigend und fallend, nach dem mitt- leren Marktpreis, den hl zu durchschnittlich 12 Mf. ange- nommen. feststehende Vergütungen u. Naturallieferungen an Geistliche, Schul-, Kirchen- und andere Diener,
f	19	72	—	—	feststehende Vergütung für den sogen. rauhen Zehnten an die Pfarrlehne in Kloschwitz und Plauen.
g	94	51	—	—	für Zinsen von gewährten Ablösungscapitalien und zwar: 1. 2 Mf. 45 Pf. für 61 Mf. 16 Pf. Ab- lösungscapital zu 4 % für den Deutschhausvor- steher zur Stadtkasse, 2. 72 „ 38 „ für 1809 Mf. 50 Pf. dergl. zu 4 % für das Pfarrlehn hier zur Fixa- tionskasse, 3. 19 „ 68 „ für 492 Mf. 25 Pf. dergl. zu 4 % für den Kirchner hier zur Fixa- tionskasse.
h	360	—	—	—	Sa. w. o. für Entschädigung dem Landdiaconus in Plauen für das Halten des sogen. Pfaffen-Pferdes zur Fixationskasse,
i	54	—	—	—	Zinsen von 1200 Mf. Kaufgeld für das Rectoratsfeld à 4 1/2 % an die Gymnasialkasse.
k	1073	19	—	—	Zinsen von den Kaufgeldern für verschiedene Deutschhausgrundstücke an 21534 Mf. 78 Pf. für den Pfarrer, den Archidiaconus, den Stadtdiaconus und dem 1. Landdiaconus zur Fixationskasse.
l	425	89	—	—	S. Cap. IIIa der Einnahme. Gemeindefirkastenzins.
	5843	69	1136	06	Sa. Cap. I.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
					Cap. II. Für Steuern, Abgaben und Versicherungsprämien.
1	41	06	—	—	für Grundsteuern von 1026,60 Steuereinheiten à 4 Pf.
2	9	08	—	—	für Ablösungsrenten,
3	207	60	—	—	für Immobilialbrandversicherungsbeiträge von 6920 Einheiten à 3 Pf.,
4	6	—	—	—	für Staatseinkommensteuer,
5	10	—	—	—	Fensterscheibenversicherungsprämien.
	273	74			Sa. Cap. II.
					Cap. III. Für Baulichkeiten, Unterhaltungs- und Reparaturaufwand.
					a) Superintendentengebäude.
1	150	—	—	—	für laufenden Bauaufwand,
2	—	—	20	—	Ausweissen und Streichen der Küche,
3	—	—	60	—	für Reparatur des Holzschuppens,
4	—	—	40	—	für 1 neue Abortschlotte und Abdeckung der Grube.
	150	—	120	—	Sa. unter a.
					b) Archidiaconatgebäude.
1	50	—	—	—	für laufenden Bauaufwand.
	50	—	—	—	Sa. unter b.
					c) Landdiaconatgebäude.
1	60	—	—	—	für laufenden Bauaufwand,
2	—	—	75	—	für Einlegung der Wasserleitung in das Waschhaus,
3	—	—	40	—	für eine neue Abortschlotte und Abdeckung der Grube.
	60	—	115	—	Sa. unter c.
					d) Rectoratgebäude.
1	75	—	—	—	für laufenden Bauaufwand.
					Sa. für sich unter d.
					e) Cantoratgebäude.
1a	60	—	—	—	für laufenden Bauaufwand.
b	—	—	44	—	für Streichen der Diele und der Decke in der Wohnstube.
	60	—	44	—	Latus

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Ps.	Mark	Ps.	
e	60	—	44	—	Transport für Ausweissen des Hofraumes.
	60	—	80	—	Sa. unter e.
	75	—	—	—	" " d.
	60	—	115	—	" " e.
	50	—	—	—	" " b.
	150	—	120	—	" " a.
	395	—	315	—	Sa. Cap. III.
1	10	—	—	—	Cap. IV. Für Insertionsgebühren, Druckkosten und Buchbinderlöhne. dergleichen.
1	20	—	—	—	Sa. für sich Cap. IV. Cap. V. Insgemein. überhaupt.
1	3	53	—	—	Sa. für sich Cap. V. Cap. VI. Für Anlegung der nach Cap. VIIa der Einnahme erfolgten Capitalabzahlungen für Wassereinleitung in das Superintendenten-, Archidiaconat- und Rectoratgebäude.
2	3	19	—	—	Tilgungsbetrag, das Capital für die Superintendentur betr.
3	4	48	—	—	Tilgungsbetrag, das Capital für das Archidiaconat betr.
					Tilgungsbetrag, das Capital für das Rectoratgebäude betr.
	11	20	—	—	Sa. Cap. VI.
					Wiederholung.
	5843	69	1136	06	Sa. Cap. I.
	273	74	—	—	" " II.
	395	—	315	—	" " III.
	10	—	—	—	" " IV.
	20	—	—	—	" " V.
	11	20	—	—	" " VI.
	6553	63	1451	06	
	1451	06	—	—	
	8004	69	—	—	Sa. der Ausgabe.

In die Sparkasse eingelegt.

A b s c h l u ß.

7722 M. 53 Ps. Einnahme.
 8004 " 69 " Ausgabe.

 282 M. 16 Ps. Fehlbedarf.

Gasanstalt.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
					Einnahme.
					Cap. I. Bestände.
1	—	—	10556	90	noch zur Vertheilung verfügbarer Gewinn. <i>Remerkung.</i> Nach Vertheilung des Gewinnes der Gasanstalt lt. Einstellung im Haushaltplan pr. 1882 bleibt auf Gewinn- und Verlustconto noch ein Gewinnsaldo von M. 36088.72 übrig. Hiervon sind bereits auf 1883r Haushaltplan M. 14974.93 vorgetragen worden und von den noch verbleibenden M. 21113.79 ist hier die Hälfte mit M. 10556.90 ein estellt worden.
2	30000	—	—	—	Werth der vorhandenen Bestände an Kohlen, Nebenprodukten, Reinigungsmaterialien, Gas, Beleuchtungsgegenständen, Chamottewaaren, gußeis. Waaren, Dicht- und Schmiermaterialien, Glycerin, Lack, Gummiwaaren &c.
	30000	—	10556	90	Sa. Cap. I.
					Cap. II. Für Gas.
1a	31576	86	—	—	von der öffentl. Beleuchtung, 647 Laternen à 420 cbm Jahresconsum = 271740 cbm und 25 Laternen halber Jahresconsum à 210 cbm = 5250 cbm, zusammen 276990 cbm à 11,4 Pf.
b	136	80	—	—	vom Consum der für die Rathhausuhr angelegten 2 Flammen à 600 cbm = 1200 cbm à 11,4 Pf.
c	68	40	—	—	vom Consum einer an der öffentl. Bedürfnisanstalt angelegten Flamme, 600 cbm à 11,4 Pf.
2	208300	—	—	—	von den Privatconsumenten 1000000 cbm und zwar: 960000 cbm à 21 Pf. zur Beleuchtung, 15000 " " 18 " zum Heizen u. Kochen, 25000 " " 16 " z. Betrieb v. Motoren. <u>1000000 cbm.</u>
3	2394	—	—	—	vom Gasverbrauch in der Anstalt, 21000 cbm à 11,4 Pf.
4	30	—	—	—	für den Gasverbrauch einer am Hause des Kaufmann Uebel angebrachten halbnächtigen Laterne.
	242506	06	—	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark.	Pf.	Mark.	Pf.	
	242506	06	—	—	Transport.
5	30	—	—	—	für desgl. einer am Reichspostgebäude angebrachten halbnächtigen Laterne.
6	30	—	—	—	für desgl. einer am Thorwege des F. A. Hempel'schen Hausgrundstückes angebrachten halbnächtigen Laterne.
	242566	06	—	—	Sa. Cap. II.
					Cap. III. Für gewonnene Nebenproducte.
1	36960	—	—	—	für 61600 hl Cofe à 60 Pf.
2	11200	—	—	—	für 280000 kg Theer à % 4 M.
3	13744	50	—	—	für 39270 kg schwefels. Ammoniak à % 35 M.
4	900	—	—	—	für Asche, Schlacken, altes Eisen zc.
5	500	—	—	—	für die Grasnutzung von den angekauften Scheibner'schen Grundstücken.
	63304	50	—	—	Sa. Cap. III.
					Cap. IV. Für Privatgaseinrichtungen, Reparaturen und Beleuchtungsgegenstände.
1	8700	—	—	—	
					Sa. per se Cap. IV.
					Cap. V.
1	6529	50	—	—	Zinsen von dem Bestand des vereinigten Er- satz- und Reservefonds.
	6529	50	—	—	Sa. Cap. V.
	8700	—	—	—	" " IV.
	63304	50	—	—	" " III.
	242566	06	—	—	" " II.
	30000	—	10556	90	" " I.
	351100	06	10556	90	
	10556	90	—	—	
	361656	96	—	—	Sa. der Einnahme.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
Ausgabe.					
					Cap. Ia. Capitalschuldentilgung.
1	2760	—	—	—	Tilgungsquote des ursprünglichen Anlagecapitals von 138000 M. nach 2% an die Stadtkasse.
2	10080	83	—	—	dergl. nach 639563 M. ursprünglicher Schuld, als: 4990 M. 50 Pf. pro 1. Halbjahr 1884, 5090 " 32 " " 2. " 1884.
					uts. an Stadtschuldentilgungskasse IV (Umborgungsanleihe).
					<i>Bemerkung.</i> Von der Gesamt-Anleihe an 732000 M. sind 5711 M. 80 Pf. am 30. Juni 1884 und 5826 M. 3 Pf. am 31. December 1884 zu tilgen, die an die Sparkasse schuldigen 561719 M. 85 Pf. und die an den Ersatz- und Reservefond der Gasanstalt schuldigen 57386 M. 30 Pf. sind Ende März 1883 diesen Cassen zurückgezahlt u. zu diesem Zwecke der Umborgungs-Anleihe entnommen worden. Der Aufwand dieser Anleihe war mit 20465 M. 84 Pf. antheilig zu übernehmen, so daß die Gesamtschuld sich auf 639563 M. beläuft. Im Jahre 1883 wurden davon 9689 M. 40 Pf. getilgt, so daß die zu verzinsende Restschuld Anfang 1884 629873 M. 60 Pf. beträgt.
3	729	17	—	—	Tilgungsquote nach 125000 M. durch die vorgenommenen Erweiterungsbauten entstandene ursprüngliche Schuld an Stadtschuldentilgungskasse IVa.
					<i>Bemerkung.</i> Auf die Gesamt-Anleihe an 300000 M. sind das erste Mal am 31. December 1884 1750 M. zu tilgen.
	13570	—	—	—	Sa. Cap. Ia. Hierüber:
	12324	64	—	—	b) bei Abschreibung auf die ganze Anlage nach 1 1/2 % von dem verbleibenden Schuldcapitale an 821643 M. 09 Pf.
	25894	64	—	—	Sa. Cap. I.
					Cap. II. Capitalzinsen.
1	3229	20	—	—	Zinsen für das aus der 1. Stadt-Anleihe entnommene, nach Abzug der Tilgung am 31. December 1883 verbleibende Restschuldcapital an 71760 M. zu 4 1/2 % an die Stadtkasse.
	3229	20	—	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
2	3229	20	—	—	Transport. als: 12597 M. 47 Pf. Zinsen für die am 31. December 1883 verbliebene Schuld an 629873 M. 60 Pf. zu 4 ⁰ / ₁₀₀ pro 1. Halbjahr 1884, 12497 M. 66 Pf. dergl. für die am 30. Juni 1884 verbliebene Schuld an 624883 M. 09 Pf. zu 4 ⁰ / ₁₀₀ pro 2. Halbjahr 1884,
	25095	13	—	—	
3	5416	67	—	—	<p>uts. an Stadtschuldentilgungskasse IV (Umborgungsanleihe).</p> <p><i>Bemerkung.</i> Bis Ende Juni 1884 waren von der ursprünglichen Schuld an 639563 M. 14679 M. 91 Pf. zu tilgen. so daß zu dieser Zeit, wie oben angegeben, die Restschuld 624883 M. 09 Pf. beträgt.</p> <p>Zinsen für 125000 M. zu 4¹/₃ ⁰/₁₀₀ auf das Jahr 1884 an Stadtschuldentilgungskasse IV a.</p> <p><i>Bemerkung.</i> Die Tilgung beginnt erst am 31. December 1884.</p>
	33741	—	—	—	Sa. Cap. II.
					Cap. III. Steuern, Abgaben, Brandversicherung.
1	30	51	—	—	Grundsteuer.
2	5	72	—	—	Landrentenbeitrag.
3	2100	—	—	—	Staatseinkommensteuer.
4	90	—	—	—	Beitrag zur Handels- und Gewerbekammer.
5a	462	84	—	—	Immobilienbrandkassenbeitrag für Versicherung der Gebäude und Maschinen, 15428 Versicherungseinheiten à 3 Pf.
b	—	—	—	—	Versicherung des 4. Gasometers.
c	—	—	—	—	<i>Bemerkung.</i> Bis 28. November 1885 bez. Prämie für Versicherung des 3. Gasometers nebst Inventar und Vorräthen der Gasanstalt.
6	40	—	—	—	<i>Bemerkung.</i> Bis 31. December 1884 bez. Versicherung der Laternentafeln und Fenster-scheiben.
7	500	—	—	—	Versicherung des gesammten Personals gegen Unfälle.
	3229	07	—	—	Sa. Cap. III.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥.	Mark	℥.	
					Cap. IV. Rabatt.
1	11000	—	—	—	Rabattzahlungen an die größeren Consumenten. Sa. per se Cap. IV.
					Cap. V. Betriebskosten.
1	600	—	—	—	Beitrag zur Besoldung des Bürgermeisters, als Vorsitzenden des Gasanstaltsausschusses.
2a	3000	—	—	—	Gehalt dem Director.
b	—	—	1847	35	Tantieme demselben nach 2½% vom Reingewinn, nach Abzug des Gewinn-Übertrags von 1882.
c	87	75	—	—	Beitrag zur städtischen Pensionskasse.
d	1400	—	100	—	dem Gasmeister Deinel.
e	1500	—	—	—	dem 1. Expedienten und Buchhalter.
f	900	—	—	—	dem 2. Expedienten.
g	840	—	—	—	Beitrag zur Besoldung des 1. Stadtkassirers zur Stadtkasse.
3a	6760	—	—	—	Laternenwärter- und Putzerlöhne an 13 Wärter à wöchentlich 10 Mark Lohn.
b	300	—	—	—	für Bedienung der Dellaternen.
4a	18000	—	—	—	Betriebsarbeitslöhne.
b	150	—	—	—	an einen Vorarbeiter extra.
c	900	—	100	—	dem 1. Gasmessercontroleur incl. persönlicher Zulage.
d	900	—	—	—	dem 2. Gasmessercontroleur.
5a	73948	—	—	—	für 973 Lowries sächsische Steinkohlen à 76 M.
b	1050	—	—	—	für 10 Lowries Pilsener Plattenwürfelkohlen à 105 M.
c	6438	—	—	—	für 74 Lowries Falkenauer Braunkohlen à 87 M.
6	1200	—	—	—	für Reinigungsmaterialien und Löhne.
7a	16800	—	—	—	für Heizen der Retortenöfen, 28000 hl Coke à 60 ℥.
b	2100	—	—	—	für Heizen der Dampfkessel, 60 Lowries Heizkohlen à 35 M.
c	58	—	—	—	für Heizen der Wohnung, 1 Lowrie Rußkohlen.
8	2394	—	—	—	für den Gasverbrauch in der Anstalt, 21000 cbm à 11,4 ℥.
9	400	—	—	—	für die Instandhaltung der Apparate.
10	9000	—	—	—	für desgl. der Ofen.
11	1400	—	—	—	für desgl. der Utensilien.
12a	1300	—	—	—	für desgl. der Gebäude, Wege, Wiesen &c.
	151425	75	2047	35	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
	151425	75	2047	35	Transport.
12b	700	—	—	—	für unvorhergesehenen Bauaufwand.
13	1200	—	—	—	für Instandhaltung des Röhrennetzes.
14	2100	—	—	—	für desgl. der öffentlichen Beleuchtung.
15	100	—	—	—	für desgl. der Gasmesser.
16a	3000	—	—	—	für allgemeine Unkosten einschließl. Wasserzins.
b	500	—	—	—	für allgemeine Verwaltungskosten, Aufwand in der Expedition, Druckkosten, Insertionsgebühren, Porti, Telegramme, Geschäftsbücher zc.
c	90	—	—	—	Beitrag zum Besuch der Gasfachmänner-Versammlung.
17	—	—	110	—	Entschädigung für den Minderbetrag aus der Grasnutzung von der Deutschhauswiese.
18	—	—	100	—	für Verbesserung der Wiesen.
19	65	—	—	—	Beitrag zur Reinigung des Grabens bei der Gasanstalt.
	159180	75	2257	35	Sa. Cap. V.
					Cap. VI. Herstellung von Privatgas-einrichtungen.
1	7830	—	—	—	für Beleuchtungsgegenstände und Arbeitslöhne.
					Sa. per se Cap. VI.
					Cap. VII. Fabrikation von schwefelsaurem Ammoniak.
1	5890	50	—	—	39270 kg schwefelsaures Ammoniak zu produciren à % 15 M.
					Sa. per se Cap. VII.
					Cap. VIII. Betriebskapital.
1	30000	—	—	—	desgl.
					Sa. per se Cap. VIII.
					Wiederholung.
	25894	64	—	—	Sa. Cap. I.
	33741	—	—	—	" " II.
	3229	07	—	—	" " III.
	11000	—	—	—	" " IV.
	159180	75	2257	35	" " V.
	233045	46	2257	35	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥f.	Mark	℥f.	
	233045	46	2257	35	Transport.
	7830	—	—	—	Sa. Cap. VI.
	5890	50	—	—	" " VII.
	30000	—	—	—	" " VIII.
	276765	96	2257	35	
	2257	35	—	—	
	279023	31	—	—	Sa. der Ausgabe.

A b s c h l u ß.

361656	Mk.	96	℥f.	Einnahme,
279023	"	31	"	Ausgabe,
<hr/>				
82633	Mk.	65	℥f.	Reingewinn zur
				Vertheilung und zwar:
41316	M.	82	℥f.	nach 50% zur Stadtkasse,
41316	"	83	"	" 50% " Schulkasse.
<hr/>				
82633	M.	65	℥f.	w. o.

Vereinigter Ersatz- und Reservefond.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥f.	Mark	℥f.	
					Einnahme.
					Cap. I.
1	167727	84	—	—	Bestand der vereinigten Fonds ult. December 1883, nämlich:
					13403 Mk. 17 ℥f. baar am 31. December 1882,
					42150 " — " hypothekarisch ausgeliehen,
					9300 " — " in Stadtschuldscheinen,
					24000 " — " 4% consolidirte Königl. Preuß. Staatsanleihe,
					57000 " — " 4% Anlehns-Scheine der Communalbank des Königreichs Sachsen,
					9434 " 61 " Rest-Guthaben der Abschreibung von 1882r Rechnung.
					12440 " 06 " Guthaben der Abschreibung von 1883r Rechnung.
					<hr/>
	167727	84	—	—	167727 Mk. 84 ℥f.
					Sa. Cap. I.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Ps.	Mark	Ps.	
1a	435	—	—	—	Cap. II. Zinsen von ausgeliehenen Beständen von 8700 M. hypothekarijch ausgeliehenen Geldern à 5 ⁰ / ₁₀ .
b	1561	—	—	—	von 33450 M. dergl. zu 4 ² / ₃ ⁰ / ₁₀ .
2	418	50	—	—	von 9300 M. in 4 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀ Stadtschuldjchein.
3	960	—	—	—	von 24000 M. conf. Preuß. Staatsanleihe zu 4 ⁰ / ₁₀ .
4	2280	—	—	—	von 57000 M. Anlehnsjchein der Communalbank zu 4 ⁰ / ₁₀ .
5	875	—	—	—	von 25000 M. Capital à 3 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀ .
	6529	50	—	—	Sa. Cap. II.
1	12324	64	—	—	Cap. III. An Bugang auf das Jahr 1884 aus der Betriebskaffe als Abschreibung vom Werthe der gesammten Anlage. lt. Haushaltplan für die Betriebskaffe auf 1884.
					Sa. per se Cap. III.
					Wiederholung.
	167727	84	—	—	Sa. Cap. I.
	6529	50	—	—	" " II.
	12324	64	—	—	" " III.
	186581	98	—	—	Sa. der Einnahme.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Ps.	Mark	Ps.	
					Ausgabe.
1	6529	50	—	—	an die Gasanstalt abzuliefernde Zinsen (Cap. II. der Einnahme).
	6529	50	—	—	Sa. der Ausgabe.

A b s c h l u ß.

186581 M. 98 Ps. Einnahme,

6529 " 50. " Ausgabe,

180052 M. 48 Ps. muthmaßlicher Bestand der vereinigten Fonds am 31. Dec. 1884.

Gewinn- und Verlust-Conto der Sparkasse Plauen 1883.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
Einnahme.					
Cap. I. An Hypothekenzinsen.					
1	116	67	—	—	von 15000 Mk. auf 2 Monate à $4\frac{2}{3}\%$.
2	202	22	—	—	von 13000 Mk. auf 4 Monate à $4\frac{2}{3}\%$.
3	264	06	—	—	von 9700 Mk. auf 7 Monate à $4\frac{2}{3}\%$.
4	280	—	—	—	von 9000 Mk. auf 8 Monate à $4\frac{2}{3}\%$.
5	513	33	—	—	von 12000 Mk. auf 11 Monate à $4\frac{2}{3}\%$.
6	316724	80	—	—	von 6786960 Mk. auf 1 Jahr à $4\frac{2}{3}\%$.
	318101	08	—	—	Sa. Cap. I.
Cap. II. An Effectenzinsen.					
1	1200	—	—	—	von 60000 Mk. à 4% auf 6 Monate.
2	581	—	—	—	von 24900 Mk. à 4% auf 7 Monate.
3	800	—	—	—	von 30000 Mk. à 4% auf 8 Monate.
4	18165	—	—	—	von 605500 Mk. à 4% auf 9 Monate.
5	1916	67	—	—	von 50000 Mk. à 4% auf $11\frac{1}{2}$ Monate.
6	40920	—	—	—	von 1023000 Mk. à 4% auf 1 Jahr.
7	4950	—	—	—	von 120000 Mk. à $4\frac{1}{2}\%$ auf 11 Monate.
8	41548	50	—	—	von 923300 Mk. à $4\frac{1}{2}\%$ auf 1 Jahr.
9	1101	60	—	—	von 28800 Mk. à $4\frac{1}{2}\%$ auf 1 Jahr abzügl. 15% Silberagio.
10	3000	—	—	—	von 60000 Mk. à 5% auf 1 Jahr.
11	18079	50	—	—	von 425400 Mk. à 5% auf 1 Jahr abzügl. 15% Silberagio.
12	10335	—	—	—	von 159000 Mk. à $6\frac{1}{2}\%$ auf 1 Jahr.
13	510	—	—	—	von 6000 Mk. à $8\frac{1}{2}\%$ auf 1 Jahr.
14	5800	—	—	—	an Stückzinsen von im Laufe des Jahres ver- kauften Effecten.
	148907	27	—	—	Sa. Cap. II.
Cap. III. An Debitorenzinsen.					
1	6553	30	—	—	von der Gasanstaltskasse für 561710 Mk. à $4\frac{2}{3}\%$ auf 3 Monate.
2	363	09	—	—	von der Gottesackergerneinde für 31122 Mk. à $4\frac{2}{3}\%$ auf 3 Monate.
	6916	39	—	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥f.	Mark	℥f.	
3	6916	39	—	—	Transport.
	206	25	—	—	von der v. Osten'schen Waisenstiftung für 12500 Mk. à 4½% auf 4 Mon. 12 Tage.
4	725	—	—	—	von der v. Hünefeld'schen Stiftung in Christ- grün à 4⅔%.
5	1200	—	—	—	von der Credit-Anstalt in Leipzig im Conto- Corrent.
	9047	64	—	—	Sa. Cap. III.
					Cap. IV. An diversen Einnahmen.
1	8711	—	—	—	Zinsersparniß von 3200000 Mk. Einlagen im Jahre 1883 auf 28 Tage à 3½%.
2	20120	—	—	—	Zinsen von dem Reservefonds.
	28831	—	—	—	Sa. Cap. IV.
					Cap. V. An Coursegewinn durch Verkauf und Ausloosung von Effecten.
1	—	—	8681	—	an dergl. (s. auch Cap. III. der Ausgabe.)
	—	—	8681	—	Sa. Cap. V.
	28831	—	—	—	" " IV.
	9047	64	—	—	" " III.
	148907	27	—	—	" " II.
	318101	08	—	—	" " I.
	504886	99	8681	—	
	8681	—	—	—	
	513567	99	—	—	Sa. der Einnahme.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥f.	Mark	℥f.	
					Ausgabe.
					Cap. I. An Binsen den Einlegern.
1	361935	—	—	—	für ca. 10341000 Mk. Einlagen à 3½% auf 1 Jahr.
	361935	—	—	—	Sa. Cap. I.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥f.	Mark	℥f.	
					Cap. II. An Verwaltungsaufwand.
					a) Gehalte.
1	3000	—	—	—	dem Cassirer.
2	150	—	—	—	demselben Vergütung für Zählverluste.
3	2000	—	—	—	dem Controleur.
4	1750	—	—	—	dem Buchhalter.
5	600	—	300	—	dem Expedienten.
6	—	—	100	—	für Hilfsarbeiten.
7	240	—	—	—	eventl. dem Scholaren.
	7740	—	400	—	Sa. sub a.
					b) Beiträge zur Stadtkasse.
1	1300	—	—	—	für Miethen, Beleuchtung, Feuerung und Reinigung der Sparkassenerpedition.
2	600	—	—	—	Beitrag zur Besoldung des Bürgermeisters als Mitglied des Sparkassenausschusses.
	1900	—	—	—	Sa. sub b.
					c) Verschiedene Ausgaben.
1	550	—	—	—	für Insertionsgebühren und Druckkosten einschließl. der Kosten für Anfertigung der Sparmarken.
2	400	—	—	—	für neue Cassen- und Einlagebücher.
3	65	—	—	—	für Zeitungen.
4	50	—	300	—	für Unterhaltung u. Vermehrung des Inventars.
5	100	—	—	—	für Tinte, Papier, Schreibmaterialien zc.
6	2615	—	—	—	für Staatseinkommensteuer pro 1883.
7	66	—	—	—	Beitrag zur städtischen Pensionskasse.
8	—	—	150	—	für Reisespesen zc.
	3846	—	450	—	Sa. sub c.
					Wiederholung.
	7740	—	400	—	Sa. sub a.
	1900	—	—	—	" " b.
	3846	—	450	—	" " c.
	13486	—	850	—	Sa. Cap. II.
					Cap. III. An Coursverlust durch Verkauf und Auslosung von Effecten.
1	—	—	218	—	an dergl. (s. auch Cap. V. der Einnahme.)
	—	—	218	—	Sa. Cap. III.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe,
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
	—	—	218	—	Sa. Cap. III.
	13486	—	850	—	" " II.
	361935	—	—	—	" " I.
	375421	—	1068	—	
	1068	—	—	—	
	376489	—	—	—	Sa. der Ausgabe.

A b s c h l u ß.

513567 Mk. 99 Pf. Einnahme,
376489 " — " Ausgabe,

137078 Mk. 99 Pf. Ueberschuß, wovon

34269 Mk. 75 Pf. dem Reservefond,
90000 " — " der Bürgerchulcasse und
12809 " 24 " dem Dispositionsfond überwiesen werden sollen.

Sa. w. o.

Der Reservefond der Sparkasse stellt sich am Schlusse dieses Jahres wie folgt:
Bestand lt. letzter Rechnung 517050 Mk. 65 Pf.

Zugang 1883:

antheiliger Reingewinn lt. obenstehender
Aufstellung

34269 " 75 "

Sa. 551320 Mk. 40 Pf.

gleich 5,301% des ca. 10400000 Mk. betragenden Einlegerguthabens.

Vereinigte Hospitäler und Krankenhaus.

A. Vereinigte Hospitäler.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
					E i n n a h m e.
					Cap. I.
1	1358	59	—	—	Cassenbestand Ende 1882.
	1358	59	—	—	Sa. für sich Cap. I.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥.	Mark	℥.	
					Cap. II. An Capitalzinsen.
1a	870	75	—	—	von 19350 Mk. in 4 ¹ / ₂ procentigen Stadtschuldscheinen.
b	942	74	—	—	von 18854 Mk. 74 ℥. in 5% hypothekarischen Forderungen.
c	826	—	—	—	von 17700 Mk. in 4 ² / ₃ % hypothekarischen Forderungen.
2	52	50	—	—	von 1575 Mk. in 3 ¹ / ₂ % Landrentenbriefen.
3	11	16	—	—	von 319 Mk. in Ablösungscapital der Fleischerinnung zu 3 ¹ / ₂ % aus der Sparkasse.
4	51	62	—	—	von 1475 Mk. zu 3 ¹ / ₂ % aus der Sparkasse.
					Die zeither unter 5 in Einnahme gestellten Zinsen gehören zum Forst-Stammvermögen und sind deshalb dort zur Berechnung gekommen. Siehe Stadtförstkassenhaushaltplan.
	2754	77	—	—	Sa. Cap. II.
					Cap. III. Forstnutzungen.
1	2102	38	—	—	antheilig nach 9% der Bruttoeinnahme von der Stadt- und Hospitalwaldung.
					Sa. für sich Cap. III.
					Cap. IV. Legatzinsen.
1	2	74	—	—	Sammel Spendenlegat aus der Stadtkasse.
2	2	31	—	—	vom Weiße'schen Legat.
	5	05	—	—	Sa. Cap. IV.
					Cap. V. Pacht- und Miethzinsen.
1	80	—	—	—	Erstehungsgeld für die Grasnutzung von der Köpf- und Siechhauswiese.
					<i>Bemerkung.</i> Nach dreijährigem Durchschnittsertrag gerechnet.
2	2	70	—	—	Pachtgeld für den Schwibbogen unter der großen Brücke.
	82	70	—	—	Sa. Cap. V.
	5	05	—	—	" " IV.
	2102	38	—	—	" " III.
	2754	77	—	—	" " II.
	1358	59	—	—	" " I.
	6303	49	—	—	Sa. der Einnahme.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Marl	Pf.	Marl	Pf.	
					Ausgabe.
					Cap. I. Legate und Spenden.
1	123	34	—	—	überhaupt für Legate.
					Sa. für sich Cap. I.
					Cap. II. Besoldungen und Deputate.
1	1068	—	—	—	dergl. der Geistlichen (zur Fixationskasse,) Lehrer und des Todtengräbers.
					<i>Zemerkung.</i> Steigend und fallend wegen des Marktpreises von $11\frac{1}{4}$ Scheffel = 11,681 Hektoliter Korn, weshalb ein 3jähriger Durchschnittssatz angenommen worden ist.
2a	409	73	—	—	Besoldung zur Stadtkasse für die Hospitalverwaltung.
					<i>Zemerkung.</i> S. Cap. IV. Pof. 2 der Einnahme.
b	2	31	—	—	Weiß'sches Legat an die Stadtkasse.
3	100	—	—	—	an Beitrag zum Gehalt des 1. Stadtkassirers.
	1580	04	—	—	Sa. Cap. II.
					Cap. III. Beiträge zur Armen-, Schul-
1	314	50	—	—	Schuldentilgungs- und Stadt-Schuldkasse. überhaupt.
					Sa. für sich Cap. III.
					Cap. IV. Steuern und Abgaben.
1	—	36	—	—	Grundsteuern für die Köpfe- und Siechhauswiese bei $8,85$ Steuereinheiten je 4 Pf.
					Sa. für sich Cap. IV.
					Cap. V.
1	1200	02	—	—	anth. Ausgabe für den Forst nach 9% der Gesamtausgabe für den Stadt- und Hospitalwald.
					Sa. für sich Cap. V.
					Cap. VI. Zur Verfügung gestellter Betrag.
1	75	—	—	—	überhaupt.
					Sa. für sich Cap. VI.
					Cap. VII. Insgemein.
1	9	—	—	—	überhaupt für Buchbinderlöhne, Druckkosten u. s. w. ausschließl. derjen. bei der Forstverwaltung
	9	—	—	—	Sa. Cap. VII.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
	9	—	—	—	Sa. Cap. VII.
	75	—	—	—	„ „ VI.
	1200	02	—	—	„ „ V.
	—	36	—	—	„ „ IV.
	314	50	—	—	„ „ III.
	1580	04	—	—	„ „ II.
	123	34	—	—	„ „ I.
	3302	26	—	—	Sa. der Ausgabe.

A b s c h l u ß.

6303 M. 49 Pf. Einnahme,

3302 „ 26 „ Ausgabe,

3001 M. 23 Pf. Ueberschuß.

B. Krankenhaus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
					E i n n a h m e.
					Cap. I. Kassenvortrag aus den vereinigten Hospitälern.
1	3001	23	—	—	laut Abschluß des vorstehenden Haushaltplans.
					Sa. für sich Cap. I.
					Cap. II. Kur- und Verpflegungsgelder.
1a	8500	—	—	—	durch den Hausverwalter.
b	5	—	—	—	für besondere Nachtwachen.
2	300	—	—	—	für die Hausklinik aus der Dienstboten- und allgemeinen Krankenkasse.
	8805	—	—	—	Sa. Cap. II.
					Cap. III. Badegelder.
1	12	—	—	—	überhaupt.
					Sa. für sich Cap. III.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
1	13	50	—	—	Cap. IV. An Binsen von Legaten. von 300 Mk. Unger'sches Legat zu Gewähr- ung von besonderer Kost an arme Kranke, welche sich in der Wiedergenesung befinden.
2	67	50	—	—	von 1500 Mk. Ebert'sches Legat zu Gewähr- ung von Gratificationen an die Kranken- wärter und zu Unterstützung entlassener armer Kranker.
3	75	—	—	—	von 1500 Mk. G. F. Schmidt'sches Legat zu 5% zu Gewährung von Stärkungs- mitteln, besonderer Kost u. s. w. an arme Kranke.
4a	285	—	—	—	Zinsen zu 5% von 5700 Mk. Capital zum Schmidt-Sicker'schen Vermächtniß gehörig, bestimmt zu Gewährung von Stärkungs- mitteln, Bandagen u. s. w. an arme Kranke.
b	200	67	—	—	dergl. zu 4 ² / ₃ % von 4300 M. Capital zu demselben Vermächtniß gehörig.
	641	67	—	—	Sa. Cap. IV.
	12	—	—	—	„ „ III.
	8805	—	—	—	„ „ II.
	3001	23	—	—	„ „ I.
	12459	90	—	—	Sa. der Einnahme.

Bemerkung. Das Capital ist hypothekarisch ausgeliehen.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
					Ausgabe.
1a	67	—	—	—	Cap. I. Besoldungen und Vergütungen. Beitrag zur Besoldung des 1. Stadtkassirers.
b	26	—	—	—	Beitrag zur Besoldung der Anlageneinnahme.
2a	1000	—	—	—	Besoldung dem Hausverwalter.
b	19	50	—	—	Beitrag zur städtischen Pensionskasse.
3a	750	—	—	—	Besoldung der Oberkranken- wärterin.
b	800	—	—	—	Besoldung dem Krankenwärter.
c	700	—	50	—	Besoldung der zweiten Kranken- wärterin.
	3362	50	50	—	Latus.

Einschl. für Bekö-
stigung derselben,
je 4 Mk. 50 Pf.
auf die Woche.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥f.	Mark	℥f.	
d	3362	50	50		Transport.
	50				zur Vergütung für Wartung Krätzkranker.
4	400				Vergütung für die Hausmagd dem Hausverwalter.
	3812	50	50		Sa. Cap. I.
					Cap. II. Unterhaltungs- und Verpflegungsaufwand für die im Krankenhaus aufgenommenen Kranken.
1	6000				für Verpflegung der Kranken.
					<i>Bemerkung.</i> Erhöht auf Grund der letzten Rechnungsergebnisse, s. dagegen Cap. II. Pos. Ia. der Sinn.
2	182				für Reinigung der Wäsche.
3	39				für Ausbessern derselben.
4	150				für Seife.
5	25				für Rasiren der Kranken.
	6396				Sa. Cap. II.
					Cap. III. Für Verwendung von Legatzinsen.
1	13	50			Unger'sches Legat.
2	67	50			Ebert'sches Legat.
3	75				G. J. Schmidt'sches Legat.
4	485	67			Schmidt-Sicker-Stiftung.
	641	67			Sa. Cap. III.
					Cap. IV. Verschiedene Ausgaben des Hausverwalters.
1	60				für verschiedene kleine Ausgaben: Bürsten, Besen, Scheuerhader, Sand.
					Sa. für sich Cap. IV.
					Cap. V. Für ärztliche Hilfe und Arzneien.
1	1200				Besoldung dem Krankenhausarzt.
2	300				dem Stellvertreter desselben.
3	850				für Arzneien, Drogueriwaaren und ärztliche Hilfsmittel.
					<i>Bemerkung.</i> Erhöht auf Grund der letzten Rechnungsergebnisse.
	2350				Sa. Cap. V.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
					Cap. VI. Für Heizung, Beleuchtung und Wasserversorgung.
1	700	—	—	—	für Heizung.
2	800	—	—	—	für Beleuchtung.
3	125	—	—	—	für Wasserzins.
	1625	—	—	—	Sa. Cap. VI.
					Cap. VII. Für Bauaufwand.
1a	350	—	—	—	für laufenden Bauaufwand.
b	—	—	55	20	für Leimfarbenanstrich der Decken und Wände im Hausflur, in Zimmer Nr. 10, 12, 15 und 20.
c	—	—	208	60	für Oelfarbenanstrich der Sockel und Dielung daselbst.
	350	—	263	80	Sa. Cap. VII.
					Cap. VIII. Für Inventar und dessen Erhaltung.
1	265	10	—	—	Ersatz für Wäsche.
2a	—	—	6	30	für 2 Kinderbettüberzüge mit Kopfkissen.
b	—	—	3	33	für 2 Kinderbetttücher.
c	—	—	14	35	für 1 Duzend Frauen-Nachtjacken.
d	—	—	30	—	zur Anschaffung von Gurtpantoffeln.
e	—	—	69	—	für 8 Gummibettunterlagen.
3	200	—	—	—	für Instandhaltung d. Krankenhaus-Inventars.
4	—	—	66	—	fernerweit für 2 Stück Drahtmatrizen.
	465	10	188	98	Sa. Cap. VIII.
					Cap. IX. Für Steuern, Abgaben und Versicherung.
1	4	90	—	—	Grundsteuer von 122,44 Steuereinheiten je 4 Pf.
2	59	34	—	—	Immobilienbrandversicherungsbeiträge nach 1978 Einheiten je 3 Pf.
3	—	—	—	—	Mobilienversicherung.
4	15	—	—	—	Bemerkung. Die Prämie ist bis 14. Juni 1886 vorausbezahlt. Prämie für Fenster Scheibenversicherung.
	79	24	—	—	Sa. Cap. IX.
					Cap. X. Insgemein.
1	120	—	—	—	überhaupt zu Insertionsgebühren, Druckkosten, Buchbinderlöhne u. s. w.
2	100	—	—	—	für unvorhergesehene Fälle.
	220	—	—	—	Sa. Cap. X.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
					Cap. XI.
1	450	—	—	—	Betriebsfonds.
	450	—	—	—	Sa. Cap. XI.
	220	—	—	—	„ „ X.
	79	24	—	—	„ „ IX.
	465	10	188	98	„ „ VIII.
	350	—	263	80	„ „ VII.
	1625	—	—	—	„ „ VI.
	2350	—	—	—	„ „ V.
	60	—	—	—	„ „ IV.
	641	67	—	—	„ „ III.
	6396	—	—	—	„ „ II.
	3812	50	50	—	„ „ I.
	16449	51	502	78	
	502	78	—	—	
	16952	29	—	—	Sa. der Ausgabe.

A b s c h l u ß.

12459 Mk. 90 Pf. Einnahme.

16952 „ 29 „ Ausgabe.

4492 Mk. 39 Pf. Fehlbedarf.

Wasseranstaltskasse.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
					E i n n a h m e.
					Cap. I.
1	15587	78	—	—	Kassenbestand Ende 1882.
2	5573	57	—	—	Werth des vorhandenen Materialbestandes.
3	—	—	300	—	im Jahre 1883 nicht verwendeter Betrag für einen neuen Wasserbehälter an Stelle des Bottichs vor der Reichspost.
	21166	35	300	—	Sa. Cap. I.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Marl	Psf.	Marl	Psf.	
					Cap. II. Au Wasserzins.
1	26000	—	—	—	an dergl. für Ablassung von Wasser an Pri- vate aus der Meßbach- und Syrau-Leitung.
2	400	—	—	—	Zuschlag zum sogenannten Kuttelpfennig als Entschädigung für Abgabe von Wasser an den Schlachthof.
3	200	—	—	—	an Wasserzins für Ablassung von Wasser zu Bauten u. sonstigen vorübergehenden Zwecken.
4	—	26	—	—	Abfallzins von den Erben des vorm. Eich- meister Eisenreich.
	26600	26	—	—	Sa. Cap. II.
					Cap. III. Pachtgelder.
1	3	—	—	—	Pachtgeld für die Grasnutzung vom Bassin- grundstück in Meßbach.
2	400	—	—	—	Pachtgeld für die Bahnmühle in Syrau.
3	1	50	—	—	<i>Bemerkung.</i> Bis Ende September 1887 verpachtet. Pachtgeld für die Grasnutzung vom Bassin- grundstück der Syrauerwasserleitung.
4	150	—	—	—	<i>Bemerkung.</i> Das Pachtgeld für die Feldgrundstücke Nr. 785, 786 und 787 des Flurbuchs für Syrau kommt in Wegfall, da diese Grundstücke im Jahre 1884 ausge- pflanzt werden. S. Cap. V. 3 der Ausgabe. Erlös für Waldgras aus den zum Bahn- mühlengrundstücke gehörigen bepflanzten Grundstücken.
5	25	—	—	—	Erlös für im Syrauer Quellengebiete ge- schlagene und verkaufte Hölzer.
	579	50	—	—	Sa. Cap. III.
					Cap. IV.
1	8000	—	—	—	für Herstellung von Privatleitungen, Anbohr- ungen und Ausbesserungen (Cap. VII. der Ausgabe).
					Sa. für sich Cap. IV.
					Cap. V. Insgemein.
1	—	84	—	—	Rentenbeitrag von dem Deconom Johann Gottlieb Schulze in Syrau zu den Real- lasten der Bahnmühle.
2	—	76	—	—	desgleichen vom Gutsbesitzer Joh. Chr. Dertel dieselbst.
3	4	71	—	—	Zinsen für den durch Zuleitung des Wassers in das alte Gymnasialgebäude entstandenen Aufwand von 94 M. 30 Psf. zu 5% von der Kasse der Königl. Baugewerkschule hier.
	6	31	—	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
4	6	31	—	—	Transport.
	—	—	140	—	Zinsen für 4000 M. Kaufgeld für die Grundstücke Nr. 585 und 605 des Flurbuchs für Syrau à 3 $\frac{1}{2}$ %.
					<i>Bemerkung.</i> Das vorgebachte Kaufgeld, welches zum Wiederkauf von Grundstücken verwendet werden soll, ist einstweilen bei der hiesigen Sparkasse verzinslich angelegt worden.
	6	31	140	—	Sa. Cap. V.
	8000	—	—	—	„ „ IV.
	579	50	—	—	„ „ III.
	26600	26	—	—	„ „ II.
	21161	35	300	—	„ „ I.
	56347	42	440	—	
	440	—	—	—	
	56787	42	—	—	Sa. der Einnahme.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
					Ausgabe.
					Cap. I. Capitalzinsen.
1	15343	71	—	—	Zinsen an die Stadtschuldentilgungskasse II. zu 4 $\frac{1}{2}$ % für die am 31. December 1883 verbleibende Schuld an 340971 M. 24 Pf. für Herstellung und Erweiterung der Meszbach-Wasserleitung, sowie für theilweise Erneuerung der alten Syrauleitung und für den Ankauf der Bahnmühle in Syrau, wie auch für Bestreitung des Aufwandes, welcher durch die zum Bau der neuen Syrau-Wasserleitung erforderlich gewesenem Vorarbeiten entstanden ist.
2	10529	98	—	—	Zinsen für die Ende December 1883 verbleibende Schuld an 233999 M. 50 Pf., welche wegen Herstellung sowie Erneuerung der neuen Syrauleitung erborgt worden sind, an die Stadtschuldentilgungskasse III A. zu 4 $\frac{1}{2}$ %.
	25873	69	—	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
3	25873	69	—	—	Transport. Zinsen zu $4\frac{1}{2}\%$ an die Stadtschuldentilgungskasse III B. und zwar: 762 M. 43 Pf. von 33885 M. 66 Pf. Ende December 1883 verbleibende Schuld pr. 1. Halbjahr 1884 und 758 M. 74 Pf. von 33721 M. 63 Pf. Ende Juni 1884 verbleibende Schuld pr. 2. Halbjahr 1884. <i>Bemerkung.</i> In den Jahren 1876 bis mit 1881 sind zusammen 35014 M. 82 Pf. erborgt worden. Hierauf wurden in den Jahren 1879 bis mit 1883 zusammen 1129 M. 16 Pf. getilgt, so daß 33885 M. 66 Pf. Restschuld verbleiben. <i>Bemerkung zu 3.</i> Der Schuldbetrag ist zu Bezahlung des durch Erweiterung der Stadtwasserleitung entstandenen Aufwandes, sowie zur Erwerbung verschiedener Sphrauer Grundstücke erborgt worden.
	1521	17	—	—	
4	433	33	—	—	Zinsen von 10000 M., welche ebenfalls wegen Bezahlung des durch Erweiterung der Stadtwasserleitung entstandenen Aufwandes erborgt worden sind, an die Stadtschuldentilgungskasse IV. zu $4\frac{1}{3}\%$. <i>Bemerkung.</i> Im Jahre 1882 sind 3744 M. 68 Pf. erborgt worden. Hierzu kommen 6255 M. 32 Pf., welche voraussichtlich im Jahre 1883 noch erborgt werden.
<hr/>					
	27828	19	—	—	Sa. Cap. I.
					Cap. II. Schuldentilgung.
1	1829	54	—	—	antheilige Tilgungsrate auf das von der 2. Anleihe an 900000 M. entnommene Darlehn nach 354103 M. 95 Pf. ursprünglicher Schuld an die Stadtschuldentilgungskasse II.
2	4167	03	—	—	antheilige Tilgungsrate auf das von der Anleihe III A an 600000 M. entnommene Darlehn nach 265980 M. 75 Pf. ursprünglicher Schuld an die Stadtschuldentilgungskasse III A.
3	331	75	—	—	dergl. auf das von der Anleihe III B. an 1000000 M. entnommene Darlehn nach 35014 M. 82 Pf. ursprünglicher Schuld an die Stadtschuldentilgungskasse III B., als: 164 M. 03 Pf. am 30. Juni 1884 und 167 M. 72 Pf. am 31. Decbr. 1884.
4	58	33	—	—	dergleichen auf das von der 4. Anleihe an 300000 M. entnommene Darlehn nach 10000 M. ursprünglicher Schuld an die Stadtschuldentilgungskasse IV.
<hr/>					
	6386	65	—	—	Sa. Cap. II.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Ps.	Mark	Ps.	
Cap. III. Steuern und Abgaben.					
1	—	43	—	—	Grundsteuern und Schulanlage für das Bassin- grundstück in Meßbach.
2	—	40	—	—	Ablösungsrentenbeitrag für dasselbe an Fried. Aug. Kemnitz in Meßbach.
3	12	—	—	—	Entschädigung an Wilhelm Dressel daselbst für Benutzung eines Fahr- und Fußweges über sein Wiesengrundstück nach dem Wasser- bassin.
4	140	—	—	—	Grundsteuer, Landrenten, Brandkasse, Gemeinde- anlagen für die Bahnmühle und die dazu gehörigen Grundstücke.
5	33	68	—	—	Beiträge zu den Reallasten der Bahnmühlen- und anderer im Syrauer Quellengebiete gelegenen Grundstücke.
6	4	12	—	—	Bergütung für Gestattung der Einlegung der Röhren auf der Zadera- und Dobenauwiese.
7	12	—	—	—	für 2 Fuder Deckstreu an Herold in der Dobenau für die Dobenauwasserleitung.
					<i>Abwechselnd jährlich mit 1 und 2 Fuder.</i>
	202	63	—	—	Sa. Cap. III.
Cap. IV. Besoldungen.					
1	1185	—	450	—	Gehalt dem Wassermeister Knorr einschl. Be- kleidungsgeld und persönlicher Zulage. <i>Bemerkung.</i> Derselbe erhält jährlich 75 Mk. per- sönliche Zulage, bis der Gehalt 1950 Mk. beträgt. Er bezieht außerdem noch aus der Feuerlöschkasse 165 Mk. als Feuergerätheaufseher.
2	1000	—	250	—	desgl. dem Wasseraufseher Uslaub einschließl. Bekleidungs- und persönlicher Zulage.
3	900	—	350	—	desgl. dem Wasseraufseher Mothes einschließl. Bekleidungs- und persönlicher Zulage. <i>Bemerkung.</i> Es erhält jeder Wasseraufseher jährl. 50 Mk. persönliche Zulage, bis der Gehalt eines jeden 1400 Mk. beträgt.
4	300	—	—	—	Entschädigung für Erledigung der bei der Stadtbauverwaltung zu besorgenden Expe- ditionsarbeiten für die Wasserleitung.
5	80	—	—	—	dergl. für Beaufsichtigung und Bewirthschaft- ung der zur Bahnmühle gehörigen Grund- stücke an den Rathsförster Mauksch.
6	462	—	—	—	Beitrag zum Gehalt des 2. Stadtkassirers. <i>Bemerkung.</i> Nach $\frac{1}{3}$ des Gehaltes einschließl. des Zählgeldes an 2310 Mk.
	3927	—	1050	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
7	3927	—	1050	—	Transport.
	36	—	—	—	Beitrag zum Gehalt der Anlageneinnahme.
8	39	—	—	—	Beiträge für die Wasseranstaltsbeamten zur städtischen Pensionskasse.
	4002	—	1050	—	Sa. Cap. IV.
1a	3500	—	—	—	Cap. V. Instandhaltung und Ausbesserungen der Leitungen. für dergl. der Meßbach. sowie der alten und neuen Syraleitung.
b	—	—	100	—	für Ersetzung schadhaft gewordener Schieber- und Hydrantenschilder.
2	300	—	—	—	Aufwand für Bewirthschaftung zc. der im Syrauer Quellengebiete gelegenen Grundstücke.
3	—	—	380	—	für Auspflanzung der Parzellen Nr. 785, 786, 787, 717, 713 und 714 des Flurbuchs für Syrau.
4	—	—	200	—	Beihilfe zu den Kosten für Herstellung eines neuen und Ausbesserungen eines defecten Wasserrades, sowie verschiedener Ausbesserungen an den Bahnmühlenpachter.
5	—	—	550	—	für einen neuen Wasserbehälter an Stelle des Bottichs vor der Reichspost.
	3800	—	1230	—	Sa. Cap. V.
1a	300	—	—	—	Cap. VI. für Vermehrung und Instandhaltung des Baugeräthes.
b	—	—	160	—	für Anschaffung von 40 m gummirten Haufschlauch.
2	450	—	—	—	für Insertionsgebühren, Druckkosten, Buchbinderlöhne, Einkassiren des Wasserzinses u. s. w. bei der Wasseranstaltskasse und Wasserbauverwaltung.
	750	—	160	—	Sa. Cap. VI.
1	7200	—	—	—	Cap VII. für Herstellung von Privateinrichtungen, Anbohrungen und Reparaturen.
					10% weniger wie Cap. IV. der Einnahme.
					Sa. für sich Cap. VII.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥f.	Mark	℥f.	
					Cap. VIII. Insgemein.
1	200	—	—	—	verschiedene Ausgaben, wie Gerichtskosten, Verläge und Auslösungen bei Besichtigung der städtischen Wasserleitungen, Schreiblöhne für Reinschrift der Wasseranstaltskassenrechnung u. s. w.
2	100	—	—	—	Mitgliedsbeitrag der Stadtgemeinde bei dem Verein der Gas- und Wasserfachmänner und Entschädigung für den Besuch der Versammlung in einer vom Stadtrathe für den einzelnen Fall zu bestimmenden Höhe.
3	5573	57	—	—	Betriebsfonds.
	5873	57	—	—	Sa. Cap. VIII.
	7200	—	—	—	„ „ VII.
	750	—	160	—	„ „ VI.
	3800	—	1230	—	„ „ V.
	4002	—	1050	—	„ „ IV.
	202	63	—	—	„ „ III.
	6386	65	—	—	„ „ II.
	27828	19	—	—	„ „ I.
	56043	04	2440	—	
	2440	—	—	—	
	58483	04	—	—	Sa. der Ausgabe.

A b s c h l u ß.

56787 Mk. 42 ℥f. Einnahme,

58483 „ 04 „ Ausgabe,

1695 Mk. 62 ℥f. Fehlbedarf.

Schulkasten.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥f.	Mark	℥f.	
Einnahme.					
<p><i>Bemerkung.</i> Das Capital für Kassenbestand fällt weg, da die sich ergebenden Ueberschüsse zur Stadtschulkasse abzuliefern sind.</p> <p align="center">Cap. I. An Capitalzinsen.</p>					
1a	593	—	—	—	von 11859 Mk. 90 ℥f. Capital zu 5% in Hypotheken.
b	224	—	—	—	" 4800 " — " Capital zu 4 ² / ₃ % in Hypotheken.
2	378	—	—	—	" 8400 " — " Capital zu 4 ¹ / ₂ % in Stadtschuldscheinen
3	78	—	—	—	" 1950 " — " Capital zu 4% an das Stadtkirchen- ärar.
					27009 Mk. 90 ℥f. Summa.
					Sa. Cap. I der Einnahme.
	1273	—	—	—	

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥f.	Mark	℥f.	
Ausgabe.					
<p align="center">Cap. I. Für Besoldungen und sonstige Vergütungen.</p>					
1a	19	74	—	—	für Besoldung } dem Pfarrer zur
b	2	46	—	—	für Rechnungsjustification } Fixationskasse.
2	140	17	—	—	für Besoldung einiger Gymnasiallehrer zur Gymnasialkasse.
3	110	08	—	—	für Besoldung dem Cantor und dem Chorpräfect zur Fixationskasse.
4	126	10	—	—	für Besoldung einiger Bürgerschullehrer zur Stadtschulkasse,
5a	4	16	—	—	für Rechnungsanfertigung } zur Stadtkasse.
b	15	—	—	—	für Cassenverwaltung }
					Sa. Cap. I.
	413	71	—	—	

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
1	107	94	—	—	Cap. II. Für Deputate und Legatzinsen. für Inscriptengeld, bestimmt zur Vergütung für besondere Kirchenchordienste, an den Cantor zur Vertheilung.
2	49	64	—	—	sogenanntes Tuchgeld für die Choristen zur Fixationskasse.
3	273	59	—	—	für Legatzinsen an verschiedene Kassen u. s. w.
	431	17	—	—	Sa. Cap. II.
					Cap. III. Insgemein.
1	1	25	—	—	für Rechnungseinband.
	1	25	—	—	Sa. Cap. III.
	431	17	—	—	„ „ II.
	417	71	—	—	„ „ I.
	850	13	—	—	Sa. der Ausgabe.

A b s c h l u ß.

1273 Mk. — Pf. Einnahme,

850 „ 13 „ Ausgabe,

422 Mk. 87 Pf. Ueberschuß auf das Jahr 1884, der
zur Stadtschulkasse abzuliefern ist.

Tuchmacher-Innungskasse.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
					E i n n a h m e.
					Cap. I. An Capitalzinsen.
1	75	—	—	—	zu 5% von 1500 Mk. — Pf. Capital in Hypothesen,
2	162	—	—	—	„ 4½% „ 3600 „ — „ Capital in Stadtschuldjch.
3	15	40	—	—	„ 3½% „ 440 „ 44 „ Capital in der Sparkasse.
					5540 Mk. 44 Pf. Sa.
	252	40	—	—	Sa. Cap. I.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Markt	Pf.	Markt	Pf.	
1	70	—	—	—	Cap. II. An Pachtgeld. an Erstehungsgeld für die Grasnutzung vom Wiesengrundstücke in der unteren Aue. (Nach 3jährigem Durchschnittsertrag).
	70	—	—	—	Sa. Cap. II.
	252	40	—	—	„ „ I.
	322	40	—	—	Sa. der Einnahme.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Markt	Pf.	Markt	Pf.	
					Ausgabe.
1	—	—	—	—	Cap. I. Für vertragsmäßig an den früheren Innungsvorstand zu zahlende Vergütungen, sowie für vertragsmäßig zu gewährende Legatzinsen. zur Vertheilung der sog. Matthäuspense an die Wittwen und Waisen ehem. Mit- glieder der Tuchmacherinnung. <small>Bemerkung. Fällt aus, da Empfangsberechtigte nicht mehr vorhanden sind.</small>
	—	—	—	—	Sa. Cap. I.
1	15	—	—	—	Cap. II. Für Verwaltungskosten. für Cassenverwaltung zur Stadtkasse.
					Sa. für sich Cap. II.
1	—	94	—	—	Cap. III. Für Steuern und Abgaben. für Grundsteuern von 23,44 Steuereinheiten zu je 4 Pf.
2	—	56	—	—	für Landrenten.
3	10	28	—	—	für sog. Handwerkszinsen an den Gemeinde- firchasten.
	11	78	—	—	Sa. Cap. III.
1	2	50	—	—	Cap. IV. Insgemein. für Insertionsgebühren und Buchbinderarbeiten.
	2	50	—	—	Sa. Cap. IV.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
	2	50	—	—	Sa. Cap. IV.
	11	78	—	—	„ „ III.
	15	—	—	—	„ „ II.
	—	—	—	—	„ „ I.
	29	28	—	—	Sa. der Ausgabe.

A b s c h l u ß.

322 Mt. 40 Pf. Einnahme,
 29 „ 28 „ Ausgabe,

293 Mt. 12 Pf. Ueberschuß, der an die Stadtschulkasse für Zwecke der gewerbl. Fortbildungsschule für Knaben abzuliefern ist.



III. Haupt-Abtheilung.

	Seite		Seite
1. Stadtschulkasse nebst	1	e) Selecta der 1. Bürgerschule . . .	30
a) Fortbildungsschule für Knaben der 1. und 2. Bürgerschule . . .	20	f) Fortbildungsschule für Mädchen der 2. Bürgerschule . . .	30
b) Fortbildungsschule für Knaben der 3. Bezirksschulen . . .	21	g) Fortbildungsschulen für Mädchen der 3. Bezirksschulen . . .	32
c) Gewerbliche Fortbildungsschule	26	h) Volkskindergarten . . .	36
d) Kunstgewerblich. Fachzeichenschule	28	2. Schulschuldentilgungskasse . . .	38

Stadtschulkasse.

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	
E i n n a h m e.					
Cap. I.					
1	33370	33	—	—	Kassenbestand aus dem Schuljahre 1882/3.
Summa für sich Cap. I.					
Cap. II. Au Capitalzinsen.					
1	148	—	—	—	von 3700 Mk. Capital zu 4 %,
2	60	—	—	—	von 1200 Mk. Capital zu 5 %,
3	1	15	—	—	von 33 Mk. 33 Pf. Capital zu 3½ %,
4	45	—	—	—	von 900 Mk. Capital zu 5 %,
5	27	—	—	—	von 600 Mk. Capital zu 4½ %,
6	32	91	—	—	vom Baucapital für den Abortanbau an die Turnhalle am Anger, 822 Mk. 78 Pf. zu 4 %.
Summa Cap. II.					
Cap. III. Miethzinsen.					
1	540	—	—	—	für die Gewölberäumlichkeiten im Schulge- bäude am Neundorfer Thor.
2	—	—	—	—	Pachtgeld für die Obstnutzung im Garten des 2. Bezirksschulgebäudes. <small>Sit dem Hausmann bis auf Weiteres unentgeltlich überlassen worden.</small>
3	300	—	—	—	Localmiethen für die gewerbliche Fortbildungs- schule in dem 2. Bezirksschulgebäude.
4	600	—	—	—	dergl. für die gewerbliche Fachzeichenschule.
5	20	—	—	—	Entschädigung für Ablagerung von Bau- materialien der Stadtbauverwaltung auf dem Grundstück der 1. Bezirksschule durch die Stadtkasse.
6	10	—	—	—	dergl. für die Ablagerung von Eisenwaaren auf demselben Grundstück vom Kaufmann Rud. John.
Summa Cap. III.					
	1470	—	—	—	

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
1	126	23	—	—	Cap. IV. Zuflüsse aus städtischen Kassen. aus dem Hospital St. Elisabeth, einschließl. 4 ¹ / ₂ Scheffel = 4,6725 hl Korn, nach dem mittleren Marktpreise berechnet.
2	36	—	—	—	Der hl p. Michaelis mit 11 Mk 25 Pf. berechnet. aus dem Hospital St. Johannis für die ehem. Hospitalschule.
3a	422	87	—	—	Ueberschuß aus dem Schulkasten lt. Haus- haltplan.
b	140	90	—	—	für Besoldung und Legatzinsen aus derselben Kasse.
4	29	66	—	—	aus dem Gemeindefirchasten.
5	9	19	—	—	aus dem Aerar der Stadtkirche St. Johannis.
6	2	06	—	—	aus dem Aerar der Lutherkirche.
7	253	47	—	—	aus dem Aerar des deutschen Hauses, einschl. 7 Scheffel = 7,268 hl Korn.
8	117	38	—	—	Den hl p. Martini zu 11 Mk. 37 Pf. gerechnet. aus der Stadtkasse, Besoldungsbeiträge und Ablösung.
9	480	—	—	—	Bergütung für Heizung in den Fortbildungss- schulen und zwar: 50 Mk. von der Fortbildungsschule für Knaben der 1. und 2. Bürgerschule 100 Mk. von der Fortbildungsschule für Knaben und Mädchen der 1. Bezirksschule. 100 Mk. von derselben der 2. Bezirksschule. 100 Mk. von derselben der 3. Bezirksschule 100 Mk. von der gewerblichen Fortbildungsschule. 30 Mk. von den Fortbildungsschulen für Mädchen der 1. und 2. Bürgerschule.
10	30	—	—	—	w. o. Bergütung für Beleuchtung in den Fort- bildungsschulen für Mädchen der 1. und 2. Bürgerschule.
11	30	—	—	—	aus der Kirchenkasse, Bergütung für Be- leuchtung in der 1. Bürgerschule zu den Uebungen des Stadtkirchenchors.
12	230	—	—	—	Bergütung für Besorgung der Schulgelder- Einnahme in den Fortbildungsschulen und zwar: 40 Mk. von der Fortbildungsschule für Knaben der 1. u. 2. Bürgerschule 30 Mk. von derselben der 1. Bezirksschule. 30 Mk. von derselben der 2. Bezirksschule. 30 Mk. von derselben der 3. Bezirksschule. 25 Mk. von der kunstgewerblichen Fachzeichenschule. 25 Mk. von der obligatorischen Fortbildungsschule für Mädchen der 1. Bezirksschule. 25 Mk. von derselben der 2. Bezirksschule. 25 Mk. von derselben der 3. Bezirksschule.
	1907	76	—	—	Summa Cap. IV.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark.	Pf.	
1	15	42	—	—	Cap. V. Feste Zuflüsse aus Staatskassen. Tranfsteuer-Aequivalent für den Baccalaureus aus der Cultusministerialkasse.
2	109	13	—	—	Zinsen von 2728 Mk. 45 Pf. Ablösungskapital für 7 ⁵ / ₈ Klaftern Floßholz aus der Cultusministerialkasse à 4 ⁰ / ₁₀₀ .
3	102	67	—	—	Zinsen von 2566 Mk. 64 Pf. Ablösungskapital für den Baccalaureus aus derselben Kasse à 4 ⁰ / ₁₀₀ .
	227	22	—	—	Summa Cap. V.
1	2000	—	—	—	Cap. VI. Zuflüsse aus der Fixationskasse. Beitrag zum Gehalt des Cantors.
					Summa für sich Cap. VI.
					Cap. VII. An Legatzinsen.
1	27	—	—	—	Höfer'sches Legat zu Schulgeld für arme Kinder
2	47	28	—	—	desgl. für Schulprämien.
3	9	60	—	—	Wohlfahrt'sches Legat zu dergl.
4a	5	25	—	—	Vergütung für die ehem. Semmelspende.
b	16	28	—	—	Zinsen vom angesammelten Capital der Semmelspende.
5	17	49	—	—	verschiedene kleine Legate.
	122	90	—	—	Summa Cap. VII.
					Cap. VIII. An Schulgeld.
1	29064	—	—	—	a) Von den Kindern der drei Bürgerschulen und der Seminarische. von 783 Kindern der 1. Bürgerschule , als: 9100 Mk. von 182 Kindern à 50 Mk. 7800 Mk. von 195 Kindern à 40 Mk. 8576 Mk. von 268 Kindern à 32 Mk. 3588 Mk. von 138 Kindern à 26 Mk.
2	27886	35	—	—	uts. uts. von 1452 Kindern der 2. Bürgerschule , als: 7642 Mk. 35 Pf. von 333 Kindern à 22 Mk. 95 Pf. auf 51 Wochen à 45 Pf. 7752 Mk. — Pf. von 380 Kindern à 20 Mk. 40 Pf. auf 51 Wochen à 40 Pf. 8318 Mk. 10 Pf. von 466 Kindern à 17 Mk. 85 Pf. auf 51 Wochen à 35 Pf.
					23712 Mk. 45 Pf. Latus.
	56950	35	—	—	Latus.

N.	B e t r a g				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥.	Mark	℥.	
	56950	35	—	—	Transport. 23712 Mk. 45 ℥. Transport. 4173 Mk. 90 ℥. von 273 Kindern à 15 Mk. 30 ℥. auf 51 Wochen à 30 ℥.
3	800	—	—	—	uts. uts. Bemerkung. Das Schuljahr 1884/85 umfaßt 51 Schul- wochen auf die Zeit vom 7. April 1884 bis 29. März 1885. Schulgeld von auswärtigen Kindern, welche die 1. und 2. Bürgerschule besuchen.
4	23911	55	—	—	von 3972 Kindern der 3 Bezirksschulen , als: a) 1. Bezirksschule mit 1488 Kindern, einschließlich der Kinder von Reinsdorf. 3488 Mk. 40 ℥. von 456 Kindern à 7 Mk. 65 ℥. auf 51 Wochen à 15 ℥. 5253 Mk. 20 ℥. von 1032 Kindern à 5 Mk. 10 ℥. auf 51 Wochen à 10 ℥. 8741 Mk. 60 ℥. Sa. sub a. b) 2. Bezirksschule mit 1317 Kindern. 3128 Mk. 85 ℥. von 409 Kindern à 7 Mk. 65 ℥. auf 51 Wochen à 15 ℥. 4630 Mk. 80 ℥. von 908 Kindern à 5 Mk. 10 ℥. auf 51 Wochen à 10 ℥. 7759 Mk. 65 ℥. Sa. sub b. c) 3. Bezirksschule mit 1267 Kindern. 2845 Mk. 80 ℥. von 372 Kindern à 7 Mk. 65 ℥. auf 51 Wochen à 15 ℥. 4564 Mk. 50 ℥. von 895 Kindern à 5 Mk. 10 ℥. auf 51 Wochen à 10 ℥.
5	628	15	—	—	7410 Mk. 30 ℥. Sa. sub c. von 99 Schülern der hies. Seminarschule , als: 175 Mk. 95 ℥. von 23 Schülern) à 7 Mk. 65 ℥. auf 51 Wochen à 15 ℥. Das Schulgeld von Seminar- schülern ist nur nach $\frac{1}{3}$ des zu bezahlenden Betrages einzufassen, weil die übrigen $\frac{2}{3}$ zur Seminarstufe fließen. 176 Mk. 80 ℥. von 26 Schülern) à 6 Mk. 80 ℥. auf 51 Woch. à 13 $\frac{1}{3}$ ℥. 142 Mk. 80 ℥. von 24 Schülern) à 5 Mk. 95 ℥. auf 51 Woch. à 11 $\frac{2}{3}$ ℥. 132 Mk. 60 ℥. von 26 Schülern) à 5 Mk. 10 ℥. auf 51 Woch. à 10 ℥. uts. uts.
	82290	05	—	—	Summa sub a von 6406 Kindern.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
1	600	—	—	—	b) An eingehenden Schulgelderresten aus früheren Jahren. an dergleichen.
	600	—	—	—	Summa sub b.
	82290	05	—	—	" " a.
	82890	05	—	—	Summa Cap. VIII.
					Cap. IX. Einnahme an Schulgeld u. s. w. für die Fortbildungsschulen, die Gewerbezeichenschule und den Volkskindergarten.
1	896	—	—	—	A. für die Fortbildungsschule für Knaben der 1. und 2. Bürgerschule.
2	658	—	—	—	B. a) für dieselbe der 1. Bezirksschule.
3	808	—	—	—	b) für dieselbe der 2. Bezirksschule.
4	658	—	—	—	c) für dieselbe der 3. Bezirksschule.
5	1193	12	—	—	C. für die gewerbliche Fortbildungsschule für Knaben.
6	3450	—	—	—	D. für die kunstgewerbliche Fachzeichenschule.
7a	1275	—	—	—	E. für die Fortbildungsschulen für Mädchen der 1. und 2. Bürgerschule.
b	200	—	—	—	
8	368	34	—	—	F. a) für die obligatorische Fortbildungsschule für Mädchen der 1. Bezirksschule.
9	368	33	—	—	b) für dieselbe der 2. Bezirksschule.
10	368	33	—	—	c) für dieselbe der 3. Bezirksschule.
11	1295	97	—	—	G. für den Volkskindergarten.
	11539	09	—	—	Summa Cap. IX.
					Cap. X. An Aufnahme- und Abgangsgebühren.
1	600	—	—	—	an Aufnahmegebühren.
2	250	—	—	—	an Abgangsgebühren.
	850	—	—	—	Summa Cap. X.
					Cap. XI. An steigenden und fallenden Zuflüssen. von Käufen und Besitzveränderungen.
1	2500	—	—	—	von Strafgeldern.
2	300	—	—	—	Antheil vom Reingewinn der Gasanstalt p. 1883.
3	41316	83	—	—	Antheil vom Reingewinn der Sparkasse p. 1882.
4	90000	—	—	—	
	134116	83	—	—	Summa Cap. XI.
					Cap. XII.
1	—	—	300	—	Zinsen von einstweilen verzinssich angelegten Kassenbeständen.
					Summa für sich Cap. XII.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥f.	Mark	℥f.	
					Wiederholung.
	33370	33	—	—	Summa Cap. I.
	314	06	—	—	" " II.
	1470	—	—	—	" " III.
	1907	76	—	—	" " IV.
	227	2	—	—	" " V.
	2000	—	—	—	" " VI.
	122	90	—	—	" " VII.
	82890	05	—	—	" " VIII.
	11539	09	—	—	" " IX.
	850	—	—	—	" " X.
	134116	83	—	—	" " XI.
			300	—	" " XII.
	268808	24	300	—	
	300		—	—	
	269108	24	—	—	Summa der Einnahme.
					Ausgabe.
					Cap. I. An Capitalzinsen und Schuldentilgung.
1	38879	20	—	—	siehe den Haushaltplan für die Schulschuldentilgungskasse.
					Summa für sich Cap. I.
					Cap. II. A.
1	193677	60	450	—	Beholdungen und sonstige Entschädigungen für Unterrichtsstunden zc. an den Bürgerschulen, und zwar:
					1a. 17500 Mk. für 5 Directorstellen à 3500 Mk.
					b. 450 " persönl. Zulage an die 5 Directoren als Entschädigung für Leitung des Turnunterrichts.
					2a. 12500 " für 5 Vicedirectorstellen à 2500 Mk.
					<small>Diese Stellen rangiren mit in der 1. Gehaltsklasse.</small>
					b. 16800 " für 7 Stellen in der 1. Gehaltsklasse à 2400 Mk.
					47250 Mk. Lat.
	193677	60	450	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	ℳf.	Mark	ℳf.	
193677	60	450	—	Transport.	
				47250 ℳf. Transport.	
				3. 26400 ℳf. für 12 Stellen in der 2. Gehaltsklasse à 2200 ℳf.	
				4. 24000 " für 12 Stellen in der 3. Gehaltsklasse à 2000 ℳf.	
				5. 21600 " für 12 Stellen in der 4. Gehaltsklasse à 1800 ℳf.	
				6. 19200 " für 12 Stellen in der 5. Gehaltsklasse à 1600 ℳf.	
				7. 18200 " für 13 Stellen in der 6. Gehaltsklasse à 1400 ℳf.	
				8a. 25200 " für 21 Hilfslehrer- stellen à 1200 ℳf.	
				b. 2217 " 60 ℳf. f. 42 Ueberstund.	
				9. 3000 " dem Cantor u. Musik- lehrer an den Stadt- schulen.	
				10. 3510 " den Turnlehrern für Turnstunden, d. i. soweit die Turn- stunden nicht mit in die Pflichtstunden eingerechnet sind. <small>4 Stunden an der 1. Bürgersch., 20 Stunden an der 2. Bürgersch., 54 Stunden an den Bezirks- schulen.</small>	
				11. 350 " für Mehrentschädi- gung für den franz. Sprachunterricht.	
				12. 150 " dergl. für Zeichnen- unterricht.	
				13. 1300 " für Unterricht in weib- lichen Arbeiten an den Bezirksschulen, 26 Stdn. wöchent- lich.	
				192377 ℳf. 60 ℳf. Lat.	
193677	60	450		Latus.	

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
	193677	60	450	—	Transport. 192377 Mk. 60 Pf. Transport. 10 Stunden für die 1. Bezirkssch., 8 Stunden für die 2. Bezirkssch., 8 Stunden für die 3. Bezirksschule.
					14. 600 „ für dergl. an der 2. Bürgerschule (12 Stdn. wöchentlich)
					15. 700 „ für dergl. an der 1. Bürgerschule (14 Stdn. wöchentlich.)
					16. 450 „ für 12 Vicariatsstunden an der 1. Bürgerschule.
					uts.
2a	900	—	—	—	dem Schulhausmann Gottschald.
b	300	—	—	—	für 4malige Reinigung der Schullocale, (wovon der Hausmann einmal selbst zu übertragen hat).
c	60	—	—	—	für Aufwartung, Reinigung und Heizung der Turnhalle.
d	150	—	—	—	für den Hausmann im Francke'schen Hause, anth. Beitrag.
3a	900	—	—	—	dem Schulhausmann Wagner.
b	300	—	—	—	für 4malige Reinigung der Schullocale, (wovon der Hausmann einmal selbst zu übertragen hat).
c	20	—	—	—	für fünftesmalige Reinigung der Fortbildungsschullocale.
d	60	—	—	—	für Aufwartung, Reinigung und Heizung der Turnhalle.
4a	975	—	—	—	dem Schulhausmann Lorenz.
b	240	—	—	—	für öftere Reinigung der Schullocale.
c	60	—	—	—	für fünftesmalige Reinigung der Fortbildungsschullocale.
5a	900	—	50	—	dem Schulhausmann Weiß.
b	240	—	—	—	für öftere Reinigung der Schullocale.
c	60	—	—	—	für fünftesmalige Reinigung der Fortbildungsschullocale.
d	60	—	—	—	für Aufwartung, Reinigung und Heizung der Turnhalle.
6a	1000	—	—	—	dem Schulhausmann Warg.
b	240	—	—	—	für öftere Reinigung der Schullocale.
	200142	60	500	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥f.	Mark	℥f.	
	200142	60	500	—	Transport.
6c	60	—	—	—	für fünftesmalige Reinigung der Fortbildungsschullocale.
d	60	—	—	—	für Aufwartung, Reinigung und Heizung der Turnhalle.
7	50	—	—	—	für Arbeitslöhne beim Herumschaffen der Bänke bei Prüfungen, Festlichkeiten etc. an Communarbeiter.
8	1848	—	—	—	Beitrag zum Gehalt des 2. Stadtkassirers nach 80 % des Gesamt-Einkommens einschl. Zählgeld.
9	265	—	—	—	desgl. zum Gehalt des Personals der Anlagen-Einnahme.
					Bemerkung: Dieser Betrag wurde nach Verhältnis der 1883 zu erhebenden Anlagen berechnet. Als Besoldung für Anlagen-Einnahme wurden 30% vom Gehalte des Stadtsteuer-Einnahme-Personals an zusammen 8700 Mk., mithin 2610 Mk. berechnet.
10a	1200	—	—	—	Gehalt dem Schulgeldeinnehmer.
b	30	—	—	—	demselben Entschädigung für Zählverluste.
11a	900	—	—	—	Gehalt dem Expedienten für die 1. und 2. Bürgerschule.
b	1350	—	—	—	Gehalt den Expedienten für die Bezirksschulen.
12	1500	—	—	—	für möglichst tägliche Reinigung der Schulräume in den Bürgerschulen.
	207405	60	500	—	Summa sub A.
					B. Pensionen.
1	1277	40	—	—	zu Uebertragung der jährlichen, von den hiesigen ständigen Lehrern zur allgemeinen Lehrerpensionskasse zu zahlenden Beiträge.
2	450	—	—	—	Pension für den emer. Hausmann Seifert.
3	—	—	300	—	Pensionszuschuß dem Oberlehrer emer. Widemann.
4	—	—	462	—	desgl. dem Oberlehrer emer. Bauerfeind.
5	—	—	110	—	desgl. dem Vicedirector Heynig.
6	—	—	325	—	desgl. dem Oberlehrer emer. Müller.
7	—	—	360	—	Pension an Lehrerin Kollmann.
8a	58	—	—	—	Beitrag zur städtischen Pensionskasse.
b	386	63	—	—	Zuschuß zu der aus der Schulkasse durch die Pensionskasse an den früheren Schulhausmann L. Warg zu zahlenden Pension.
	2172	03	1557	—	Summa B.
	207405	60	500	—	" A.
	209577	63	2057	—	Summa Cap. II.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Marf	Pf.	Marf	Pf.	
					Cap. III. Ausgaben für die Fortbildungsschulen und den Volksskindergarten.
1	2836	—	60	—	A. für die Fortbildungsschule für Knaben der 1. und 2. Bürgerschule.
2	3443	—	—	—	Ba. für dieselbe der 1. Bezirksschule.
3	3443	—	—	—	b. " " " 2. " "
4	3443	—	—	—	c. " " " 3. " "
5	1938	—	—	—	C. für die gewerbliche Fortbildungsschule für Knaben.
6	6374	50	1096	—	D. für die kunstgewerbliche Fachzeichenschule.
7a	1728	—	—	—	E. für die Fortbildungsschulen für Mädchen der 1. und 2. Bürgerschule.
b	841	—	—	—	
8	1014	—	—	—	Fa. für die obligatorische Fortbildungsschule für Mädchen der 1. Bezirksschule.
9	1014	—	—	—	b. für dieselbe der 2. Bezirksschule.
10	1014	—	—	—	c. " " " 3. " "
11	3045	—	220	—	G. für den "Volksskindergarten."
	30133	50	1376	—	Summa Cap. III.
					Cap. IV. Baulichkeiten.
					1a. I. Bürgerschule.
1	600	—	—	—	für laufenden Bauaufwand.
2	—	—	60	—	für 9 laufende in Thonrohrschleuße mit Schlammfängen zur Ableitung der Tagewässer im Hofraum.
3	—	—	50	—	für Ergänzung defect gewordener Kleiderhaken in den Schulzimmern.
4	20	—	—	—	für Erhaltung des Schulgärtchens.
5	—	—	300	—	für Unterhaltung der Defen.
6	100	—	—	—	für außerordentliche Reparaturen.
	720	—	410	—	Summa sub. 1a.
					1b. Turnhalle.
1	50	—	—	—	für laufenden Bauaufwand.
2	—	—	86	—	für Firnissen der Dielung.
	50	—	86	—	Summa sub 1b.
					2a. II. Bürgerschule.
1	350	—	—	—	für laufenden Bauaufwand.
2	—	—	123	20	für Leimfarbenanstrich der Decken und Wände in den Lehrzimmern Nr. 2, 5, 8, 9, 10,
	350	—	123	20	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥f.	Mark.	℥f.	
	350	—	123	20	Transport. 11, 12, 13, 16 und 21, sowie der Gänge nach den Abritten im Erd-, 1. und 2. Obergeschoß.
3	—	—	72	—	für Oelfarbenanstrich der Sockel in den Gängen nach den Abritten.
4	—	—	78	—	für Streichen der Fenster in den beiden Giebeln, soweit dieselben nicht bereits gestrichen sind, und der Hinterfronte, 65 Stck. à 1 M. 20 ℥f.
5	—	—	105	—	für 3 neue Ofenkasten und Umsetzen der Kachelaufläge in den Zimmern Nr. 8, 12, 18.
6	150	—	—	—	für außerordentliche Reparaturen.
	500	—	378	20	Summa sub 2a.
					2b. Turnhalle.
1	50	—	—	—	für laufenden Bauaufwand.
					Summa für sich sub 2b.
					3a. I. Bezirksschule.
1	300	—	—	—	für laufenden Bauaufwand.
2	—	—	250	—	für Streichen der sämtlichen Fenster und Thüren auf der Außenseite im Hauptgebäude.
3	50	—	—	—	für etwaige außerordentliche Reparaturen.
4	—	—	120	—	für Erneuerung des Zaunes längs des Schlosser'schen Gartens.
	350	—	370	—	Summa sub 3a.
1	—	—	600	—	3b. Miethzins für Benutzung der Turnhalle am Anger.
			600		Summa für sich sub 3b.
					4a. II. Bezirksschule.
1	300	—	—	—	für laufenden Bauaufwand.
2	50	—	—	—	für etwaige außerordentliche Reparaturen.
	350	—	—	—	Summa sub 4a.
					4b. Turnhalle.
1	50	—	—	—	für laufenden Bauaufwand.
					Summa für sich sub 4b.
					5a. III. Bezirksschule.
1	300	—	—	—	für laufenden Bauaufwand.
					Summa für sich sub 5a.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
1	50	—	—	—	5b. Turnhalle.
2	—	—	100	—	für laufenden Bauaufwand.
					für Firnissen der Dielung.
	50	—	100	—	Summa sub 5 b.
					6. Schulgebäude am Neundorfer
					Thor, Schuppen und Gartenhaus.
1	150	—	—	—	für laufenden Bauaufwand.
2	—	—	30	—	für 2 Stück neue Fenster im Zimmer Nr. 2.
	150	—	30	—	Summa sub 6.
					Wiederholung.
	720	—	410	—	Summa sub 1 a.
	50	—	86	—	" " 1 b.
	500	—	378	20	" " 2 a.
	50	—	—	—	" " 2 b.
	350	—	370	—	" " 3 a.
	—	—	600	—	" " 3 b.
	350	—	—	—	" " 4 a.
	50	—	—	—	" " 4 b.
	300	—	—	—	" " 5 a.
	50	—	100	—	" " 5 b.
	150	—	30	—	" " 6.
	2570	—	1974	20	Summa Cap. IV.
					Cap. V. Für Steuern, Abgaben und Ver-
					sicherungsprämien.
1	19	29	—	—	Grundsteuern, 482,25 Einheiten à 4 Pf.
2	775	89	—	—	Immobilienbrandkasse von 25863 Einheiten
					à 3 Pf. für sämtliche 6 Schulgebäude.
3	100	—	—	—	Prämien für die Fensterscheibenversicherung
					sämmtlicher Schulgebäude.
4	25	10	—	—	Feuerversicherungsprämie für das Mobilien
					der 3. Bezirksschule.
5	8	20	—	—	dergl. für das Mobilien der Turnhalle der
					1. Bürgerschule.
	928	48	—	—	Summa Cap. V.
					Cap. VI. Für Heizung, Beleuchtung und
					Wasserzins.
1	1300	—	—	—	für 100 Raummeter Scheitholz à 8 M.
					50 Pf. und 60 Raummeter Klöppelholz
					à 7 M. 50 Pf. einschl. Fuhr-, Holzspalte-
					und Schlichterlohn.
	1300	—	—	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
2	1300	—	—	—	Transport. für 32 Lowry Bechlesewürfelkohlen à 67 M. und 32 Lowry Rußstückkohlen à 62 M. incl. Fracht- und Fuhrlohn, einschl. des Kohlenbedarfs für die Fortbildungsschulen an 475 M.
	4128	—	—	—	
3	550	—	—	—	E. Cap. IV. Pos. 9 der Einnahme. für Beleuchtung bei Conferenzen, von Unter- richts-Zimmern und der Turnhallen der 1. und 2. Bürgerschule, 2. und 3. Bezirks- schule.
4	650	—	—	—	Wasserzins.
	6628	—	—	—	Summa Cap. VI.
					Cap. VII. Für Inventar, Schreibmaterialien, Lehrmittel, Druckkosten etc. der Bürgerschulen und Bezirksschulen.
					A. Erste Bürgerschule.
					1. Inventar.
1	180	—	—	—	für laufende Ergänzung und Instandhaltung des Inventars.
2	—	—	50	—	für Neuanstrich von Wandtafeln.
3	—	—	100	—	für 10 Stck. Steller für Regenschirme à 10 M.
4	—	—	116	—	für 29 Stck. neue Rouleaux à 4 M.
5	—	—	22	—	für 4 Stck. breite Hirtschen in die Elementar- klassen.
6	—	—	50	—	für Jutevorhänge für 3 Fenster des Direc- torialzimmers und 1 Tischdecke.
7	—	—	30	—	für 2 Abstreicheisen vor den beiden Treppen. <small>Die alten sind defect.</small>
8	—	—	35	—	für 6 Kohleneimer, 3 Kohlenlöffel, 1 großen Holzkorb.
9	—	—	10	—	für 1 Wachstuchschutzdecke über's Harmonium.
	180	—	413	—	Summa sub 1.
					2. Schreibmaterialien.
1	180	—	—	—	für Papier, Tinte, Kreide, Wischtücher etc.
					Summa für sich sub 2.
					3. Expeditionsaufwand.
1	30	—	—	—	für den Director.
					Summa für sich sub 3.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
1	150	—	—	—	4. Insertionsgebühren, Druckkosten, Buchbinderlöhne. für dergl.
					Summa für sich sub 4.
					5. Lehrmittel.
1	60	—	—	—	für Unterhaltung und Vermehrung der naturhistorischen Sammlung.
2	30	—	—	—	für Beauffichtigung derselben.
3	30	—	—	—	für Verbrauchsgegenstände beim physikalischen und chemischen Unterricht.
4	30	—	—	—	für Bilder zur Geschichte.
5	30	—	—	—	für Bilder zur Geographie.
6	30	—	—	—	für Neuanschaffung und Ergänzung der Zeichenvorlagen.
7	15	—	—	—	für Anschaffung von Noten.
8	150	—	—	—	für sonstige Lehrmittel und Apparate.
9	50	—	—	—	für die Lehrerbibliothek.
10	100	—	—	—	für Unterhaltung der physik. Apparate.
11	—	—	20	—	für 1 Karte von Deutschland
12	—	—	20	—	für 1 Karte von Afrika
13	—	—	50	—	für 1 paar Planigloben.
14	—	—	20	—	für 2 Supplem.-Bände zu Meyer's Konvers.-Lexikon.
15	—	—	110	—	für neue Gesangbücher und Choralbücher für 27 Classen und zu Schulfeierlichkeiten.
16	—	—	50	—	für Ergänzung der Anschauungsbilder, namentlich zur Verwendung im Francke'schen Hause.
	525	—	270	—	Summa sub 5.
					6. Schülerbibliothek.
1	40	—	—	—	für dieselbe.
					Summa für sich sub 6.
					Wiederholung.
	180	—	413	—	Summa sub 1.
	180	—	—	—	" " 2.
	30	—	—	—	" " 3.
	150	—	—	—	" " 4.
	525	—	270	—	" " 5.
	40	—	—	—	" " 6.
	1105	—	683	—	Summa sub A.

N.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mar.	Ps.	Mar.	Ps.	
B. Zweite Bürgerschule.					
1. Inventar.					
1	150	—	—	—	für laufende Ergänzung und Instandhaltung des Inventars.
2	20	—	—	—	für Unterhaltung der Turngeräthe.
3	—	—	6	—	für 2 Dgd. Wischtücher.
4	—	—	54	—	für 2 Cocos-Matten als Unterlage zu den Springapparaten zc. in der Turnhalle.
	170	—	60	—	Summa sub 1.
2. Schreibmaterialien.					
1	150	—	—	—	für Papier, Tinte, Kreide zc.
					Summa für sich sub 2.
3. Expeditionsaufwand.					
1	30	—	—	—	für den Director.
					Summa für sich sub 3.
4. Insertionsgebühren, Druckkosten, Buchbinderlöhne.					
1	150	—	—	—	für dergl.
					Summa für sich sub 4.
5. Lehrmittel.					
1	150	—	—	—	für Lehrmittel und Lehrerbibliothek.
2	—	—	43	—	für Gesang- und Melodienbücher als Klasseninventar.
3	—	—	5	—	für 50 Exemplare des von Fr. Kollmann herausgegebenen Schriftchens „Der Unterricht im Stricken“ als Inventar.
4	36	—	—	—	für Instandhaltung der naturhistorischen Sammlung.
5	—	—	15	—	Wiederherstellung einer Anzahl ausgestopfter Vögel.
	186	—	63	—	Summa sub 5.
6. Schülerbibliothek.					
1	24	—	—	—	für dieselbe.
					Summa für sich sub 6.
Wiederholung.					
	170	—	60	—	Summa sub 1.
	150	—	—	—	„ „ 2.
	30	—	—	—	„ „ 3.
	150	—	—	—	„ „ 4.
	186	—	63	—	„ „ 5.
	24	—	—	—	„ „ 6.
	710	—	123	—	Summa sub B.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Marl	Pf.	Marl	Pf.	
C. a. Dritte Bürgerschule.					
1. Bezirksschule.					
1a	100	—	—	—	für Instandhaltung und Ergänzung des Inventars.
b	—	—	60	—	für 3 Zug-Wandtafeln in die Lehrzimmer 1, 13, 20.
c	—	—	150	—	für neue Tintenfässer in die Lehrzimmer 3, 10 und 17.
d	—	—	70	—	für 7 Stück Regenschirmgestelle à 10 M.
e	—	—	12	—	für 1 Strohmattreze für in der Schule erkrankte Kinder.
f	—	—	40	—	für 1 Schrank zur Aufbewahrung der Kinderbibliothek.
2	120	—	—	—	für Schreibmaterialien.
3	30	—	—	—	für Expeditionsaufwand.
4	150	—	—	—	für Injectionsgebühren, Druckkosten zc.
5	150	—	—	—	für Lehrmittel und Vermehrung der Lehrerbibliothek.
6	—	—	75	—	für Erweiterung des physikalischen Cabinets und Vermehrung der naturhistorischen Sammlung.
7	24	—	—	—	für die Schülerbibliothek.
8a	120	—	—	—	für Schulbücher u. s. w. für arme Kinder.
b	—	—	100	—	für neue Gesangbücher als Classeninventar für arme Kinder.
9	60	—	—	—	für Materialien zum Unterricht in weiblichen Arbeiten.
10	—	—	180	—	für Anpflanzung von Bäumen und Sträuchern zu Unterrichtszwecken.
	754	—	687	—	Summa sub C. a.
C. b. Dritte Bürgerschule.					
2. Bezirksschule.					
1a	100	—	—	—	für Instandhaltung und Ergänzung des Inventars.
b	—	—	150	—	für neue Tintenfässer.
c	—	—	30	—	für Streichen von 8 Wandtafeln.
d	—	—	70	—	für 7 Regenschirmgestelle für die Mädchenklassen.
e	—	—	12	—	für 1 Matreze für in der Schule erkrankte Kinder.
f	—	—	40	—	für 1 Schrank für die Schülerbibliothek.
g	20	—	—	—	für Unterhaltung der Turngeräthe.
	120	—	302	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Marf	Pf.	Marf	Pf.	
	120	—	302	—	Transport.
2	120	—	—	—	für Schreibmaterialien.
3	30	—	—	—	für Expeditionsaufwand.
4	150	—	—	—	für Insertionsgebühren, Druckkosten zc.
5	150	—	—	—	für Lehrmittel und Vermehrung der Lehrerbibliothek.
6	—	—	75	—	für Erweiterung des physikal. Cabinets und Anschaffung guter Bilderwerke für naturhistorische, geographische und geschichtliche Zwecke.
7	24	—	—	—	für die Schülerbibliothek.
8	120	—	—	—	für Schulbücher für arme Kinder.
9	60	—	—	—	für Materialien zum Unterricht in weiblichen Arbeiten.
10	—	—	100	—	für neue Gesangbücher für arme Kinder.
11	—	—	36	—	für 1 Büste Sr. Majestät des Kaisers.
	774	—	513	—	Summa sub C. b.
C. c. Dritte Bürgerschule.					
3. Bezirksschule.					
1a	100	—	—	—	für Instandhaltung und Ergänzung des Inventars.
b	—	—	12	—	für 2 Kohleneimer in das Director- und Lehrerzimmer.
c	—	—	40	—	für 1 Schrank zur Aufbewahrung der Schülerbibliothek.
d	—	—	12	—	für 1 Strohmattre zum Gebrauche für in der Schule erkrankte Kinder.
e	—	—	70	—	für 7 Regenschirmgestelle für die Mädchenklassen à 10 M.
f	—	—	100	—	für Reparaturen an Tintenfässern und Beschaffung von 50 Stück Reservetintenfässern.
g	20	—	—	—	für Unterhaltung der Turngeräthe.
h	—	—	12	—	für 1 Gestelle zur Aufbewahrung der kurzen Holzstäbe in der Turnhalle.
2	120	—	—	—	für Schreibmaterialien zc.
3	30	—	—	—	für Expeditionsaufwand.
4	150	—	—	—	für Insertionsgebühren, Druckkosten zc.
5a	150	—	—	—	für Lehrmittel und Lehrerbibliothek.
b	—	—	50	—	für Beschaffung von einigen Dr. Bock'schen Präparaten für den anthropologischen Unterricht.
	570	—	296	—	Latus.

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Marf	ſf.	Marf	ſf.	
6	570	—	296	—	Transport. für Erweiterung des physikal. Cabinets und der naturhistorischen Sammlung.
7	—	—	75	—	für die Schülerbibliothek.
8a	24	—	—	—	für die Schülerbibliothek.
b	120	—	—	—	für Schulbücher u. ſ. w. für arme Kinder.
9	—	—	120	—	für 80 Stück Gesangbücher als Klassenin- ventar und für arme Kinder.
	60	—	—	—	für Materialien zum Unterricht in weiblichen Arbeiten.
	774	—	491	—	Summa sub C. c.
1	30	—	—	—	D. für Vermehrung der Bibliothek für Turn- unterricht.
					Summa für sich sub D.
					Wiederholung.
	1105	—	683	—	Summa sub A.
	710	—	123	—	" " B.
	754	—	687	—	" " C. a.
	774	—	513	—	" " " b.
	774	—	491	—	" " " c.
	30	—	—	—	" " " D.
	4147	—	2497	—	Summa Cap. VII.
					Cap. VIII. Insertionsgebühren und Druck- kosten im Allgemeinen, sowie für die Schul- kassen-Verwaltung und Schulgelder-Einnahme im Allgemeinen.
1	500	—	—	—	für Druckkosten zc.
2	150	—	—	—	für Buchbinderarbeiten.
	650	—	—	—	Summa Cap. VIII.
					Cap. IX. Für Prämien und Legate.
1	47	28	—	—	} für Schulprämien (ſ. Cap. VII Poſ. 2 und 3 der Einnahme.
2	9	60	—	—	
3a	5	25	—	—	Verwendung des ſogen. Semmelſpendenlegats (ſ. Cap. VII sub 4 a. der Einnahme), zum Anſammeln des Capitals.
b	16	28	—	—	Verwendung der Zinſen hiervon (ſ. Cap. VII sub 4 b der Einnahme) zum Ankauf von Schulbüchern zc. für im Armenhauſe unter- gebrachte Kinder.
	78	41	—	—	Summa Cap. IX.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
1	8200	—	—	—	Cap. X. Erlaß und Wegfall von Schulgeld. Erlaß und Wegfall, sowie Ermäßigung von Schulgeld für arme Kinder. <i>Nach 10% der Soll-Einnahme.</i>
1	2850	—	—	—	Summa für sich Cap. X. Cap. XI. Verbleibende Schulgeldreste überhaupt. <i>Nach 3 1/2 % der Soll-Einnahme.</i>
1	500	—	—	—	Summa für sich Cap. XI. Cap. XII. Insgemein. Bergütung für Probe- und Umzugskosten.
2	450	—	—	—	verschiedene Ausgaben, als: Porti's, Desinfectionsmittel, Reisespesen, für außerhalb der Dienststunden zu erledigende Mundationsarbeiten zc.
3	150	—	—	—	Beitrag zu Instructionsreisen für 1 oder 2 Lehrer.
	1100	—	—	—	Summa Cap. XII.
1	10000	—	—	—	Cap. XIII. an Betriebsfond.
					Summa für sich Cap. XIII.
					Wiederholung.
	38879	20	—	—	Summa Cap. I.
	209577	63	2057	—	" " II.
	30133	50	1376	—	" " III.
	2570	—	1974	20	" " IV.
	928	48	—	—	" " V.
	6628	—	—	—	" " VI.
	4147	—	2497	—	" " VII.
	650	—	—	—	" " VIII.
	78	41	—	—	" " IX.
	8200	—	—	—	" " X.
	2850	—	—	—	" " XI.
	1100	—	—	—	" " XII.
	10000	—	—	—	" " XIII.
	315742	22	7904	20	Summa der Ausgabe.
	7904	20			
	323646	42			Summa der Ausgabe.

A b s c h l u ß.

269108 Mk. 24 Pf. Einnahme.

323646 „ 42 „ Ausgabe.

54538 Mk. 18 Pf. Fehlbedarf.

Anhang A. Fortbildungsschule für Knaben der I. und II. Bürgerschule.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
Einnahme.					
1	540	—	—	—	an Schulgeld.
2	356	—	—	—	an Staatszuschuß, antheilig.
	896	—	—	—	Summa der Einnahme.
Ausgabe.					
Cap. Ia. Gehalte.					
1	300	—	—	—	dem Director.
2	288	—	—	—	dem 1. Lehrer
3	288	—	—	—	" 2. "
4	288	—	—	—	" 3. "
5	288	—	—	—	" 4. "
6	288	—	—	—	" 5. "
7	288	—	—	—	" 6. "
8	288	—	—	—	" 7. "
	2316	—	—	—	Summa Cap. Ia.
Cap. Ib. Remunerationen.					
1	40	—	—	—	für Besorgung der Schulgelder-Einnahme.
2	30	—	—	—	Entschädigung für Aufwartung.
3	30	—	—	—	desgl. für Reinigung.
	100	—	—	—	Summa Cap. Ib.
	2316	—	—	—	" " Ia.
	2416	—	—	—	Summa Cap. I.
Cap. II. Lehrmittel.					
1	30	—	—	—	für dergl.
2	—	—	40	—	zu Anschaffung von Lehrbüchern.
					Summa für sich Cap. II.
Cap. III.					
1	—	—	20	—	für Censurbücher und Tabellen.
					Summa für sich Cap. III.
Cap. IV. Heizung und Beleuchtung.					
1	50	—	—	—	für Heizung.
2	250	—	—	—	für Beleuchtung.
	300	—	—	—	Summa Cap. IV.

je 4 Stunden à 72 Mk.

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	ßf.	Mark	ßf.	
					Cap. V.
1	15	—	—	—	Expeditionsaufwand.
2	40	—	—	—	Insertionsgebühren, Druckkosten zc.
3	10	—	—	—	für Schwämme, Kreide zc.
	65	—	—	—	Summa Cap. V.
					Cap. VI. Verschiedenes.
1	20	—	—	—	für Prämien für gute und strebsame Schüle
2	5	—	—	—	insgemein.
	25	—	—	—	Summa Cap. VI.
	65	—	—	—	" " V.
	300	—	—	—	" " IV.
	—	—	20	—	" " III.
	30	—	40	—	" " II.
	2416	—	—	—	" " I.
	2836	—	60	—	
	60	—	—	—	
	2896	—	—	—	Summa der Ausgabe.

A b s c h l u ß.

896 M. — ßf.	Einnahme.
2896 " — "	Ausgabe.
<hr/>	
2000 " — "	Fehlbedarf.

**Anhang Ba. Fortbildungsschule für Knaben
der I. Bezirksschule.**

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	ßf.	Mark	ßf.	
					E i n n a h m e.
1	420	—	—	—	an Schulaeld.
2	238	—	—	—	an Staatszuschuß, anth.
	658	—	—	—	Summa der Einnahme.
					A u s g a b e.
					Cap Ia. Gehalte.
1	400	—	—	—	Directorengelalt.
	400	—	—	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥f.	Mark	℥f.	
2	400	—	—	—	Transport.
	2088	—	—	—	für 7 Klassen und zwar: 6 Klassen à 4 Stunden, 1 Klasse 5 Stunden wöchentlich à Stunde 72 M. jährl.
	2488	—	—	—	Summa Cap. Ia.
1	30	—	—	—	Cap. Ib. Remunerationen.
2	50	—	—	—	für Besorgung der Schulgeldeinnahme.
3	50	—	—	—	für Aufwartung.
					für Reinigung.
	130	—	—	—	Summa Cap. Ib.
	2488	—	—	—	" " Ia.
	2618	—	—	—	Summa Cap. I.
1	35	—	—	—	Cap. II. Lehrmittel.
					für dergl.
					Summa für sich Cap. II.
1	15	—	—	—	Cap. III. Inventar.
					für Tagebücher, Censurbücher, Klassen- und Versäumnistabellen.
					Summa für sich Cap. III.
1	100	—	—	—	Cap. IV. Heizung und Beleuchtung.
2	550	—	—	—	für Heizung.
					für Beleuchtung.
	650	—	—	—	Summa Cap. IV.
1	20	—	—	—	Cap. V.
2	60	—	—	—	Expeditionsaufwand.
3	10	—	—	—	Insertionsgebühren, Druckkosten zc.
					für Schwämme, Kreide zc.
	90	—	—	—	Summa Cap. V.
1	20	—	—	—	Cap. VI. Verschiedenes.
2	15	—	—	—	für Prämien für gute und strebsame Schüler.
					insgemein.
	35	—	—	—	Summa Cap. VI.
	90	—	—	—	" " V.
	650	—	—	—	" " IV.
	15	—	—	—	" " III.
	35	—	—	—	" " II.
	2618	—	—	—	" " I.
	3443	—	—	—	Summa der Ausgabe.

A b s c h l u ß.

658 M. — Pf.	Einnahme.
3443 " — "	Ausgabe.
2785 M. — Pf. Fehlbedarf.	

Anhang Bb. Fortbildungsschule für Knaben der II. Bezirksschule.

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
E i n n a h m e.					
1	420	—	—	—	an Schulgeld.
2	238	—	—	—	an Staatszuschuß, anth.
3	50	—	—	—	Entschädigung für Beleuchtung von der gewerblichen Fortbildungsschule.
4	100	—	—	—	Beitrag zum Gehalt des Directors von der gewerbl. Fachzeichenschule.
	808	—	—	—	Summa der Einnahme.
A u s g a b e.					
Cap. Ia. Gehalte.					
1	400	—	—	—	Directorgehalt.
2	2088	—	—	—	für 7 Klassen und zwar: 6 Klassen à 4 Stunden, 1 Klasse 5 Stunden wöchentlich à Stunde 72 Mk. jährlich.
	2488	—	—	—	Summa Cap. Ia.
Cap. Ib. Remunerationen.					
1	30	—	—	—	für Besorgung der Schulgeldeinnahme.
2	50	—	—	—	für Aufwartung.
3	50	—	—	—	für Reinigung.
	130	—	—	—	Summa Cap. Ib.
	2488	—	—	—	Summa Cap. Ia.
	2618	—	—	—	Summa Cap. I.
Cap. II. Lehrmittel.					
1	35	—	—	—	für dergl.
					Summa für sich Cap. II.
Cap. III. Inventar.					
4	15	—	—	—	für Tagebücher, Censurbücher, Klassen- und Versäumnistabellen.
					Summa für sich Cap. III.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Ps.	Mark.	Ps.	
					Cap. IV. Heizung und Beleuchtung.
1	100	—	—	—	für Heizung.
2	550	—	—	—	für Beleuchtung.
	650	—	—	—	Summa Cap. IV.
					Cap. V.
1	20	—	—	—	Expeditionsaufwand.
2	60	—	—	—	Insertionsgebühren, Druckkosten zc.
3	10	—	—	—	für Schwämme, Kreide zc.
	90	—	—	—	Summa Cap. V.
					Cap. VI. Verschiedenes.
1	20	—	—	—	für Prämien für gute und strebsame Schüler.
2	15	—	—	—	insgemein.
	35	—	—	—	Summa Cap. VI.
	90	—	—	—	" " V.
	650	—	—	—	" " IV.
	15	—	—	—	" " III.
	35	—	—	—	" " II.
	2618	—	—	—	" " I.
	3443	—	—	—	Summa der Ausgabe.

A b s c h l u ß.

658	Mark.	—	Ps.	Einnahme.
3443	"	—	"	Ausgabe.
<hr/>				
2635	Mark.	—	Ps.	Fehlbedarf.

**Anhang Bc. Fortbildungsschule für Knaben
der III. Bezirksschule.**

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Ps.	Mark	Ps.	
					E i n n a h m e.
1	420	—	—	—	an Schulgeld.
2	238	—	—	—	an Staatszuschuß, antheil.
	658	—	—	—	Summa der Einnahme.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Marl.	Ps.	Marl.	Ps.	
					Ausgabe.
					Cap. Ia. Gehalte.
1	400	—	—	—	Directorgehalt.
2	2088	—	—	—	für 7 Klassen und zwar: 6 Klassen à 4 Stunden wöchentlich, 1 Klasse 5 Stunden wöchentlich à Stunde 72 Mk. jährlich.
	2488	—	—	—	Summa Cap. Ia.
					Cap. Ib. Remunerationen.
1	30	—	—	—	für Besorgung der Schulgeldeinnahme.
2	50	—	—	—	für Aufwartung.
3	50	—	—	—	für Reinigung.
	130	—	—	—	Summa Cap. Ib.
	2488	—	—	—	„ „ Ia.
	2618	—	—	—	Summa Cap. I.
					Cap. II. Lehrmittel.
1	35	—	—	—	für dergl.
					Summa für sich Cap. II.
					Cap. III. Inventar.
1	15	—	—	—	für Censurbücher, Lektionsbücher und Klassentabellen.
					Summa für sich Cap. III.
					Cap. IV. Heizung und Beleuchtung.
1	100	—	—	—	für Heizung.
2	550	—	—	—	für Beleuchtung.
	650	—	—	—	Summa Cap. IV.
					Cap. V.
1	20	—	—	—	Expeditionsaufwand.
2	60	—	—	—	Insertionsgebühren, Druckkosten zc.
3	10	—	—	—	für Kreide, Schwämme zc.
	90	—	—	—	Summa Cap. V.
					Cap. VI. Verschiedenes.
1	20	—	—	—	für Prämien für gute und strebsame Schüler.
2	15	—	—	—	insgemein.
	35	—	—	—	Summa Cap. VI.
	90	—	—	—	„ „ V.
	650	—	—	—	„ „ IV.
	15	—	—	—	„ „ III.
	35	—	—	—	„ „ II.
	2618	—	—	—	„ „ I.
	3443	—	—	—	Summa der Ausgabe.

A b s c h l u ß.

658	Mk. — Pf.	Einnahme.
3443	„ — „	Ausgabe.
2785 Mk. — Pf. Fehlbedarf.		

Anhang C. Gewerbliche Fortbildungsschule für Knochen.

N ^o .	B e t r a g				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	
E i n n a h m e.					
1	293	12	—	—	Beitrag aus der ehem. Tuchmacherinnungs- kasse lt. Haushaltplan.
2	900	—	—	—	Staatszuschuß.
	1193	12	—	—	Summa der Einnahme.
A u s g a b e.					
Cap. Ia. Gehalte.					
1	100	—	—	—	dem Director.
2	144	—	—	—	dem Lehrer für Buchführung (wöchentlich 2 Stunden).
3	144	—	—	—	dem 1. Lehrer für Freihandzeichnen (wöchentl. 2 Stunden).
4	144	—	—	—	dem 2. Lehrer für Freihandzeichnen (wöchent- lich 2 Stunden).
5	144	—	—	—	dem Lehrer für techn. Zeichnen für Bau- handwerker (wöchentlich 2 Stunden).
6	144	—	—	—	dem Lehrer für techn. Zeichnen für Muster- zeichnen (wöchentlich 2 Stunden).
7	180	—	—	—	dem Lehrer für Chemie
8	72	—	—	—	dem Lehrer für Projectionss- lehre (wöchentl. 1 Stunde).
					} 200 Mk. vom Kgl. Minist. des Innern dafürbewilligt.
	1072	—	—	—	Summa Cap. Ia.
Cap. Ib. Remunerationen.					
1	6	—	—	—	dem 1. Zeichenlehrer für Verwaltung der Cautionen à 25 Pf.
2	75	—	—	—	Entschädigung für Aufwartung.
3	75	—	—	—	Entschädigung für Reinigung.
	156	—	—	—	Summa Cap. Ib.
	1072	—	—	—	„ „ Ia.
	1228	—	—	—	Summa Cap. I.

N.	B e t r a g				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Ps.	Mark	Ps.	
					Cap. II. Lehrmittel und Prämien.
1	100	—	—	—	für Lehrmittel.
2	100	—	—	—	für Chemikalien.
3	20	—	—	—	für Prämien.
	220	—	—	—	Summa Cap. II.
					Cap. III. Heizung und Beleuchtung.
1	100	—	—	—	für Heizung.
2	50	—	—	—	für Beleuchtung.
	150	—	—	—	Summa Cap. III.
					Cap. IV.
1	30	—	—	—	für Insertionsgebühren, Druckkosten zc.
					Summa für sich Cap. IV.
					Cap. V.
1	300	—	—	—	für antheilige Localmiethe.
					Summa für sich Cap. V.
					Cap. VI. Insgemein.
1	10	—	—	—	Kosten der Osterausstellung zc.
					Summa für sich Cap. VI.
					Wiederholung.
	1228	—	—	—	Summa Cap. I.
	220	—	—	—	" " II.
	150	—	—	—	" " III.
	30	—	—	—	" " IV.
	300	—	—	—	" " V.
	10	—	—	—	" " VI.
	1938	—	—	—	Summa der Ausgabe.

A b s c h l u ß.

1193 Mk. 12 Pf. Einnahme.

1938 " — " Ausgabe.

744 Mk. 88 Pf. Fehlbedarf.

Anhang D. Kunstgewerbliche Fachzeichenschule.

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mar.	Ps.	Mar.	Ps.	
					E i n n a h m e.
1	150	—	—	—	an Schulgeld.
2	3000	—	—	—	an Staatszuschuß.
3	300	—	—	—	Beitrag aus der Kreiskasse.
	3450	—	—	—	Summa der Einnahme.
					A u s g a b e.
					Cap. I. Gehalte und Remunerationen.
1	100	—	—	—	Beitrag zum Gehalt des Directors an die Kasse der Fortbildungsschule für Knaben der 2. Bezirksschule.
2a	2256	—	300	—	Gehalt dem Hauptlehrer mit persönlicher Zulage.
b	330	—	—	—	für Beaufsichtigung bei Benützung der Muster- sammlung und des öffentl. Zeichensaals, 6½ Stunden wöchentl., à 1 Mk.
c	—	—	396	—	dem Hauptlehrer für 6 Ueberstunden wöchentl.
3	1350	—	—	—	dem Lehrer für Entwerfen, Stechen, Drucken von Mustern für Maschinenstickerei, wöchent- lich 9 Stunden (davon 3 an der Stick- maschine).
4	25	—	—	—	für Schulgeldeinnahme und Rechnungs- führung.
5a	225	—	—	—	Entschädigung für Aufwartung } dem Haus- mann. " " Reinigung }
b	225	—	—	—	
	4511	—	696	—	Summa Cap. I.
					Cap. II. Lehrmittel.
1	300	—	300	—	für dergl.
					Summa für sich Cap. II.
					Cap. III. Inventar.
1	50	—	—	—	für Instandhaltung und Ergänzung des vor- handenen Inventars.
					Summa für sich Cap. III.
					Cap. IV. Heizung, Beleuchtung und Wasserzins.
1	273	50	—	—	für Heizung.
2	180	—	—	—	für Beleuchtung.
3	20	—	—	—	für Wasserzins.
	473	50	—	—	Summa Cap. IV.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℥.	Mark	℥.	
1	80	—	—	—	Cap. V. für Insertionsgebühren, Druckkosten 2c.
					Summa für sich Cap. V.
1	30	—	—	—	Cap. VI. Expeditionsaufwand.
					Summa für sich Cap. VI.
1	30	—	—	—	Cap. VII. Insgemein. Aufwand bei der Osterausstellung 2c.
2	—	—	100	—	für eine etwaige auswärtige Ausstellung von Schülerarbeiten.
	30	—	100	—	Summa Cap. VII.
1	600	—	—	—	Cap VIII. für Localmiethen.
					Summa für sich Cap. VIII.
1	300	—	—	—	Cap. IX. zu Unterstützungen und Stipendien für be- gabte unbemittelte Schüler.
					Summa für sich Cap. IX.
					Wiederholung.
	4511	—	696	—	Summa Cap. I.
	300	—	300	—	" " II.
	50	—	—	—	" " III.
	473	50	—	—	" " IV.
	80	—	—	—	" " V.
	30	—	—	—	" " VI.
	30	—	100	—	" " VII.
	600	—	—	—	" " VIII.
	300	—	—	—	" " IX.
	6374	50	1096	—	
	1096				
	7470	50	—	—	Summa der Ausgabe.

A b s c h l u ß.

3450 M℥. — ℥. Einnahme.

7470 " 50 " Ausgabe.

4020 M℥. 50 ℥. Fehlbedarf.

Anhang E. Fortbildungsschule für Mädchen der I. und II. Bürgerschule.

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	
E i n n a h m e.					
a. 1. Bürgerschule.					
1	1275	—	—	—	durchschnittlicher Betrag an Schulgeld von 11 Schülerinnen.
Summa für sich unter a.					
b. 2. Bürgerschule.					
1	200	—	—	—	Schulgeld von 20 Schülerinnen à 10 Mk.
Summa für sich unter b.					
A u s g a b e.					
a. 1. Bürgerschule.					
Cap. I. Gehalte und Remunerationen.					
1	510	—	—	—	dem Director zugleich für 5 Stunden.
2	288	—	—	—	dem Dr. Dost.
3	750	—	—	—	dem Hilfslehrer.
4	100	—	—	—	der Lehrerin für weibliche Arbeiten, 2 St. à 50 Mk.
5a	15	—	—	—	Entschädigung für Aufwartung.
b	15	—	—	—	„ „ Reinigung.
Summa Cap. I.					
Cap. II. Inventar.					
Nichts.					
Cap. III. Lehrmittel.					
Nichts.					
Cap. IV. Heizung und Beleuchtung.					
1	15	—	—	—	für Heizung.
2	15	—	—	—	für Beleuchtung.
Summa Cap. IV.					
Cap. V. Insertionsgebühren, Druckkosten, Buchbinderarbeiten.					
1	10	—	—	—	für dergl.
Summa für sich Cap. V.					
Cap. VI. Insgemein.					
1	10	—	—	—	für dergl.
Summa für sich Cap. VI.					

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Ps.	Mark	Ps.	
	1678	—	—	—	Wiederholung.
	—	—	—	—	Summa Cap. I.
	—	—	—	—	" " II.
	30	—	—	—	" " III.
	10	—	—	—	" " IV.
	10	—	—	—	" " V.
	—	—	—	—	" " VI.
	1728	—	—	—	Summa der Ausgabe unter a.
					Vergleichung.
					1275 Mk. — Ps. Einnahme.
					1728 " — " Ausgabe.
					<hr/> 453 " — " Fehlbedarf unter a.
					b. 2. Bürgerschule.
					Cap. I. Gehalte und Remunerationen.
1	100	—	—	—	dem Director.
2	576	—	—	—	für 8 Stunden à 72 Mk.
3	100	—	—	—	für 2 Stunden in weibl. Arbeiten à 50 Mk.
4	15	—	—	—	dem Hausmann für Aufwartung u. Reinigung.
	791	—	—	—	Summa Cap. I.
					Cap. II. Inventar.
					Nichts.
					Cap. III. Lehrmittel.
					Nichts.
					Cap. IV. Heizung und Beleuchtung.
1	15	—	—	—	für Heizung.
2	15	—	—	—	für Beleuchtung.
	30	—	—	—	Summa Cap. IV.
					Cap. V. Insertionsgebühren, Druckkosten.
					Buchbinderarbeiten.
1	10	—	—	—	für dergl.
					Summa für sich Cap. V.
					Cap. VI. Insgemein.
1	10	—	—	—	für dergl.
					Summa für sich Cap. VI.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Ps.	Mark	Ps.	
	791	—	—	—	Wiederholung.
	—	—	—	—	Summa Cap. I.
	—	—	—	—	" " II.
	30	—	—	—	" " III.
	10	—	—	—	" " IV.
	10	—	—	—	" " V.
	—	—	—	—	" " VI.
	841	—	—	—	Summa der Ausgabe unter b.

Vergleichung.

200	Mr.	—	Ps.	Einnahme.
841	"	—	"	Ausgabe.
<hr/>				
641	Mr.	—	Ps.	Fehlbedarf unter b.
453	"	—	"	" " " a.
<hr/>				
1094	Mr.	—	Ps.	Fehlbedarf.

Anhang Fa. Obligatorische Fortbildungsschule für Mädchen der I. Bezirksschule.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Ps.	Mark	Ps.	
					Einnahme.
1	225	—	—	—	Schulgeld.
2	143	34	—	—	Staatszuschuß, $\frac{1}{3}$ antheil.
	368	34	—	—	Summa der Einnahme.
					Ausgabe.
					Cap. I. Gehalte und Remunerationen.
1	—	—	—	—	Gehalt dem Director. <small>Bergl. Haushaltplan für die Fortbildungsschule für Knaben der I. Bezirksschule.</small>
2	576	—	—	—	für 4 Klassen à 2 Stunden wöchentl.
3	144	—	—	—	event. für noch eine Classe.
4	72	—	—	—	für 1 Singstunde.
5	72	—	—	—	für 1 Schreibstunde.
6	100	—	—	—	für 2 Stunden weibl. Arbeiten.
7	25	—	—	—	für Schulgeldeinnahme und Rechnungsführung.
8	—	—	—	—	dem Aufwärter incl. Reinigung.
	989	—	—	—	Summa Cap. I.

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Ps.	Mark	Ps.	
1	25	—	—	—	Cap. II. Lehrmittel. für dergl.
					Summa für sich Cap. II.
					Cap. III. Inventar. Cap. IV. Heizung und Beleuchtung. Cap. V. Insertionsgebühren, Druckkosten etc. Cap. VI. Insgemein.
					Wiederholung.
	989	—	—	—	Summa Cap. I.
	25	—	—	—	" " II.
	1014	—	—	—	Summa der Ausgabe.

Bergl. Haushaltplan für die Fortbildungsschule für Knaben der 1. Bezirksschule.

A b s c h l u ß.

368 Mk. 34 Ps. Einnahme.
1014 " — " Ausgabe.

645 Mk. 66 Ps. Fehlbedarf.

Anhang Fb. Obligatorische Fortbildungsschule für Mädchen der II. Bezirksschule.

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Ps.	Mark	Ps.	
					E i n n a h m e.
1	225	—	—	—	Schulgeld.
2	143	33	—	—	Staatzuschuß, $\frac{1}{3}$ antheil.
	368	33	—	—	Summa der Einnahme.
					A u s g a b e.
					Cap. I. Gehalte und Remunerationen.
1	—	—	—	—	Gehalt dem Director.
					Bergl. Haushaltplan für die Fortbildungsschule für Knaben der 2. Bezirksschule
2	720	—	—	—	für 5 Klassen à 2 Stunden wöchentl.
	720	—	—	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℔.	Mark	℔.	
	720	—	—	—	Transport.
3	72	—	—	—	für 1 Singstunde.
4	72	—	—	—	für 1 Schreibstunde.
5	100	—	—	—	für 2 Stunden weibl. Arbeiten.
6	25	—	—	—	für Schulgeldeinnahme und Rechnungsführung.
7	—	—	—	—	für den Aufwärter incl. Reinigung.
	989	—	—	—	Summa Cap. I.
					Cap. II. Lehrmittel.
1	25	—	—	—	für dergl.
					Summa für sich Cap. II.
					Cap. III. Inventar.
					Cap. IV. Heizung und Beleuchtung.
					Cap. V. Insertionsgebühren, Druckkosten etc.
					Cap. VI. Insgemein.
					Wiederholung.
	989	—	—	—	Summa Cap. I.
	25	—	—	—	" " II.
	1014	—	—	—	Summa der Ausgabe.

Bergl. Haushaltplan für die Fortbildungsschule für Knaben der 2. Bezirksschule.

A b s c h l u ß.

368	ℳ.	33	℔.	Einnahme.
1014	"	—	"	Ausgabe.
<hr/>				
645	ℳ.	67	℔.	Fehlbedarf.

Anhang Fc. Obligatorische Fortbildungsschule für Mädchen der III. Bezirksschule.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℔.	Mark	℔.	
					E i n n a h m e.
1	225	—	—	—	Schulgeld.
2	143	33	—	—	Staatszuschuß.
	368	33	—	—	Summa der Einnahme.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
					Ausgabe.
					Cap. I. Gehalte und Remunerationen.
1	—	—	—	—	Gehalt dem Director. Bergl. Haushaltplan für die Fortbildungsschule für Knaben der 3. Bezirksschule.
2	720	—	—	—	für 5 Klassen à 2 Stunden wöchentl.
3	72	—	—	—	für 1 Singstunde.
4	72	—	—	—	für 1 Schreibstunde.
5	100	—	—	—	für 2 Stunden weibl. Arbeiten.
6	25	—	—	—	für Schulgeldeinnahme u. d. Rechnungsführung.
7	—	—	—	—	für den Aufwärter incl. Reinigung.
	989	—	—	—	Summa Cap. I.
					Cap. II. Lehrmittel.
1	25	—	—	—	für dergl.
					Summa für sich Cap. II.
					Cap. III. Inventar.
					Cap. IV. Heizung und Beleuchtung.
					Cap. V. Insertionsgebühren, Druckkosten etc.
					Cap. VI. Insgemein.
					Wiederholung.
	989	—	—	—	Summa Cap. I.
	25	—	—	—	" " II.
	1014	—	—	—	Summa der Ausgabe.

Bergl. Haushaltplan für die Fortbildungsschule für Knaben der 3. Bezirksschule.

A b s c h l u ß.

368	Mk.	33	Pf.	Einnahme.
1014	„	—	„	Ausgabe.
645	Mk.	67	Pf.	Fehlbedarf.

Anhang G. Volkskindergarten.

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Einnahme.									
	ständig		durchgehend											
	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.										
E i n n a h m e.														
1	264	—	—	—	wöchentliches Schulgeld von 60 zahlenden Kindern auf 44 Wochen à 10 Pf.									
2	600	—	—	—	aus der Fischer-Böhler-Stiftung.									
3	180	—	—	—	aus der Schweiniß-Stiftung.									
4	13	50	—	—	aus der Pestalozzi-Stiftung.									
5	149	97	—	—	Zinsen vom Jordan'schen Stiftungskapital und zwar: <div style="margin-left: 20px;"> <table style="border: none;"> <tr> <td style="padding-right: 10px;">140 Mk. — Pf.</td> <td style="padding-right: 10px;">von 3000 Mk. — Pf.</td> <td style="padding-right: 10px;">à 4²/₃ %</td> </tr> <tr> <td style="padding-right: 10px;">" " 97 " "</td> <td style="padding-right: 10px;">" 285 " 58 " "</td> <td style="padding-right: 10px;">" à 3¹/₂ %</td> </tr> <tr> <td colspan="3" style="border-top: 1px solid black; padding-top: 5px;">149 Mk. 97 Pf. von 5285 Mk. 58 Pf. Kapital.</td> </tr> </table> </div>	140 Mk. — Pf.	von 3000 Mk. — Pf.	à 4 ² / ₃ %	" " 97 " "	" 285 " 58 " "	" à 3 ¹ / ₂ %	149 Mk. 97 Pf. von 5285 Mk. 58 Pf. Kapital.		
140 Mk. — Pf.	von 3000 Mk. — Pf.	à 4 ² / ₃ %												
" " 97 " "	" 285 " 58 " "	" à 3 ¹ / ₂ %												
149 Mk. 97 Pf. von 5285 Mk. 58 Pf. Kapital.														
6	13	50	—	—	Zinsen vom Legat der weil. Johanne Christiane verm. Friedrich geb. Wettstein von 300 Mk. à 4 ¹ / ₂ %.									
7	75	—	—	—	an außerordentlichen Einnahmen, Neujahrskarten zc.									
8	—	—	—	—	Geschenke.									
	1295	97	—	—	Summa der Einnahme.									
A u s g a b e.														
Cap I. Gehalte, sowie Entschädigung für Aufwartung.														
1	1200	—	100	—	der Kindergärtnerin mit persönl. Zulage.									
2	1050	—	60	—	für die Hilfskindergärtnerinnen u. Aufwartung einschl. 60 Mk. pers. Zulage für die 1. Hilfskindergärtnerin.									
	2250	—	160	—	Summa Cap. I.									
Cap. II. Baulichkeiten.														
1	50	—	—	—	laufender Reparatur- u. Ergänzungsaufwand.									
					Summa für sich Cap. II.									
Cap. III. Inventar.														
1	50	—	—	—	laufender Reparatur- u. Ergänzungsaufwand.									
2	—	—	60	—	für Anschaffung von Schürzchen.									
	50	—	60	—	Summa Cap. III.									
Cap. IV.														
1	50	—	—	—	für Unterrichts- und Bildungsmittel.									
					Summa für sich Cap. IV.									
Cap. V. Heizung, Beleuchtung und Wasserzins.														
1	225	—	—	—	für Heizung.									
	225	—	—	—	Latus.									

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℔.	Mark	℔.	
	225	—	—	—	Transport.
2	30	—	—	—	für Beleuchtung.
3	10	—	—	—	für Wasserzins.
	265	—	—	—	Summa Cap. V.
					Cap. VI.
1	300	—	—	—	für Speisung entfernt wohnender Kinder.
					Summa für sich Cap. VI.
					Cap. VII. Insertionsgebühren und Druckkosten.
1	30	—	—	—	für dergl.
					Summa für sich Cap. VII.
					Cap. VIII. Inſgemein.
1	50	—	—	—	für dergl.
					Summa für sich Cap. VIII.
					Wiederholung.
	2250	—	160	—	Summa Cap. I.
	50	—	—	—	" " II.
	50	—	60	—	" " III.
	50	—	—	—	" " IV.
	265	—	—	—	" " V.
	300	—	—	—	" " VI.
	30	—	—	—	" " VII.
	50	—	—	—	" " VIII.
	3045	—	220	—	
	220	—	—	—	
	3265	—	—	—	Summa der Ausgabe.

A b ſ c h l u ß.

1295 Mk. 97 ℔. Einnahme.

3265 " — " Ausgabe.

1969 Mk. 03 ℔. Fehlbedarf.

Schulschuldentilgungskasse.

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mars	Pf.	Mars	Pf.	
E i n n a h m e.					
Cap. I. An Kassenbestand.					
1a	14554	58	—	—	an dergl. Ende December 1882.
b	481	50	—	—	für Ende 1882 unerhoben gebliebene Zinscoupons.
	15036	08	—	—	Summa Cap. I.
Cap. II. An Beiträgen von städtischen Aerarien.					
1	92	50	—	—	an dergl. aus dem Aerar der vereinigten Hospitäler.
					Summa für sich.
Cap. III. An Beiträgen von Innungen.					
1	50	—	—	—	an dergl.
					Summa für sich.
Cap. IV. An Beiträgen von Käufen und Besitzveränderungen.					
1	2500	—	—	—	an dergl.
					Summa für sich.
Cap. V. An sonstigen Beiträgen.					
1	30	—	—	—	an Beitrag von der Gemeinde Reinsdorf.
2	26	—	—	—	an Beitrag vom Rittergut Reinsdorf.
	56	—	—	—	Summa Cap. V.
Wiederholung.					
	15036	08	—	—	Summa Cap. I.
	92	50	—	—	" " II.
	50	—	—	—	" " III.
	2500	—	—	—	" " IV.
	56	—	—	—	" " V.
	17734	58	—	—	Summa der Einnahme.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
					Ausgabe.
					Cap. I. Für Verzinsung der alten Schuld aus der Anleihe von 108900 Mk. = 36300 Thlr. vom Jahre 1837 und Abzahlung auf diese Schuld.
					a) Für Zinsen.
1	240	—	—	—	von 6000 Mk. Restschuldkapital zu 4 ⁰ / ₁₀₀ .
2	481	50	—	—	Betrag der Ende 1882 unerhoben gebliebenen Zinscoupons. S. Cap. Ib. der Einnahme.
	721	50	—	—	Summa unter a.
					b) Für Kapitalabzahlung.
1	6000	—	—	—	für dergl. laut Tilgungsplan, wodurch die gesammte Anleihe an 108900 Mk. als getilgt anzusehen ist.
	6721	50	—	—	Summa Cap. Ia und b.
					Cap. II. Für Verzinsung der neuen Schuld und Capitalabzahlung auf letztere.
					a) Für Zinsen.
1	8401	74	—	—	für 186705 Mk. 30 Pf. Ende December 1883 verbliebene Schuld an Schuldentilgungskasse II zu 4 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ pro 1884. <small>Bem. Auf 193912 Mk. 35 Pf. ursprüngliche Schuld sind bis mit 1883 7207 „ 05 „ getilgt worden, deshalb 186705 Mk. 30 Pf. wie vorstehend.</small>
2	10048	24	—	—	für 223294 Mk. 27 Pf. Ende December 1883 verbliebene Schuld an Stadtschuldentilgungskasse IIIa. zu 4 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ pro 1884. <small>Bem. Auf 253055 Mk. 74 Pf. ursprüngliche Schuld sind bis mit 1883 29761 „ 47 „ getilgt worden, deshalb 223294 Mk. 27 Pf wie vorstehend.</small>
3	18499	77	—	—	als 9272 Mk. 24 Pf. für 412099 Mk. 42 Pf. Ende December 1883 verbliebene Schuld pro 1. Halbjahr 1884 und 9227 Mk. 53 Pf. für 410112 Mk. 55 Pf. Ende Juni 1884 verbliebene Schuld pro 2. Halbjahr 1884 an Stadtschuldentilgungskasse IIIb zu 4 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ . <small>Bem. Auf 424136 Mk. 51 Pf. ursprünglich Schuld sind bis mit 1883 12037 „ 09 „ getilgt worden, deshalb 412099 Mk. 42 Pf. wie vorstehend.</small>
	36949	—	—	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	℔	Mark.	℔	
4	36949	75	—	—	Transport für 70000 Mk. zu $4\frac{1}{3}\%$ auf das Jahr 1884 an Stadtschuldentilgungskasse IV a.
	3033	33	—	—	
	39983	08	—	—	Summa unter a.
1	1001	88	—	—	<p>b) Für Capitalabzahlung. antheilige Tilgungsrate zur Stadtschulden- tilgungskasse II nach 193912 Mk. 35 ℔. ursprünglicher Schuld.</p> <p>Von der Gesamt-Anleihe von 900000 Mk sind auf das Jahr 1884 4650 Mk. zu tilgen. Bem. Die ursprüngliche Schuld bestand aus: 105900 Mk. — ℔. für das 2 Schulgebäude an der Neun- dorferstraße. 20046 " — " für Anzahlung beim Verkauf des früher Franke'schen Hauses und für Ausbau desselben, ausschließlich 15000 Mk. Schuld an die Stadt- schulden tilgungskasse III B 24708 " 41 " zu Ankauf de Logengartens. 43257 " 94 " zu theilweiser Deckung der Baukosten zc. für das 1. Bezirksschulhaus am Anger.</p> <p align="center">Sa. w. o.</p>
2	3964	54	—	—	<p>antheilige Tilgungsrate zur Stadtschulden- tilgungskasse III A nach 253055 Mk. 74 ℔. ursprünglicher Schuld.</p> <p>Von der Gesamt-Anleihe der 600000 Mk. sind auf das Jahr 1884 9400 Mk. zu tilgen. Bem. Die ursprüngliche Schuld besteht aus: 187994 Mk. 53 ℔. für fern rweite Kosten für Erbauung und Einrichtung des 1. Bezirks- schulhauses am Anger, 65061 " 21 " für theilweise Deckung des Kostenauf- wandes für Erbauung und Ein- richtung des 2. Bezirksschulhauses im Logengarten.</p> <p align="center">Sa. w. o.</p>
3	4018	45	—	—	<p>antheilige Tilgungsrate zur Stadtschulden- tilgungskasse III B nach 424136 Mk. 51 ℔. ursprünglicher Schuld und zwar: 1986 Mk. 87 ℔. am 30. Juni 1884. 2031 " 58 " " 31. Decbr. 1884.</p> <p align="center">w. o.</p> <p>Von der Gesamt-Anleihe von 1000000 Mk sind im Jahre 1884 9474 Mk 42 ℔ und zwar: 4684 Mk. 51 ℔. am 30. Juni und 4789 Mk 91 ℔ am 31. Decbr 1884 zu tilgen. Bem. Die ursprüngliche Schuld besteht aus: 175735 Mk. — ℔., welche in den Jahren 1876 und 1877 zur Erfüllungszahlung für das 1. Bezirksschulhaus zu ferneren Zah- lungen für das 2. Bezirksschulhaus, zum Aufwand für Erbauung einer Turnhalle bei der 2.ürgerschule, zu Rückzahlung der auf dem ehemals Franke'schen Hause gehafteten Hypo-</p> <p align="center">175735 Mk. — ℔. Latus.</p>
	8984	87	—	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	ßf.	Mark	ßf.	
	8984	87	—	—	Transport. 175735 Mk. — ßf. Transport. thefenschuld und zu Ankauf des Groh'schen Platzes erborgt worden sind und aus 10388 " — " welche im Jahre 1878 noch zu Er- füllungszahlungen für das 2. Be- zirksschulhaus und für die vorgebachte Turnhalle gebraucht wurden, 42848 " 57 " welche in den Jahren 1879 und 1880 zur Vollendung desselben Turnhallen- baues, zu Deckung von Straßen- herstellungskosten zc., ingleichen zum Abortanbau bei der 2. Bürgerschule, sowie zum Bau der 3. Bezirksschule erborgt worden sind. 195164 " 94 " welche in den Jahren 1881 und 1882 zum Bau des 3. Bezirksschulhauses, sowie der Turnhalle der 1. Bürger- schule erborgt worden sind. Sa. w. o.
4	408	33	—	—	antheilige Tilgungsrate an Stadtschulden- tilgungskasse IVA nach muthmaßlich 70000 Mk. ursprünglicher Schuld. Von der Gesamt-Anleihe an 300000 Mk. sind im Jahre 1884 1750 Mk. zu tilgen Bem. Erfüllungszahlungen für den Turnhallenbau der 1. Bürgerschule, Neubau der 3. Bezirksschule, Einbau von Verkaufsläden in's Francke'sche Haus und Umbau an die 1. Bezirksschule.
	9393	20	—	—	Summa unter b.
	39983	08	—	—	" " a.
	49376	28	—	—	Summa Cap. II.
1 a	84	—	—	—	Cap. III. Für Verwaltungs-Aufwand. Beitrag zur Besoldung des 1. Stadtkassirers zur Stadtkasse.
b	402	—	—	—	Beitrag zur Besoldung der Anlagen-Ein- nahme zur Stadtkasse. Nach Verhältnis der 1883r Anlagen.
2	30	—	—	—	Insertionsgebühren, Buchbinderarbeiten zc.
	516	—	—	—	Summa Cap. III.
	49376	28	—	—	" " II.
	6721	50	—	—	" " I.
	56613	78	—	—	Summa der Ausgabe.

A b s c h l u ß.

17734	Mk. 58	ßf. Einnahme.
56613	" 78	" Ausgabe.
38879	" 20	" Fehlbetrag.

IV. Haupt-Abtheilung.

Kirchliche und Parochial-Kassen.

Stadtkirche St. Johannis	Seite 1		Gemeindefirkassen	Seite 9
Lutherkirche	" 6		Gottesackerkaffe	" 12
	Fixationskaffe			Seite 18.

Stadtkirche St. Johannis.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
Einnahme.					
Cap. I. Kassenbestand.					
1	1562	—	—	—	Ende December 1882.
2	—	—	358	—	1883 nicht verwendeter Betrag für Anfertigung von Plänen über die beabsichtigte Renovation der Hauptkirche.
Summa für sich Cap. I.					
Cap. II. Erbzinsen.					
1	43	62	—	—	überhaupt.
Summa für sich Cap. II.					
Cap. III. An Pacht- und Miethzinsen.					
1	12	—	—	—	für 4 Glasfenster.
2	1	10	—	—	für 1 Männerfig.
Summa Cap. III.					
Cap. IV. An Zinsen von ausgeliehenen Kapitalien.					
1	226	62	—	—	von 4532 M. 47 Pf. à 5 % in Hypotheken.
2	350	—	—	—	von 7500 M. à 4 ² / ₃ % in dergl.
3	94	50	—	—	von 2100 M. Kapital à 4 ¹ / ₂ % in Stadtschuldscheinen.
Bemerkung. Von den Stadtschuldscheinen sind 2 Stück à 300 M. verkauft und ist der Erlös hypothekarisch zu 4 ² / ₃ % ausgeliehen worden.					
4	6	72	—	—	von 192 M. Kapital à 3 ¹ / ₂ % in der Sparkasse.
5	5	—	—	—	von 150 M. à 3 ¹ / ₃ % in Landrentenbriefen.
Bemerkung. Der früher unter Nr. 5 gedachte großherzogl. sächs. Spizscheine ist eingelöst und der Betrag desselben an 111 M. einstweilen in hiesiger Sparkasse verzinlich angelegt worden.					
6	—	—	—	—	von in die Sparkasse eingelegten Kassenbeständen.
Summa Cap. IV.					
	682	84	—	—	

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
					Cap. V. Zurückgezahlte Kapitalien. Nichts.
					Cap. VI. Symbelgeld.
1	200	—	—	—	überhaupt.
					Summa für sich Cap. VI.
					Cap. VII. Von verlösten Kirchenstühlen und Capellen.
1	5	—	—	—	überhaupt.
					Summa für sich Cap. VII.
					Cap. VIII. Gottespfennige. von Besitzveränderungen auf dem Lande.
1	200	—	—	—	überhaupt.
					Summa für sich Cap. VIII.
					Cap. IX. Von Vermächtnissen. Legatzinsen.
1	52	45	—	—	überhaupt.
					Summa für sich Cap. IX.
					Cap. X. Insgemein. Nichts.
					Wiederholung.
	1562	07	350	—	Summa Cap. I.
	43	62	—	—	" " II.
	13	10	—	—	" " III.
	682	84	—	—	" " IV.
	—	—	—	—	" " V.
	200	—	—	—	" " VI.
	5	—	—	—	" " VII.
	200	—	—	—	" " VIII.
	52	45	—	—	" " IX.
	—	—	—	—	" " X.
	2759	08	350	—	
	350	—	—	—	
	3109	08	—	—	Summa der Einnahme.
					Ausgabe.
					Cap. I. Ausgeliehene Kapitalien. Nichts.
					Cap. II. Hostien, Wein und Wachskerzen.
1	260	—	—	—	für Communionwein und Hostien.
2	25	—	—	—	für Wachskerzen.
	285	—	—	—	Summa Cap. II.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
					Cap. III. Brandversicherungsbeiträge, Grundsteuern und sonstige Abgaben.
1	239	07	—	—	Immobilienbrandversicherungsbeiträge nach 7969 Einheiten à 3 Pf.
2	4	20	—	—	Grundsteuern, 105 Einheiten à 4 Pf.
3	12	—	—	—	Versicherung der Fensterscheiben.
	255	27	—	—	Summa Cap. III.
					Cap. IV. Beiträge zum geistlichen Emeritirungsfond, zur Prediger- und Lehrere Wittwenkasse etc.
1	15	—	—	—	zum geistlichen Emeritirungsfond.
2	12	90	—	—	zur altplauen'schen Predigerwittwenkasse.
3	5	59	—	—	zur altplauen'schen Lehrere Wittwenkasse.
4	20	—	—	—	für den Diöcesanverband für entlassene Sträflinge.
	53	49	—	—	Summa Cap. IV.
					Cap. V. Baukosten bei der Kirche.
1	152	64	—	—	ständiger Unterhaltungsaufwand incl. Honorar dem Bautechniker.
2	—	—	2726	92	aufgewendeter Betrag für Einrichtung der Gasheizungsanlage.
3	—	—	1500	—	zum Bau einer neuen Orgel nach und nach anzusammelndes Kapital.
4	—	—	500	—	Das angesammelte Kapital beträgt Ende December 1883 13624 M. 93 Pf. für Aufstellung etc. von Plänen über die beabsichtigte Renovation der Kirche.
	152	64	4726	92	Summa Cap. V.
					Cap. VI. Baukosten bei der Kirchnerwohnung.
1	54	—	—	—	ständiger Unterhaltungsaufwand incl. Honorar dem Bautechniker.
					Summa für sich Cap. VI.
					Cap. VII. Besoldung dem Pfarrer und den Diaconen.
1	—	—	900	—	Gehaltszulage dem 1. Stadtdiaconus.
					Summa für sich Cap. VII.
					Cap. VIII. Besoldung für andere Kirchendiener.
1a	60	25	—	—	für die Rechnungsführung zur Stadtkasse.
b	30	—	—	—	für besonderen Beitrag zur Besoldung des 1. Stadtkassirers als Kirchenrechnungsführer zu derselben Kasse.
	90	25	—	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
	90	25	—	—	Transport.
2	5	40	—	—	dem Organist für Orgelstimmen in die Fixations- kaffe.
3	2	—	—	—	dem Cantor für Musiktex-te in dieselbe Kaffe.
4	75	—	—	—	für Protokollführung bei den Sitzungen des Kirchenvorstandes, Ausfertigungen excl. der Schreiblöhne dem Kirchner.
	172	65	—	—	Summa Cap. VIII.
					Cap. IX. Zinsen von unableglichen Schulden.
1	108	10	—	—	von 2189 M. 17 Pf. bei der Kirche mit ver- walteten Legaten.
2	78	—	—	—	von 1950 M. Schulden an den Schulkasten im Jahre 1815 erborgt.
3	24	67	—	—	von 616 M. 67 Pf. Kapital der Musikanten- lade an den Cantor zur Vertheilung für be- sondere Musikleistungen.
4	17	55	—	—	von 390 M. 05 Pf. Ablösungskapital für Erb- zinsen an den Pfarrer zur Fixationskaffe.
5	9	59	—	—	Zinsen vom Wohlfahrth'schen Legat an 239 M. 73 Pf. zu 4 % an die Stadtschulkaffe.
	237	91	—	—	Summa. Cap. IX.
					Cap. X. Zur Ergänzung und Vermehrung des Inventars.
1	100	—	—	—	überhaupt.
2	—	—	50	—	1. Rate zum Ankauf der Gesamtausgabe von Luthers Schriften. (Karl Knaakes Luther-Ausgabe.)
	100	—	50	—	Summa Cap. X.
					Cap. XI. Insgemein.
1a	35	75	—	—	für Heizung der Sakristei.
b	400	—	—	—	für Heizung der Kirche mit Gas.
2	26	—	—	—	für den Nachschlag der Stunden dem Thürmer zur Stadtkaffe.
3	27	65	—	—	für verschiedene auf die Glockengelder gewiesene Ausgaben für Waschen, Scheuern, Copialien etc.
4	30	—	—	—	Deputat zu Lichten, Weihrauch, Schreib- und Conceptpapier zu Officialien.
5	150	—	—	—	für Gasbeleuchtung der Kirche, des Chors und der Sakristei.
6	7	60	—	—	Wasserzins für die Wasserablassung auf den Thurm und den Kirchboden.
7	200	—	—	—	für Kirchenmusiken dem Stadtmusikchor,
8	30	—	—	—	für Notenschriften zu Kirchenmusiken.
	907	—	—	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
	907	—	—	—	Transport.
9	45	—	—	—	für Stimmen der Orgel.
10	30	—	—	—	für Gasbeleuchtung in der 2. Bürgerschule zu den Uebungen des Stadtkirchenchors.
11	125	—	—	—	für Drucksachen, Insertionsgebühren, Buchbinderarbeiten u.
12	50	—	—	—	für Schmücken der Kirche beim Erntedankfest.
13	500	—	—	—	Betriebsfond.
	1657	—	—	—	Summa Cap. XI.
					Wiederholung.
	—	—	—	—	Summa Cap. I.
	285	—	—	—	" " II.
	255	27	—	—	" " III.
	53	49	—	—	" " IV.
	152	64	4726	92	" " V.
	54	—	—	—	" " VI.
	—	—	900	—	" " VII.
	172	65	—	—	" " VIII.
	237	91	—	—	" " IX.
	100	—	50	—	" " X.
	1657	—	—	—	" " XI.
	2967	96	5676	92	
	5676	92			
	8644	88	—	—	Summa der Ausgabe.

A b s c h l u ß.

3109	M.	08	Pf.	Einnahme,
8644	"	88	"	Ausgabe,
<hr/>				
5535	M.	80	Pf.	Fehlbedarf.

Luther = Kirche.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
					Einnahme.
					Cap. I. Kassenbestand.
1	1150	51	—	—	Ende December 1882.
					Summa für sich Cap. I.
					Cap. II. Erbzinsen.
					Nichts.
					Cap. III. Pacht- und Miethzinsen.
1	50	—	—	—	Grasnutzung auf dem Lutherplatz. Abgemindert auf Grund des letzten Verpachtungsergebnisses.
					Summa für sich Cap. III.
					Cap. IV. Zinsen von ausgeliehenen Kapitalien.
1	412	16	—	—	von 8243 M. 23 Pf. à 5 %.
2	336	—	—	—	von 7200 M. à 4 ² / ₃ %.
3	135	—	—	—	von 3000 M. à 4 ¹ / ₂ %.
4	12	—	—	—	von 300 M. à 4 %.
5	42	74	—	—	von 1221 M. à 3 ¹ / ₂ %.
	937	90	—	—	Summa Cap. IV.
					Cap. V. Zurückgezahlte Kapitalien.
					Nichts.
					Cap. VI. Symbolgeld.
1	40	—	—	—	aus den Kirchenbüchsen und von Collecten.
					Summa für sich Cap. VI.
					Cap. VII. Von Vermächtnissen.
1	157	26	—	—	von dergleichen.
					Summa für sich Cap. VII.
					Wiederholung.
	1150	51	—	—	Summa Cap. I.
	—	—	—	—	" " II.
	50	—	—	—	" " III.
	937	90	—	—	" " IV.
	—	—	—	—	" " V.
	40	—	—	—	" " VI.
	157	26	—	—	" " VII.
	2335	67	—	—	Summa der Einnahme.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
					Ausgabe.
					Cap. I. Ausgeliehene Kapitalien. Nichts.
					Cap. II. Für Hostien, Wein und Wachskerzen.
1	50	—	—	—	überhaupt.
					Summa für sich Cap. II.
					Cap. III. Brandversicherungsbeiträge, Steuern und Abgaben.
1	22	83	—	—	Brandversicherungsbeiträge nach 761 Einheiten à 3 Pf.
2	10	68	—	—	Landrenten.
3	8	—	—	—	Versicherung der Fenster Scheiben.
	41	51	—	—	Summa Cap. III.
					Cap. IV. Beitrag zum geistlichen Emeritirungsfond.
1	10	—	—	—	nach $2\frac{1}{2}$ % der jährlichen Einnahme vom werbenden Vermögen an die Königl. Cultus- ministerialkassa in Dresden.
					Summa für sich Cap. IV.
					Cap. V. Baukosten.
1	74	52	—	—	ständiger Unterhaltungsaufwand incl. Besoldung des Bautechnikers. a) 61 M. 56 Pf. an der Kirche, b) 12 „ 96 „ am Lutherplatz. Summa w. o.
2	—	—	546	59	Mehraufwand für Planirung des Lutherplatzes im Jahre 1883.
3	—	—	216	84	Beschaffung von 12 Ruhebänken.
4	—	—	307	93	Herstellung eines Windfangs am Eingang unter dem Hauptthurm.
5	—	—	134	26	Veränderungen am Eingangsthor unter dem Hauptthurme, Aufstellung der durch Beschaf- fung neuer Emporstühle disponibel gewordenen Kirchenstühle in der Thurm-Vorhalle.
6	—	—	395	47	Herstellung von Wandputz an den Treppenthürmen.
7	—	—	1569	06	Abbruch der Einfriedigungsmauer längs der Do- benaufstraße und Herstellung eines schmiede- eisernen Zaunes daselbst.
8	—	—	1500	—	für Aufstellung von 4 bezüglich 6 Gasöfen.
	74	52	4670	15	Summa Cap. V.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
1a	37	—	—	—	Cap. VI. Besoldungen für Kirchendiener zc. für die Verwaltung zur Stadtkasse.
b	30	—	—	—	besonderer Beitrag zur Besoldung des 1. Stadtkassiers, als Kirchrechnungsführer, zu derselben Kasse.
2	6	16	—	—	für Rechnungsjustification, halb zur Stadtkasse, halb zur Fixationskasse.
3	15	—	—	—	für Instandhaltung der Uhr.
4a	500	—	—	—	für Besoldung dem Sakristan und Glöckner.
b	120	—	—	—	für Besoldung dem Aufseher über den Lutherplatz.
	708	16	—	—	Summa Cap. VI.
					Cap. VII. Zinsen von Legatkapitalien.
1	641	74	—	—	überhaupt.
2	21	—	—	—	Zinsen vom Günnel'schen Legat an 600 M. à 3½ % zur Fixationskasse.
	662	74	—	—	Summa Cap. VII.
					Cap. VIII. Für Ergänzung und Vermehrung des Inventars.
1	15	—	—	—	überhaupt.
					Summa für sich Cap. VIII.
					Cap. IX. Insgemein.
1	50	—	—	—	überhaupt.
2	300	—	—	—	Betriebsfond.
3	—	—	500	—	Berechnungsgeld für vermehrten Dienst des Kirchenchors.
4	—	—	250	—	Zur Zeit werden nur 480 M. gezahlt. Berechnungsgeld für Heizung der Kirche mit Gas und für Stimmen der Orgel zc.
	350	—	750	—	Summa Cap. IX.
					Wiederholung.
	—	—	—	—	Summa Cap. I.
	50	—	—	—	" " II.
	41	51	—	—	" " III.
	10	—	—	—	" " IV.
	74	52	4670	15	" " V.
	708	16	—	—	" " VI.
	662	74	—	—	" " VII.
	15	—	—	—	" " VIII.
	350	—	750	—	" " IX.
	1911	93	5420	15	
	5420	15			
	7332	08	—	—	Summa der Ausgabe.

A b s c h l u ß.

2335 M. 67 Pf. Einnahme,
7332 „ 08 „ Ausgabe,

4996 M. 41 Pf. Fehlbedarf.

Gemeindefirkaffen.

Nr.	B e t r a g				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
E i n n a h m e.					
Cap. I. An Kassenbestand.					
1	—	—	150	—	Ende December 1882.
2	—	—	—	—	im Jahre 1883 nicht verwendete Besetzungskosten.
Summa für sich Cap. I.					
Cap. II. Erbzinsen aus dem Deutschen Haus.					
1	425	89	—	—	überhaupt.
Summa für sich Cap. II.					
Cap. III. Rente von abgelösten Handwerkszinsen.					
1	10	28	—	—	vom Tuchmacherhandwerk.
2	5	14	—	—	vom Bäckerhandwerk.
Summa Cap. III.					
Cap. IV. Miethzinsen.					
1	320	—	—	—	für die Parterwohnung rechter Hand.
2	—	—	—	—	für die Parterwohnung linker Hand.
Dem Herrn Organist Bitterlich miethfrei überlassen.					
3	108	—	—	—	für die Dachwohnung im Hinterhause rechter Hand.
4	72	—	—	—	für die Dachwohnung im Hinterhause linker Hand.
5	60	—	—	—	für die Wagenremise.
6	105	—	—	—	für die ehemalige Tertiawohnung.
(Siehe hiergegen Cap. IV. Pos. 5 der Ausgabe.)					
Summa Cap. IV.					
Cap. V. Zinsen von ausgeliehenen Kapitalien.					
1	346	74	—	—	von 6934 M. 90 Pf. à 5 %.
2	182	—	—	—	von 3900 M. à 4 ² / ₃ %.
3	40	50	—	—	von 900 M. à 4 ¹ / ₂ %.
4	31	50	—	—	von 900 M. à 3 ¹ / ₂ %.
Summa Cap. V.					
	600	74	—	—	

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
					Cap. VI. Zurückgezahlte Kapitalien. Nichts.
					Cap. VII. Vermächtnisse und Geschenke. Nichts.
					Cap. VIII. Insgemein. Nichts.
					Wiederholung.
			150		Summa Cap. I.
	425	89	—	—	" " II.
	15	42	—	—	" " III.
	665	—	—	—	" " IV.
	600	74	—	—	" " V.
	—	—	—	—	" " VI.
	—	—	—	—	" " VII.
	—	—	—	—	" " VIII.
	1707	05	150	—	
	150	—	—	—	
	1857	05	—	—	Summa der Einnahme.
					Ausgabe.
					Cap. I. Ausgeliehene Kapitalien. Nichts.
					Cap. II. Brandversicherungsbeiträge, Steuern und Abgaben.
1	143	61	—	—	Immobilienbrandversicherungsbeiträge von 4787 Einheiten à 3 Pf.
2	22	84	—	—	Grundsteuern von 571,01 Einheiten à 4 Pf.
3	26	40	—	—	Einkommensteuer.
4	17	99	—	—	Deutschhauszinsen wegen des abgeschafften Caplans.
5	40	—	—	—	Beiträge zum geistlichen Emeritirungsfond.
6	7	—	—	—	Versicherung der Fensterscheiben.
	257	84	—	—	Summa Cap. II.
					Cap. III. Bau- und Reparaturkosten.
1	75	06	—	—	ständiger Unterhaltungsaufwand incl. Honorar dem Bautechniker. a) 57 M. 78 Pf. für das Hauptgebäude, b) 17 " 28 " für das Hintergebäude.
					Summa w. o.
2	—	—	40	10	Herstellungen in der Miethwohnung des Erd- geschosses.
3	—	—	69	96	Herstellungen im Stadtdiaconat.
4	—	—	55	08	Herstellungen im Landdiaconat.
	75	06	165	14	Summa Cap. III.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
1	498	82	—	—	Cap. IV. Besoldungen und Deputate. Besoldungen für Geistliche und Lehrer in die Fixationskasse und andere Kassen.
2	25	—	—	—	Bergütung für 1½ Scheffel = 1,557 Hectoliter Korn für den Chorpräfect zur Fixationskasse, nach dreijährigem Durchschnitt.
3	6	16	—	—	für Justification der Rechnung, halb zur Stadtkasse, halb zur Fixationskasse.
4a	66	87	—	—	für Verwaltung und Rechnungsführung zur Stadtkasse.
b	30	—	—	—	für besonderen Beitrag zur Besoldung des 1. Stadtkassirers, als Rechnungsführer, zu derselben Kasse.
5	90	—	—	—	Miethzins von der Tertiatswohnung an die Gymnasialkasse. (Siehe Cap. IV. Nr. 6 der Einnahme.)
	716	85	—	—	Summa Cap. IV.
					Cap. V. Zur Ergänzung und Vermehrung des Inventars.
1	—	—	48	—	Eine Wasseruhr im hinteren Keller für sämtliche Haushaltungen auf Anordnung des Stadtrathes.
					Summa für sich Cap. V.
					Cap. VI. Zinsen von Passiven und Legaten feststehend.
1	21	23	—	—	
					Summa für sich Cap. VI.
					Cap. VII. Besetzungskosten überhaupt.
1	—	—	150	—	
					Summa für sich Cap. VII.
					Cap. VIII. Insgemein.
1	20	—	—	—	Insertionsgebühren, Schreiblöhne u.
2	300	—	—	—	Betriebsfond.
3	—	—	500	—	zur Ersetzung der 1874 zum Umbau der Hintergebäude aus dem Stammvermögen entnommenen 6000 M. als 7. Rate. Vom Jahre 1877 bis mit 1883 sind 3600 M. zur Ersetzung gekommen.
	320	—	500	—	Summa Cap. VIII.
					Cap. IX. Für Fehlbetrag.
1	—	—	734	03	an dergleichen Ende December 1882. Bemerkung. Dieser Fehlbetrag ist entstanden durch Ueberschreitung der für Bau- und Reparaturkosten im Haushaltplan pr. 1882 eingestellten Mittel.
					Summa für sich Cap. IX.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
					Wiederholung.
	—	—	—	—	Summa Cap. I.
	257	84	—	—	" " II.
	75	06	165	14	" " III.
	716	85	—	—	" " IV.
	—	—	48	—	" " V.
	21	23	—	—	" " VI.
	—	—	150	—	" " VII.
	320	—	500	—	" " VIII.
	—	—	734	03	" " IX.
	1390	98	1597	17	
	1597	17			
	2988	15			Summa der Ausgabe.

A b s c h l u ß.

1857 M. 05 Pf. Einnahme,

2988 " 17 " Ausgabe,

1131 M. 10 Pf. Fehlbedarf.

Gottesackerkasse.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
					Einnahme.
					Cap. I. An Kassenbestand.
1	4771	49	—	—	Ende December 1882.
					Summa für sich Cap. I.
					Cap. II. Von Erbbegräbnissen.
1	1530	—	—	—	von 6 dergl. à 255 M.
					Summa für sich Cap. II.
					Cap. III. Von gelösten Grabstellen für Erwachsene.
1	1925	—	—	—	von 55 dergl. à 35 M.
					Erhöhung lt. letzten Rechnungs-Ergebnisses.
					Summa für sich Cap. III.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
1	345	—	—	—	Cap. IV. Von gelösten Grabstellen für Kinder. von 1 dergl. à 20 M., 15 dergl. à 15 M. und 10 dergl. à 10 M.
1	800	—	—	—	Summa für sich Cap. IV. Cap. V. Für Reihengrabstellen überhaupt.
1	50	—	—	—	Summa für sich Cap. V. Cap. VI. Für Erlaubnißscheine für dergleichen. Erhöhung lt. des letzten Rechnungs-Ergebnisses.
1	5	—	—	—	Summa für sich Cap. VI. Cap. VII. Insgemein. für Benützung der Leichenhalle zu Sectionen.
					Summa für sich Cap. VII.
					Wiederholung.
	4771	49	—	—	Summa Cap. I.
	1530	—	—	—	" " II.
	1925	—	—	—	" " III.
	345	—	—	—	" " IV.
	800	—	—	—	" " V.
	50	—	—	—	" " VI.
	5	—	—	—	" " VII.
	9426	49	—	—	Summa der Einnahme.
					Ausgabe.
					Cap. I. In die Sparkasse eingelegte Gelder. Nichts.
1	8	65	—	—	Cap. II. Steuern und Abgaben. Grundsteuern nach 216,19 Einheiten à 4 Pf. Bemerkung. Erhöhung durch Hinzutritt der früher Liebner-, Baum- und Matthes'schen Grundstücke.
2	18	74	—	—	Immobilienbrandversicherungsbeiträge nach 624 Einheiten à 3 Pf.
3	8	72	—	—	Landrenten.
4	5	—	—	—	Versicherung der Fensterscheiben.
	41	11	—	—	Summa Cap. II.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
1	796	85	—	—	<p>Cap. III. Bau- und Reparaturkosten. ständiger Unterhaltungsaufwand incl. Besoldung des Bautechnikers.</p> <p>a) 56 M. 16 Pf. an den Gebäuden und Einfriedigungen.</p> <p>b) 140 " 69 " an Schleußen, Brun- nen, Wasserleitung.</p> <p>c) 600 " — " für Reinhaltung der Wege, Ruhebänke zc.</p> <p style="text-align: right;">Summa w. o.</p>
					Summa für sich Cap. III.
1	—	—	899	68	<p>Cap. IV. Neubau. für Erbauung einer Bedürfnisanstalt.</p> <p style="text-align: right;">Summa für sich Cap. IV.</p>
					Cap. V. Für Wasserzins.
1	250	—	—	—	für dergleichen.
					Summa für sich Cap. V.
1	3232	91	—	—	<p>Cap. VI. Verzinsung und Tilgung der Schulden.</p> <p>Zinsen von 71842 M. 42 Pf. Restschuld à 4$\frac{1}{2}$ % und zwar:</p> <p>2578 M. 63 Pf. an die Stadtkasse von 57302 M. 86 Pf.</p> <p>654 " 28 " an die Landparochianen von 14539 M. 56 Pf.</p> <p style="text-align: right;">Summa w. o., nach weiterer Abzah- lung von 326 M. 15 Pf. im Jahre 1883.</p>
2	385	33	—	—	<p>antheilige Tilgungsquote von obigem Restschuld- theil der 2. Stadtanleihe und zwar:</p> <p>307 M. 49 Pf. an die Stadtkasse nach 79,80 %</p> <p>77 " 84 " an die Landparochianen nach 20,20 %</p> <p style="text-align: right;">Summa w. o.</p> <p>Die ursprüngliche Schuld betrug 74580 M. Hiervon kommen</p> <p>59514 M. 84 Pf. auf die Stadtgemeinde, 15065 " 16 " auf die Landparochianen.</p> <p style="text-align: right;">w. o.</p>
3	646	87	—	—	<p>Zinsen von 14374 M. 80 Pf. Restschuld an die Stadtschuldentilgungskasse III A. hier nach Abzahlung von 1825 M. 20 Pf. in den Jahren 1875 bis 1883 zu 4$\frac{1}{2}$ %.</p> <p>Die ursprüngliche Schuld betrug 16200 M.</p>
	4265	11	—	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
4	4265	11	—	—	Transport.
	253	80	—	—	antheilige Tilgungsquote von vorstehender Restschuld.
5	163	50	—	—	Zinsen an die Stadtschuldentilgungskasse III B. hier, als: 81 M. 95 Pf. von 3642 M. 18 Pf. Ende December 1883 verbliebene Restschuld pr. 1. Halbjahr 1884, und 81 " 55 " von 3624 M. 38 Pf. Ende Juni 1884 verbliebene Restschuld pr. 2. Halbjahr 1884.
					Summa w. o. Die ursprüngliche Schuld betrug 3800 M. und sind darauf in den Jahren 1879 bis 1883 157 M. 82 Pf. getilgt worden.
6	36	—	—	—	antheilige Tilgungsquote auf vorstehende Restschuld, als: 17 M. 80 Pf. am 30. Juni 1884, und 18 " 20 " am 31. December 1884.
					Summa w. o. Bemerkung. Die früher unter 7 und 8 eingestellten Zinsen und Tilgungsbeträge für die Schuld an die Sparkasse sind weggefallen, nachdem diese Schuld im Jahre 1883 an genannte Kasse zurückgezahlt und dafür aus der Stadtschuldentilgungskasse IV. (Umborgungsanleihe) entnommen worden ist; siehe deshalb nachstehendes.
7	1261	54	—	—	Zinsen an die Stadtschuldentilgungskasse IV (Umborgungsanleihe) und zwar: 633 M. 28 Pf. von 31663 M. 92 Pf. Ende December 1883 verbliebene Schuld pr. 1. Halbjahr 1884 und 628 " 26 " von 31413 M. 04 Pf. Ende Juni 1884 verbliebene Schuld pr. 2. Halbjahr 1884 zu 4 %.
					Summa w. o. Bemerkung. Die wirkliche Schuld betrug Ende 1882 31122 M. Hierzu waren 1029 " durch die Umborgung entstandener Anleiheaufwand zuzuschlagen, deshalb 32151 M. Betrag der ursprünglichen Schuld, auf welche bis mit 1883 487 M. 08 Pf. getilgt worden sind.
	5979	95	—	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
8	5979	95	—	—	Transport.
	506	77	—	—	antheilige Tilgungsquote von vorstehender Schuld an 32151 M. und zwar: 250 M. 88 Pf. am 30. Juni 1884 und 255 „ 89 „ am 31. December 1884.
9a	275	16	—	—	Summa w. o. Zinsen zu $4\frac{1}{3}\%$ von 6350 M. (Entschädigung an die Landgemeinden Meßbach, Thiergarten, Rauschwitz, Reusa mit Kleinfriesen, Sorga und Tauschwitz, welche 1883 aus der Plauen'schen Gottesackergemeinde ausgeschieden sind,) an die Stadtschulden-Tilgungskasse IV B.
b	74	08	—	—	Tilgungsquote von vorstehender Schuld an 6350 M. zu $1\frac{1}{6}\%$ an dieselbe Kasse.
10a	130	—	—	—	Zinsen zu $4\frac{1}{3}\%$ von 3000 M., die voraussichtlich noch für die Erweiterung des neuen Gottesackers gebraucht werden, an die Stadtschulden-Tilgungskasse IV B. Die Erweiterung des Gottesackers war veranschlagt zu 34500 M. Zur Deckung der Kosten sind bis jetzt 31400 M. geborgt worden, eine Summe, welche nicht zureichend ist.
b	35	—	—	—	Tilgungsquote von vorstehender Schuld an 3000 M. zu $1\frac{1}{6}\%$ an die nämliche Kasse.
	7000	96	—	—	Summa Cap. VI.
1	20	—	—	—	Cap. VII. Inventar und dessen Erhaltung überhaupt.
2	—	—	60	—	Ornat (Rock und Barett) für den Geistlichen bei unentgeltlichen Einsegnungen auf dem Gottesacker.
	20	—	60	—	Summa Cap. VII.
					Cap. VIII. Besoldung.
1	90	—	—	—	für die Rechnungsführung zur Stadtkasse.
2	150	—	—	—	Besoldung dem Gärtner.
	240	—	—	—	Summa Cap. VIII.
					Cap. IX. Insgemein.
1	30	—	—	—	Gebühren nach Cap. V der Gottesackerordnung, Copialien und sonst.
2	18	—	—	—	Gebühren nach § 28, 2—4 der Gottesackerordnung dem Buchführer.
3	61	40	—	—	für Vereinnahmung und Berechnung der Cap. III, IV und V der Einnahme gedachten Gebühren für gelöste und Reihegrabstellen, à 2%.
	109	40	—	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
4	109	40	--	--	Transport. für Schmückung des Gottesackers am Johannis- tag, sowie für sonstige Ausgaben, Insertions- gebühren, Buchbinderarbeiten u. j. w.
	50	—	—	—	
5	15	—	—	—	zu Heizung eines Zimmers in der Wohnung des Todtengräbers zum Aufenthalt eines Geistlichen bei Beerdigungen.
6	200	—	—	—	für Fortkommen der Geistlichen zu unentgeltlichen Einssegnungen auf dem Gottesacker bei un- günstiger Witterung, wovon bis jetzt noch kein Gebrauch gemacht worden ist.
7	300	—	—	—	Betriebsfond.
	674	40	—	—	Summa Cap. IX.
					Wiederholung.
	—	—	—	—	Summa Cap. I.
	41	11	—	—	" " II.
	796	85	—	—	" " III.
	—	—	899	68	" " IV.
	250	—	—	—	" " V.
	7000	96	—	—	" " VI.
	20	—	60	—	" " VII.
	240	—	—	—	" " VIII.
	674	40	—	—	" " IX.
	9023	32	959	68	
	959	68			
	9983	—			Summa der Ausgabe.

A b s c h l u ß.

9426	M.	49	Pf.	Einnahme,
9983	"	—	"	Ausgabe,
556	M.	51	Pf.	Fehlbedarf.

Fixationskasse.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
					Einnahme.
1	3955	51	—	—	Cap. I. An Kassenbestand. Ende December 1882.
					Summa für sich Cap. I.
1	67	12	—	—	Cap. II. An Kapitalzinsen. von 1382 M. 79 Pf. den Geistlichen=, den Cantorat=, Organisten= und Kirchner= Lehnen gewährten Entschädigungskapitalien für Wegfall des Rechtes auf Vorausbezahlung der Holz= gelderrente, als 60 M. — Pf. von 1200 M. Hypotheken= Kapital à 5 % 6 " — " von 150 M. in Plauen'schen Schuldscheinen à 4 % 1 " 12 " von 32 M. 79 Pf. Einlage in der Sparkasse allhier à 3½ %
2a	211	43	—	—	Summa w. o. von 4347 M. 91 Pf. Vacanzkassen=Kapitalien und zwar: 1378 M. 35 Pf. für das Pfarrlehn, 194 " 68 " für das Stadtdiaconat= lehn, 1862 " 84 " für das erste Land= diaconatlehn, und 912 " 04 " für das zweite Land= diaconatlehn Plauen'= schen Antheils.
					Summa w. o., nämlich: 13 M. 50 Pf. von 300 M. in Plauen'= schen Stadtschuldscheinen II. Em. à 4½ % 187 " 50 " von 3750 M. Hypothe= ken=Kapital à 5 % 10 " 43 " von 297 M. 91 Pf. Spar= kasseneinlage à 3½ %
b	56	87	—	—	Summa w. o. von 1625 M. 24 Pf. Vacanzkassen=Kapital für das zweite Landdiaconat, Straßberger Antheils, zu 3½ % aus der Straßberger Pfarrkasse.
	335	42	—	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
2c	335	42	—	—	Transport. von 313 M. 10 Pf. Vacanzkassen-Kapital für das erste Landdiaconat, Jößnizer Antheils, aus der Jößnizer Pfarrkasse.
	349	37	—	—	Summa Cap. II.
1	60	—	—	—	Cap. III. An Pachtgeldern. für ein dem Pfarrlehn gehöriges Wiesengrund- stück auf der unteren Aue. Nach dreijährigem Durchschnitt.
					Summa für sich Cap. III.
1a	1948	56	—	—	Cap. IV. An Fixis. aus der Königlichen Cultusministerialkasse in Dresden, Zinsen von Holzablösungskapitalien, Besoldungen und Tranksteuerbenefiz.
b	15	42	—	—	aus derselben für den Chorpräfect.
2	3675	79	—	—	aus dem deutschen Hause.
3a	377	82	—	—	aus dem Gemeindefirkasten.
b	25	—	—	—	aus demselben für den Chorpräfect, Vergütung für 1½ Scheffel Korn, steigend und fallend, nach dem mittleren Marktpreise.
4a	191	86	—	—	aus dem Schulkasten.
b	99	28	—	—	aus demselben für den Chorpräfect, einschließlich 10 M. 78 Pf. durch die Schulkasse.
5	564	34	—	—	aus dem Aerar der vereinigten Hospitäler, als: 464 M. 34 Pf. feststehende, und 65 " — " Vergütung für 4½ Schffl. = 4,6725 Hectol. Korn dem Organist nach dem Marktpreis steigend und fallend. 35 " — " dergl. für 2¼ Scheffel = 2,336 Hectol. Korn dem Todtengräber nach dem Marktpreis desgl.
					Summa w. o.
6	523	22	—	—	aus der Stadtkasse.
7	192	08	—	—	aus der Höfer'schen Stiftung. Höher in Folge Anwachsens des Stiftungskapitals.
8a	141	80	—	—	aus dem Aerar der Stadtkirche St. Johannis aus dem Dieksch'schen Legate.
b	3	02	—	—	aus demselben für den Chorpräfect.
9	239	82	—	—	aus dem Aerar der Lutherkirche. Höher durch Hinzutritt der Zinsen vom Günnel'schen Legat an 600 M. zu 3½ %.
	7998	01	—	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Einnahme.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
10	7998	01	—	—	Transport.
11	252	47	—	—	durch den Kirchner.
11	79	81	—	—	von verschiedenen Privaten.
12	1255	50	—	—	Zinsen des auf 27900 M. bis Schluß 1882 angewachsenen Priesterlegats zu 4 $\frac{1}{2}$ %.
	9585	79	—	—	Summa Cap. IV.
					Cap. V. An Accidentalgebühren.
1	750	—	—	—	von Taufen.
2	300	—	—	—	von Trauungen.
3a	2750	—	—	—	von Begräbnissen und Trauerlauten.
b	3300	—	—	—	von Begräbnissen für den Todtengräber.
4	1200	—	—	—	für Confirmandenunterricht.
5	600	—	—	—	für Kirchenbuchzeugnisse.
6	2000	—	—	—	Begräbnistaxen für den Begräbnisordner.
	10900	—	—	—	Summa Cap. V.
					Cap. VI. An Beiträgen der Filialen.
1	1280	—	—	—	von Straßberg.
2	660	—	—	—	von Jöbniß.
	1940	—	—	—	Summa Cap. VI.
					Cap. VII. An Staatsbeiträgen.
1	6506	80	—	—	Entschädigung für Wegfall von Gebühren für Geistliche und Kirchendiener.
2	150	—	—	—	Gehaltszulage für den 1. Landdiaconus.
3	150	—	—	—	dergl. für den 2. Landdiaconus und
4	150	—	—	—	dergl. für den 2. Stadtdiaconus aus der Königl. Cultus-Ministerialkasse.
	6956	80	—	—	Summa Cap. VII.
					Cap. VIII. Insgemein.
					Nichts.
					Wiederholung.
	3955	51	—	—	Summa Cap. I.
	349	37	—	—	" " II.
	60	—	—	—	" " III.
	9585	79	—	—	" " IV.
	10900	—	—	—	" " V.
	1940	—	—	—	" " VI.
	6956	80	—	—	" " VII.
	—	—	—	—	" " VIII.
	33747	47	—	—	Summa der Einnahme.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
Ausgabe.					
Cap. I. Für Besoldungen.					
1	6000	—	—	—	dem Pfarrer.
2	4500	—	—	—	dem Archidiaconus.
3a	3900	—	—	—	dem 1. Stadtdiaconus, ausschließl. persönlicher Zulage von 900 M., die derselbe aus dem Stadtkirchenärar bezieht.
b	3000	—	—	—	dem 2. Stadtdiaconus. Derselbe bezieht z. Zt. außerdem noch 600 M. Wohnungsgeld; s. Cap. II. Pos. 4 der Ausgabe. Zur Verwendung hierbei kommen die in Cap. IV. unter 13 eingestellten Zinsen des Priesterlegats von 27900 M.
4	2850	—	—	—	dem 1. Landdiaconus einschl. des Einkommens vom Filial Jößnitz.
5	2850	—	—	—	dem 2. Landdiaconus einschl. des Einkommens vom Filial Straßberg.
6	2400	—	—	—	dem Kirchner einschl. 150 M. für Vereinnahmung von Accidentien.
7	2000	—	—	—	Zuschuß zu dem Gehalt des Cantors zur Schulkasse.
8	900	—	—	—	dem Organist als Kirchendiener.
9	1800	—	—	—	dem Kirchenchor.
10	1050	—	—	—	dem Kirchenvogt.
11	360	—	—	—	dem Calcant. Erhöhung um 30 M. wegen der Kindergottesdienste.
12a	1800	—	—	—	dem Todtengräber. So lange die Zahl der Beerdigungen nicht über 1000 steigt, dann jährlich 75 M. mehr für je 50 Beerdigungen.
b	1500	—	—	—	demselben für Gehilfen.
13	150	—	—	—	an die Stadtkasse für Verwaltung der Fixationskasse.
14	2000	—	—	—	Fixum für den Begräbnisfordner.
	37060	—	—	—	Summa Cap. I.
Cap. II. Für sonstige Vergütungen.					
1	75	—	—	—	dem 1. Landdiaconus für Fortkommen auf die eingepfarrten Dörfer zu Abhaltung von Haus-taufen.
2	75	—	—	—	dem 2. Landdiaconus desgl.
3a	450	—	—	—	dem Kirchner für Thürmer-, Expeditions- und Regieaufwand.
b	630	—	—	—	demselben für 1 Expedienten.
	1230	—	—	—	Latus.

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
4	1230	—	—	—	Transport.
	600	—	—	—	Wohnungsgeld für den 2. Stadtdiaconus. Wird später wegfallen, da der 2. Stadtdiaconus im Gebäude des Gemeindefirchastens Wohnung erhalten soll.
	1830	—	—	—	Summa Cap. II.
1	50	—	—	—	Cap. III. Insgemein. für Portoverläge, Buchbinderarbeit und Reinschrift der Jahresrechnung. Vermehrter Bedarf.
2	500	—	—	—	Betriebsfond.
	550	—	—	—	Summa Cap. III.
					Wiederholung.
	37060	—	—	—	Summa Cap. I.
	1830	—	—	—	" " II.
	550	—	—	—	" " III.
	39440	—	—	—	Summa der Ausgabe.

A b s c h l u ß.

33747 M. 47 Pf. Einnahme,
 39440 " — " Ausgabe,

 5692 M. 53 Pf. Fehlbedarf.



Druck von F. H. Hänsel in Plauen.

3
8
32
78
38
28
81
70
39
32
73
94
29
945
012
277
184
968
350
438
438
271
3208
3610
8437
9676
6975
3983
35
1252

Zusammenstellung

des im Jahre 1884 durch Anlagen aufzubringenden Fehlbedarfs
bei den städtischen und kirchlichen Kassen in Plauen.

Kassen	Einnahme		Ausgabe		Fehlbedarf		Ueberschuß	
	1883	1884	1883	1884	1883	1884	1883	1884
I. Hauptabtheilung.								
1. Stadtkasse, einschließlich								
a. Stadt- und Hospitalverwaltung	189716 50	192262 69	363797 53	380507 04	174081 03	188244 35		
b. Pensionskasse								
2. Stadtschuldentilgungskasse I u. II.	58232 94	61183 09	58232 94	61183 09				
3. " " III.	85678 —	85673 —	85678 —	85673 —				
4. " " IV.	11188 33	40275 —	11188 33	40275 —				
5 a. " " IV. A.	—	14765 —	—	14765 —				
b. " " IV. B.	—	5510 —	—	5510 —				
6. Feuerlöschkasse	5728 84	3973 06	628 84	6936 50	1000 —	2963 44		
7. Armentasse	23525 20	20106 93	428 12	50494 83	18792 92	30387 90		
II. Hauptabtheilung.								
1. Deutschhauskasse	7861 34	7722 53	877 04	8004 69	735 70	282 16		
2a. Gasanstaltskasse	368787 21	361656 96	28733 96	279023 31				
Hierzu Reingewinn:			813 25	82633 65				
b. Vereinigter Ersatz- und Reservefond	19696 82	18854 14	577 38	6529 50				
b. Vereinigter Ersatz- und Reservefond			1399 44	12324 64				
3a. Sparkasse pro 1882 und 1883	601675 07	513567 99	37529 50	376489 —				
b. Reservefond der Sparkasse pro 1882 und 1883	167012 01	34269 75	22545 57	137078 99				
4a. Vereinigte Hospitäler	7226 96	6303 49	16712 01	34269 75			3949 36	3001 23
b. Stadttrankenkassen (NB. Einnahme ohne den Ueberschuß aus der Hospitalkasse)	8373 —	9458 67	277 60	3302 26				
5. Wasseranstaltskasse	53988 84	56787 42	1184 62	16952 29	6811 62	7493 62		
6. Schulkassen	1288 99	1273 —	5968 84	58483 04	3980 —	1695 62		
b. Schulkassen			350 13	850 13				
c. Schulkassen			438 86	422 87				
d. Schulkassen			43 83	29 28				
7. Tuchmacherinnungskasse	315 40	322 40	271 57	293 12				
III. Hauptabtheilung.								
1. Stadtschulkasse (ohne Ausgabe zur Schuldentilgung) nebst								
a. Fortbildungsschulen für Knaben und Mädchen	241518 75	269108 24	2732 08	284767 22	29213 33	15658 98		
b. Gewerbliche Fortbildungsschule								
c. Kunstgewerbliche Fachzeichenschule								
d. Volksskindergärten								
2. Schulschuldentilgungskasse	8893 85	17734 58	10	56613 78	44342 25	38879 20		
IV. Hauptabtheilung (kirchl. u. Parochialkassen)								
1. Hauptkirche St. Johannis	2609 50	3109 08	84 37	8644 88	4274 87	5535 80		
2. Lutherkirche	1826 55	2335 67	96 76	7332 08	4070 20	4996 41		
3. Gemeindefirkassen	2234 15	1857 05	59 75	2988 15	435 60	1131 10		
4. Gottesackerkasse	4952 34	9426 49	39 83	9983 —	4287 49	556 51		
5. Fixationskasse	32201 92	33747 47	35 —	39440 —	7033 08	5692 53		
	1904532 51	1771283 70	211125	2071800 09	295108 74	303517 62		
					3949 36	3001 23	Davon ab	
							Ueberschuß.	
					291159 38	300516 39	Ab	
					2985 04	2626 49	Beitrag der Landparochianen.	
					288174 34	297889 90	Fehlbedarf, welcher durch	
							Anlagen aufzubringen ist.	

Außer den umstehend aufgeführten Kassen werden beim Stadt-Rathe noch folgende Kassen verwaltet, für welche Haushaltpläne nicht aufgestellt werden:

- die Straßenbaukasse,
- „ Dienstbotenkrankenkasse,
- „ v. Osten'sche Waisenstiftung,
- „ Leißner'sche Stiftung
 - a. für arme Kinder,
 - b. für verschämte arme Verwandte,
 - c. für die Verwaltung,
- der Asylfonds,
- die Jordan'sche Stiftung,
- „ Heubner'sche Familienstiftung,
- 38 verschiedene Legat- und Stiftungskassen,
- die Kohlenverkaufskasse,
- „ Städtische Anlage,
- „ Staatseinkommen- und andere Steuer,
- „ Handels- und Gewerbekammerbeiträge,
- „ Brandkassenbeiträge,
- „ Katholische Kirchen-Anlage.

11



